



Deutsche Gesellschaft

für Nephrologie



Kongress für Nephrologie

5. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft
für Nephrologie

05. - 08. Oktober 2013
Berlin

PROGRAMM

FÜR EINE STABILE TACROLIMUS-EXPOSITION

- ADVAGRAF® wurde entwickelt, um langfristig eine konsistente und vorhersagbare Kontrolle der Tacrolimus-Exposition zu gewährleisten¹
- Stabile Tacrolimus-Exposition unter ADVAGRAF® durch reduzierte intraindividuelle Variabilität im Langzeitverlauf^{2,3}
- Besseres Transplantatüberleben und Transplantatfunktion bei niedriger intraindividuelle Variabilität⁴⁻⁷



Referenzen:

1. European Medicines Agency. European public assessment report (EPAR): ADVAGRAF®: scientific discussion. EMA website. http://www.ema.europa.com/docs/en_GB/document_library/EPAR_-_Scientific_Discussion/human/000712/WC500022273.pdf. Published 2007. Accessed 30 August 2010. +2. Alloway R, Steinberg S, Khalil K, et al. Transplant Proc 2005; 37(2): 867–870. +3. Florman S, Alloway R, Kalayoglu M, et al. Transplant Proc 2005; 37(2): 1211–1213. +4. Waizer J, Slowinski T, Brinker-Paschke A, et al. Nephrol Dial Transplant. 2002;17(7):1310–1317. +5. Kahan BD, Welch M, Urbauer DL, et al. J Am Soc Nephrol. 2000;11(6):1122–1131. +6. Stoves J, Newstead CG. Transplantation. 2002;74(12):1794–1797. +7. Borra LC, Roodnat JJ, Kal JA, et al. Nephrol Dial Transplant. 2010;25(8): 2757–2763.

Advagraf® 0,5 mg Hartkapseln, retardiert; Advagraf 1 mg Hartkapseln, retardiert; Advagraf 3 mg Hartkapseln, retardiert Advagraf 5 mg Hartkapseln, retardiert
Zusammensetzung: Eine Hartkapsel enthält 0,5 mg, 1 mg, 3 mg oder 5 mg Tacrolimus. Sonstige Bestandteile: Kapselinhalt: Hypromellose, Ethylcellulose, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Kapselhülle: Titanoxid (E 171), Eisen(III)-hydroxid x H₂O (E 172), Eisen(III)-oxid (E 172), Gelatine; Druckfarbe (Opacode S-1-15083): Schellack, Entfalte Phospholipide aus Sojabohnen, Simethicon, Eisen(III)-oxid (E 172), Hypromellose. **Anwendungsgebiete:** Prophylaxe der Transplantatabstoßung bei erwachsenen Nieren- oder Lebertransplantatempfängern. Behandlung der Transplantatabstoßung, die sich gegenüber anderen Immunsuppressiva als therapieresistent erweist, bei erwachsenen Patienten. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Tacrolimus oder andere Macrolide oder einen der sonstigen Bestandteile. **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Einmal tägliche Gabe.** Umstellungen der Formulierung oder des Regimes nur unter engmaschiger Kontrolle eines in der Transplantation erfahrenen Mediziners. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Tremor, Kopfschmerzen, Durchfall, Übelkeit, Nierenfunktionsstörung, Hyperglykämische Zustände, Diabetes mellitus, Hyperkaliämie, Hypertonie, Schlaflosigkeit. *Häufig:* Ichämische Störungen der Herzkranzgefäße, Tachykardie, Anämie, Leukozytopenie, Thrombozytopenie, Leukozytose, abnorme Erythrozytenwerte, Krampfanfälle, Bewusstseinsstörungen, Parästhesien und Dysästhesien, Periphere Neuropathien, Schwindelgefühl, Schreibstörung, Störungen des Nervensystems, verschwommenes Sehen, Photophobie, Augenerkrankungen, Tinnitus, Dyspnoe, Erkrankungen des Lungparenchyms, Pleuraerguss, Pharyngitis, Husten, Anschwellung und Entzündung der Nasenschleimhaut, Gastrointestinaler Entzündungszustand, Magen-Darm-Geschwür und Perforation, Blutungen aus dem Magen-Darm-Trakt, Stomatitis und Ulzeration, Aszites, Erbrechen, Schmerzen im Magen-Darm-Bereich und Abdomen, dyspeptische Zeichen und Symptome, Obstipation, Flatulenz, Blähungen und Aufgeblähtheit, lockerer Stuhl, Zeichen und Symptome im Magen-Darm-Bereich, Niereninsuffizienz, akute Niereninsuffizienz, Oligurie, tubuläre Nephrose, toxische Nephropathie, Veränderungen des Harns, Störungen von Harnblase und Harnröhre, Pruritus, Exanthem, Alopezie, Akne, starkes Schwitzen, Gelenkschmerzen, Muskelkrämpfe, Gliederschmerzen, Rückenschmerzen, Hyponatriämie, Hypophosphatämie, Hypokalziämie, Hypokaliämie, Hyponatriämie, Flüssigkeitsüberlastung, Hyperurikämie, Appetitverminderung, Anorexie, metabolische Azidose, Hyperlipidämie, Hypercholesterinämie, Hypertriglyceridämie, andere Elektrolytstörungen, primäre Funktionsstörung des Transplantats, Blutungen, thromboembolische und ischämische Störungen, periphere Gefäßerkrankungen, hypotensive Gefäßerkrankungen, Asthenische Zustände, fieberhafte Störungen, Ödem, Schmerzen und Beschwerden, erhöhte Blutspiegel der alkalischen Phosphatase, Gewichtszunahme, gestörtes Empfinden der Körpertemperatur, Anormale Leberenzymwerte und

-funktion, Cholestase und Ikterus, Leberzellschaden und Hepatitis, Cholangitis, Angsterscheinungen, Verwirrtheit und Desorientiertheit, Depression, depressive Verstimmung, Affektstörungen, Alpträume, Halluzinationen, Geisteskrankheiten. *Gelegentlich:* Kammerarrhythmie und Herzstillstand, Herzinsuffizienz, Myokardiopathie, Kammerhypertrophie, supraventrikuläre Arrhythmien, Palpitation, Anomalien im EKG, abnorme Herz- und Pulsfrequenz, Koma, Blutungen im Zentralnervensystem und Apoplexie, Paralyse und Parese, Enzephalopathie, Sprachstörungen, Amnesie, Katarakt, Hörschwäche, Ateminsuffizienz, Erkrankungen der Atemwege, Asthma, Ileus paralyticus, Peritonitis, akute und chronische Pankreatitis, erhöhte Blutamylasewerte, gastroösophagealer Reflux, beeinträchtigte Magenentleerung, Anurie, hämolytisch-urämisches Syndrom, Dermatitis, Photosensibilität, Gelenkerkrankungen, Dehydratation, Hypoproteinämie, Hyperphosphatämie, Hypoglykämie, Infarkt, tiefe Venenthrombose, Schock, Multiples Organversagen, grippeartige Erkrankung, Temperaturunverträglichkeit, Druckgefühl in der Brust, Zitterigkeit, Krankheitsgefühl, erhöhte Laktatdehydrogenasekonzentrationen im Blut, Gewichtsverlust, Dysmenorrhö und Uterusblutungen, Psychotische Störung. *Selten:* Perikarderguss, Anomalien im Echokardiogramm, Blutgerinnungsstörungen, abnorme Gerinnungs- und Blutungswerte, Panzytopenie, Neutropenie, Thrombotische thrombozytopenische Purpura, Hypoprotrombinämie, Erhöhter Tonus, Blindheit, Neurosensorische Taubheit, Akutes Atemnotsyndrom, Subileus, Pankreaspseudozyste, Epidermolysis acuta toxica (Lyell-Syndrom), Hirsutismus, Durst, Sturz, Beklemmung in der Brust, beeinträchtigte Beweglichkeit, Ulkus, Thrombose der Leberarterie, mit Venenverschluss einhergehende Lebererkrankung. *Sehr selten:* Myasthenie, Eingeschränktes Hörvermögen, Nephropathie, hämorrhagische Blasenentzündung, Stevens-Johnson-Syndrom, Zunahme des Fettgewebes, Leberinsuffizienz, Gallengangstenose. *Nicht bekannt:* Pure Red Cell Aplasia, Agranulozytose, hämolytische Anämie. **Besondere Hinweise:** Eine immunsuppressive Therapie erhöht die Anfälligkeit für Infektionen (virale, bakterielle, mykotische, protozoale) und für Tumorentwicklung. Es wurde über gutartige oder bösartige Neoplasmen einschließlich EBV-assoziiierter Lymphoproliferativer Erkrankungen und Hauttumoren unter Tacrolimus berichtet. Unter Tacrolimus wurden allergische und anaphylaktoide Reaktionen beobachtet. **Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit:** Anwendung in der Schwangerschaft nur bei vitaler Indikation. Bei Anwendung von Advagraf in der Stillzeit muss abgestillt werden. **Hinweis:** Tacrolimus kann visuelle und neurologische Störungen hervorrufen. Solche Effekte können bei Anwendung von Advagraf im Zusammenwirken mit Alkohol verstärkt in Erscheinung treten. **Weitere Angaben:** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** **Stand der Information:** Advagraf: Februar 2013. Astellas Pharma GmbH, Postfach 500166, 80971 München.

PROGRAMM

Kongress für Nephrologie

5. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

5. - 8. Oktober 2013 in Berlin

Tagungspräsidenten:

Prof. Dr. Helmut Geiger
Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter

Tagungssekretär:

PD Dr. Oliver Jung

Veranstaltungsort:

Estrel Convention Center Berlin



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	5
Tagesübersicht, 5. Oktober 2013	6
Tagesübersicht, 6. Oktober 2013	8
Tagesübersicht, 7. Oktober 2013	12
Tagesübersicht, 8. Oktober 2013	16
Sondersitzungen (Übersicht)	18
Wissenschaftliches Komitee	20
Gremiensitzungen der DGfN	21
Kuratorium der DGfN	22
5. Oktober 2013	
Wissenschaftliches Programm	23
Eröffnungsveranstaltung	29
6. Oktober 2013	
Nephrologischer Morgenlauf	30
Frühstückssymposien	32
Wissenschaftliches Programm, vormittags	34
Mittagssymposien	48
Posterbegehung I	58
Wissenschaftliches Programm, nachmittags	59
7. Oktober 2013	
Frühstückssymposien	66
Wissenschaftliches Programm, vormittags	68
Mittagssymposien	83
Posterbegehung II	90
Wissenschaftliches Programm, nachmittags	92
8. Oktober 2013	
Wissenschaftliches Programm, 8. Oktober 2013	100

Inhaltsverzeichnis

Posterausstellung, 6. Oktober 2013	116
Posterausstellung, 7. Oktober 2013	134
Danksagung an Abstractgutachter	152
Tagungspräsidenten der GfN, DAGKN und DGfN	153
Träger der Franz-Volhard-Medaille	155
Träger des Franz-Volhard-Preises	156
Träger des Nils-Alwall-Preises	157
Träger des Hans-U.-Zollinger-Forschungspreises	159
Träger des Carl-Ludwig-Nachwuchspreises	160
Träger des Rainer-Greger-Promotionspreises	161
Träger des Apherese-Innovationspreises	161
Übersichtsplan des ESTREL Convention Center (Säle, Räume, Foyers)	162
Danksagung an die Sponsoren	164
Aussteller	165
Allgemeine Informationen	
Anschriften	167
Öffnungszeiten	168
<i>Anmeldung, Medienannahme, Ausstellung</i>	
Teilnahmegebühren	169
Zahlungsmodalitäten	170
Übernachtung	171
Zertifizierung	172
Pressehinweise	173
Technische Hinweise für Referenten	174
Technische Hinweise für Freie Vorträge	175
Technische Hinweise für Posterautoren	175
Vergabe der Posterpreise und Preise für Freie Vorträge	175

Inhaltsverzeichnis

Anreisehinweise DB (Kongressticket)		176
Anreisehinweise <i>Bahn, Flug, Öffentliche Verkehrsmittel, Auto</i>		177
Hinweise zum Kongressticket ÖPNV		177
Rahmenprogramm		179
Ankündigung Kongress für Nephrologie 2014		184
Autorenverzeichnis Poster und Freie Vorträge		185
Index der Vorsitzenden und Referenten		205
Anschriften der Vorsitzenden und Referenten		209
Offenlegung der Unterstützung durch Firmen lt. FSA-Kodex		223
Impressum		224

Einladung



zur 5. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie 2013

Verehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie ganz herzlich zum 5. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie nach Berlin einladen. Das ist die erste Jahrestagung der DGfN, die nicht an dem Ort stattfindet, in dem die Tagungspräsidenten tätig sind. Dies bietet – neben dem Vorteil der Nähe zu politischen Entscheidungsträgern – die Möglichkeit, die logistischen Vorzüge eines bewährten Kongresszentrums zu nutzen und sich auf die kulturelle Vielfalt der Hauptstadt zu freuen.

Wir haben uns bemüht, ein breites Spektrum an interessanten Themen zusammenzustellen und eine ausgeglichene Balance zwischen klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten zu finden. Das bei der letzten Tagung in Hamburg initiierte Projekt zur Information und Förderung des nephrologischen Nachwuchses haben wir aufgegriffen und weiterentwickelt.

Als neue Programminhalte haben wir einen nephrologischen Schlagabtausch mit Pro- und Contra-Diskussion und hochschulpolitische Themen in das Programm integriert. Weitere Schwerpunkte werden Vorträge zur Ethik in der Nephrologie und zu chronischen Infektionskrankheiten der Niere sein.

Wir hoffen, Sie zahlreich in Berlin begrüßen zu dürfen und freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf einen informativen und erfolgreichen Kongress in der Bundeshauptstadt.

Prof. Dr. Helmut Geiger

Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter

Samstag, 5. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
10:30				
11:00				
11:30				
12:00				
12:30				Vorsymposium 1 Geriatrische Nephrologie Eine Veranstaltung der Kommission Rehabilitation der DGfN
13:00		Vorsymposium 2 Toleranzinduktion (Tolerance Induction) S. 25		
13:30				
14:00				
14:30				
15:00				S. 23
15:30				
16:00	Eröffnungsveranstaltung S. 29			
16:30				
17:00				
17:30				
18:00				
18:30	Get together in der Industrieausstellung			
19:00				




Samstag, 5. Oktober 2013

ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris	
				10:30
				11:00
				11:30
				12:00
				12:30
Vorsymposium 3 Nephrologin in der Niederlassung - Erwartungen, Chancen, Anforderungen Eine Veranstaltung des Verbandes Deutscher Nierenzentren (DN) e. V. und der Kommission Frau und Niere der DGfN S. 26	Öffentliche Sitzung Technische Aspekte der Dialyседurchführung Ausbildungsziele und Haftungsfragen für die ärztliche Tätigkeit Eine Veranstaltung der Gerätekommission der DGfN S. 27	Nachwuchsveranstaltung 1 Berufsperspektiven in der Nephrologie Was bietet die Nephrologie? 	Workshop der Akademie Niere: Hands-on PD S. 24	13:00
				13:30
				14:00
				14:30
				15:00
				15:30
				16:00
				16:30
				17:00
				17:30
				18:00
Get together in der Industrieausstellung				18:30
				19:00

Sonntag, 6. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
07:00				Frühstückssymposium Renale Denervierung, die nächste Generation <i>Medtronic GmbH</i>
07:15				
07:30				
07:45			S. 32	
08:00				
08:15	Dialysezugang S. 34	CME-Kurs Akademie Niere Hämodialyse 	Re-Zertifizierung Hypertensiologie/in DHL® Teil I 	Allokation von Transplantat-Nieren und -Lebern: Wo liegen die Probleme? S. 36
08:30				
08:45				
09:00				
09:15				
09:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung			
09:45	Plenarvortrag <i>E. M. Wright, Los Angeles/USA</i> Preisverleihungen Rainer-Greger-Promotionspreis Nils-Alwall-Preis Bernd-Sterzel-Preis S. 41			
10:00				
10:15				
10:30				
10:45				
11:00	CKD-MBD S. 42	CME-Kurs Akademie Niere Akutes Nierenversagen 	Sitzung Herz & Niere S. 44	HLA-Diagnostik und Sensibilisierung S. 45
11:15				
11:30				
11:45				
12:00				
12:15	Mittagspause in der Industrieausstellung			
12:30	Mittagspause in der Industrieausstellung			
12:45	Mittagspause in der Industrieausstellung			
13:00	Mittagssymposium 1 Individualisierte Therapie des niereninsuffizienten Patienten - Was wissen wir heute? <i>Amgen GmbH</i> 	Mittagssymposium 2 Langzeitergebnisse und Sicherheit innovativer Immunsuppression nach Nierentransplantation <i>Novartis Pharma GmbH</i>	Mittagssymposium 3 HDF - Die neue Standardtherapie? <i>Fresenius Medical Care GmbH</i>	Mittagssymposium 4 A wie ANCA-assoziierte Vaskulitis - B wie B-Zell-Therapie - Rituximab: Wirksame Therapieoption bei GPA & MPA <i>Roche Pharma AG</i> 
13:15				
13:30				
13:45				

Sonntag, 6. Oktober 2013

	ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris		
	Frühstückssymposium der KFH-Stiftung Präventivmedizin S. 33				07:00	
					07:15	
						07:30
						07:45
					08:00	
	Podozyten S. 37	Natrium Homöostase S. 39	Nachwuchsveranstaltung 2 Praktische Nephrologie - Urindiagnostik im klinischen Alltag 	Workshop Virtuelles Mikroskopieren für den Nephrologen	08:15	
					08:30	
					08:45	
					09:00	
					09:15	
	Kaffeepause in der Industrieausstellung				09:30	
					09:45	
					10:00	
					10:15	
					10:30	
					10:45	
	Neue Aspekte der Signaltransduktion S. 46	Finanzierung und Wertschöpfung der Hochschulmedizin S. 47			11:00	
						11:15
						11:30
						11:45
						12:00
	Mittagspause in der Industrieausstellung				12:15	
	Mittagspause in der Industrieausstellung				12:30	
	Mittagspause in der Industrieausstellung				12:45	
	Mittagssymposium 5 Oxidativer Stress - Key-Player der kardiovaskulären Mortalität bei CKD? <i>Sanofi-Aventis Deutschland GmbH</i> 	Mittagssymposium 6 Hyponatriämie: Von der Theorie zur Therapie. Ein komplexes Thema: Experten diskutieren kontrovers <i>Otsuka Pharma GmbH</i> 			13:00	
						13:15
						13:30
						13:45

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Sonntag, 6. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
14:00	Posterbegehung 1: P 001 - P 160			
14:30				
15:00				
15:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung			
15:45	Plenarvortrag C. Kurts, Berlin			
16:00				
16:15	S. 59			
16:30	Nephrologischer Schlagabtausch	CME-Kurs Akademie Niere Chronische Niereninsuffizienz	Phosphat und FGF-23	Nierenlebendspende
16:45				
17:00				
17:15				
17:30				
17:45	S. 60	S. 61	S. 62	S. 63
18:00				
18:15				
18:30				
18:45				
19:00				
19:30	Gesellschaftsabend in der Domlounge des Radisson Blu Berlin			
23:00				

Sonntag, 6. Oktober 2013





	ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris	
14:00	Posterbegehung 1: P 001 - P 160				14:00
14:30					14:30
15:00					15:00
15:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung				15:30
15:45					15:45
16:00					16:00
16:15				Workshop Epidemiologie für Kliniker (Anfänger)	16:15
16:30	Klinisch-Pathologische Konferenz	Akutes Nierenversagen			16:30
16:45					16:45
17:00					17:00
17:15					17:15
17:30				17:30	
17:45	S. 64	S. 65			17:45
18:00				S. 59	18:00
18:15					18:15
18:30					18:30
18:45					18:45
19:00					19:00
19:30	Gesellschaftsabend in der Domlounge des Radisson Blu Berlin				19:30
23:00					23:00

Montag, 7. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
07:00				Frühstückssymposium Neue Therapieoptionen in der Hyperphosphatämie Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH  S. 66
07:15				
07:30				
07:45				
08:00				
08:15	Podiumsdiskussion S. 68	CME-Kurs Akademie Niere Glomerulonephritis  S. 68	Vitamin D S. 69	Diabetes mellitus S. 70
08:30				
08:45				
09:00				
09:15	Kaffeepause in der Industrierausstellung			
09:30	Kaffeepause in der Industrierausstellung			
09:45	Plenarvortrag N. Lameire, Gent/B Vergabe der Stipendien der DGfN, Deutschen Nierenstiftung und KfH-Stiftung Präventivmedizin S. 75			
10:00				
10:15				
10:30				
10:45				
11:00	Progression und Prognose von CKD S. 76	CME-Kurs Akademie Niere Peritonealdialyse  S. 77	Re-Zertifizierung Hypertensiologe/in DHL® Teil II  S. 77	Nephrologie in der Intensivmedizin S. 78
11:15				
11:30				
11:45				
12:00	Mittagspause in der Industrierausstellung			
12:15	Mittagspause in der Industrierausstellung			
12:30	Mittagspause in der Industrierausstellung			
12:45	Mittagspause in der Industrierausstellung			
13:00	Mittagssymposium 7 Transplantations-Nachsorge: ...eine multidisziplinäre Herausforderung Astellas Pharma GmbH*  S. 83	Mittagssymposium 8 Ganzheitliches sHPT-Management: Der Patient im Mittelpunkt AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*  S. 84	Mittagssymposium 9 Neue Therapieansätze im Phosphatmanagement - Eisenhaltiger Phosphatbinder Fresenius Medical Care GmbH  S. 85	Mittagssymposium 10 Neue Daten und Erfahrungen mit Eculizumab in der aHUS-Therapie Alexion Pharma Germany GmbH  S. 86
13:15				
13:30				
13:45				

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Montag, 7. Oktober 2013

	ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris		
					07:00	
					07:15	
					07:30	
					07:45	
					08:00	
	German-Israeli-Symposium S. 72	Komplikationen nach NTX S. 73	Posterpräsentation 1 S. 74	Workshop Sonographie und Duplexsonographie der Nierenarterien  S. 74	08:15	
					08:30	
					08:45	
					09:00	
	Kaffeepause in der Industrierausstellung				09:15	
	Kaffeepause in der Industrierausstellung				09:30	
					09:45	
					10:00	
					10:15	
					10:30	
					10:45	
	Optimale Langzeitimmunsuppression S. 80	Nieren-Fibrose S. 81	Nachwuchsveranstaltung 3 Wie geht der Chef an den Fall ran? - Essentials?  S. 82	S. 74	11:00	
					11:15	
					11:30	
					11:45	
	Mittagspause in der Industrierausstellung				12:00	
	Mittagspause in der Industrierausstellung				12:15	
	Mittagspause in der Industrierausstellung				12:30	
	Mittagspause in der Industrierausstellung				12:45	
	Mittagssymposium 11 Effektive Behandlungsstrategien zum Erhalt der Nierenrestfunktion bei chronischer Niereninsuffizienz MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG*  S. 88	Mittagssymposium 12 Die IMPENDIA/EDEN-Studie: Die Auswirkung der „Low Glucose“ PD-Therapie auf die Stoffwechselkontrolle bei diabetischen PD-Patienten Baxter Deutschland GmbH*  S. 89			13:00	
						13:15
						13:30
						13:45

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Montag, 7. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
14:00	Posterbegehung 2: P 161 - P 319			
14:30				
15:00				
15:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung			
15:45	Plenarvortrag <i>I. Dikić, Frankfurt a. M.</i>			
16:00				
16:15				
16:30	Preisverleihung Apherese-Innovationspreis	CME-Kurs Akademie Niere Systemerkrankungen	Re-Zertifizierung Hyper- tensiologe/in DHL® Teil III	Chronische Infektions- krankheiten und Niere
16:45	Apherese/Immuno- adsorption			
17:00				
17:15				
17:30	S. 93	S. 94	S. 95	S. 96
17:45				
18:00	Mitgliederversammlung der DGfN			
18:15				
18:30				
18:45				
19:00				
19:30	S. 99			
20:00				


Montag, 7. Oktober 2013

	ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris	
14:00	Posterbegehung 2: P 161 - P 319				14:00
14:30					14:30
15:00					15:00
15:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung			Workshop Sonographie und Duplexuntersuchung von Shuntgefäßen	15:30
15:45					15:45
16:00					16:00
16:15					16:15
16:30	Neue Wege zur Organgewinnung	Neues zu EPO	Nachwuchsveranstaltung 4 Möglichkeiten und Tipps bei der Nachwuchs- und Forschungsförderung in der Nephrologie		16:30
16:45				16:45	
17:00				17:00	
17:15				17:15	
17:30	S. 97	S. 98	S. 99	17:30	
17:45				S. 92	17:45
18:00					18:00
18:15					18:15
18:30					18:30
18:45					18:45
19:00					19:00
19:30					19:30
20:00					23:00

Dienstag, 8. Oktober 2013

	ECC Saal A	ECC Raum 2-3	Estrel Saal A (1)	Estrel Saal B (2)
07:00				
08:15	Plenarvortrag <i>S. Anker, Berlin</i>			
08:30				
08:45				
08:45	S. 100			
09:00	Kaffeepause in der Industrieausstellung			
09:15	Ethik in der Nephrologie S. 101	Nephrotisches Syndrom S. 102	Der alte Patient S. 104	Schwangerschaft und Niere S. 105
09:30				
09:45				
10:00				
10:15				
10:30	Kaffeepause in der Industrieausstellung			
10:45				
11:00	Vergabe der Posterpreise S. 110			
11:15				
11:30	Peritonealdialyse S. 110	Nierentumore S. 111	ADPKD S. 112	Nierenentwicklung und Programmierung S. 113
11:45				
12:00				
12:15				
12:30				
12:45	Verabschiedung Ausblick auf 2014 S. 115			
13:00				

Dienstag, 8. Oktober 2013

ECC Raum 4	ECC Raum 5	Salon Nizza	Salon Paris	
				07:00
				08:15
				08:30
				08:45
Kaffeepause in der Industrieausstellung				09:00
Harnsäure S. 106	Pathophysiologie der renalen Entzündung S. 107	Posterpräsentation 2 S. 109	Workshop Epidemiologie für Kliniker (Fortgeschrittene)	09:15
				09:30
				09:45
				10:00
				10:15
Kaffeepause in der Industrieausstellung				10:30
			S. 109	10:45
				11:00
				11:15
	Experimentelle Techniken für die Nephrologie S. 114		Workshop der Akademie Niere: Hands-on PD 	11:30
				11:45
				12:00
				12:15
			S. 115	12:30
				12:45
				13:00

Sondersitzungen

Akademie Niere

Die Akademie Niere führt, wie in den vergangenen Jahren, Sitzungen zu den Grundlagen der Nephrologie durch. Die Sitzungen sind mit dem Logo der Akademie gekennzeichnet.



Re-Zertifizierung Hypertensiologin/Hypertensiologe DHL®

Während des Kongresses finden 3 Sitzungen statt, deren Besuch die Re-Zertifizierung Hypertensiologin/Hypertensiologe DHL® für das Jahr 2013 erlaubt. Diese Sitzungen sind mit dem Logo der Akademie für Fortbildung der Deutschen Hochdruckliga gekennzeichnet.



Für den Nachweis ist es notwendig, sich mit seinem Teilnehmerausweis an den Registrierungssäulen vor dem Veranstaltungssaal einzuloggen. Im Anschluss an den Kongress werden die Daten an die Deutsche Hypertonie Akademie übermittelt.

Nachwuchs-Programm

Für interessierte junge Ärzte und Ärztinnen, Medizinstudenten und -studentinnen findet täglich eine Veranstaltung zum Kennenlernen des Fachgebietes Nephrologie statt. Die Sitzungen sind mit dem Nachwuchslogo gekennzeichnet.



Reisestipendien

Die Vergabe der Reisestipendien erfolgt am Montag, dem 07.10.2013 nach der Nachwuchsveranstaltung 4 um 17:45 Uhr im Salon Nizza.

MIT SICHERHEIT GUT: ACTESTER



Wir bieten auch den
Wartungsservice an.



Der Actester und die zugehörigen Röhren ermöglichen eine akkurate, zuverlässige, preiswerte und automatisierte Bestimmung der Gerinnungszeit. (ACT).

- Einfache Handhabung.
- Kleinste Blutmengen.
- Wenig Zeitaufwand, schnell verfügbare Resultate.
- Batterie oder Netzbetrieb.

Deutschland:
Langer Brauck 15 · D-58640 Iserlohn
Telefon +49 2371 9763-0
Telefax +49 2371 44919
Email: info@akut-dialyse.de

Österreich:
Schwarzspanierstr. 15/9/3 · A-1090 Wien
Telefon +43 1 4030858-0
Telefax: +43 1 4030858-18
Email: info@akut-dialyse.at

Internet: www.akut-dialyse.de

Achim Schulz-Lauterbach
Vertrieb medizinischer Produkte GmbH

VMP

Wissenschaftliches Komitee

Tagungsleitung

Helmut Geiger, Präsident
Josef M. Pfeilschifter, Präsident
Oliver Jung, Tagungssekretär

Kommission Wissenschaft

Kerstin Amann, Erlangen (Programmkoordinierung)
Thomas Benzing, Köln
Reinhard Brunkhorst, Hannover, Präsident der DGfN
Jörg Dötsch, Köln
Kai-Uwe Eckardt, Erlangen
Jürgen Floege, Aachen (Programmkoordinierung)
Joachim D. Hoyer, Marburg
Ulrich Kunzendorf, Kiel
Florian Lang, Tübingen
Armin Kurtz, Regensburg
Ralph Witzgall, Regensburg

Weitere Mitglieder

Hans-Joachim Anders, München; Sebastian Bachmann, Berlin; Markus Bleich, Kiel;
Margarete Goppelt-Strübe, Erlangen; Karl Friedrich Hilgers, Erlangen; Donscho Kerjaschki,
Wien/A; Christian Kurts, Bonn; Matthias Mack, Regensburg; Johannes Mann, München;
Gert Mayer, Innsbruck/A; Peter Rene Mertens, Magdeburg; Hermann Josef Pavenstädt,
Münster; Frank Strutz, Wiesbaden; Friedrich Thaiss, Hamburg; Carsten A. Wagner,
Zürich/CH; Thomas Weinreich, Villingen-Schwenningen; Rudolf P. Wüthrich, Zürich/CH

Lokales Komitee

Karl-Friedrich Beck, Christoph Betz, Wolfgang Eberhardt, Ingeborg A. Hauser,
Nicholas Obermüller, Heinfried H. Radeke, Liliana Schaefer; Frankfurt a. M.

Kurse der Akademie Niere (Koordination)

Bernd Grabensee, Düsseldorf
Georg Schlieper, Aachen

Gremiensitzungen der DGfN (Stand vom 25.08.2013)

05.10.2013

Salon Nizza
10:00 – 12:00 Sitzung des erweiterten Vorstandes der DGfN

Estrel Saal C2
13:00 – 15:00 Sitzung der Hygienekommission

06.10.2013

Estrel Saal C1
07:00 – 08:30 Sitzung iLKN

Estrel Saal C1
12:15 – 13:15 Treffen PD-Biopsieregister

Estrel Saal C3
12:15 – 13:00 Sitzung der Kommission Frau und Niere

ECC Raum 30241
14:30 – 16:00 Tagung des Kuratoriums der DGfN

Estrel Saal C1
16:30 – 17:30 Fachbeirat der Akademie Niere



07.10.2013

Estrel Saal C1
12:00 – 13:00 Sitzung der Kommission Rehabilitation

Das Kuratorium der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie e.V.

Mit Gründung der DGfN im Jahre 2009 wurde auch das damalige Kuratorium der Gesellschaft für Nephrologie in die neue Gesellschaft übernommen. Der Vorstand des DGfN-Kuratoriums setzt sich aus 4 Vertretern der Nephrologie und 4 Vertretern der Industrie („Sponsoren“ bzw. „Fördermitglieder“) zusammen. Den Vorsitz hat einer der DGfN-Vizepräsidenten inne. Das Kuratorium unterstützt mit seinen Ressourcen die Ziele der DGfN vor allem im Bereich der Organisation, der Projektförderung und der Öffentlichkeitsarbeit.



Aktuell werden folgende Projekte gefördert:

- anteilige Finanzierung der Öffentlichkeitsarbeit der DGfN
- anteilige Finanzierung der von der DGfN verliehenen Preise und Forschungsstipendien
- Dialysekalkulation (DRG)
- PD-Register

Aktueller Vorstand des Kuratoriums:

- seitens der Nephrologie: Prof. Dr. J. Floege, Aachen (Vorsitzender), Prof. Dr. M. Girndt, Halle (Saale), Prof. Dr. M. Ketteler, Coburg und Prof. Dr. G. R. Hetzel, Düsseldorf
- seitens der Industrie-Vertreter: Dr. S. Uthoff, Fresenius Medical Care GmbH (Industriesprecher und stellv. Vorsitzender)

Im Kuratorium sind gegenwärtig folgende Firmen vertreten.

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
AMGEN GmbH
B. Braun Avitum AG
Fresenius Medical Care GmbH
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
MSD Sharp & Dohme GmbH
Roche Pharma AG
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Servier Deutschland GmbH
via medis Nierenzentren GmbH

Außerdem wird die Arbeit des Kuratoriums durch folgende Fördermitglieder unterstützt:

Diamed Medizintechnik GmbH
Ray-Med Medizinprodukt-handels GmbH
Shire Deutschland GmbH

Samstag, 5. Oktober 2013

12:00 – 15:30 Uhr

Estrel Saal B (2)

Vorsymposium 1

Geriatrische Nephrologie

Vorsitz: W. Pommer, Berlin; S. Krautzig, Bad Münden

- | | |
|---------------|--|
| 12:00 – 12:30 | Überleben älterer Dialysepatienten in Deutschland – Observationsdaten aus dem ELDERLY-Projekt
<i>V. Schwenger, Heidelberg</i> |
| 12:30 – 13:00 | Nierenfunktion im Alter
<i>M. K. Kuhlmann, Berlin</i> |
| 13:00 – 13:30 | Was ist geriatrische Nephrologie?
<i>M. Bitzer, Ann Arbor, Michigan/USA</i> |
| 13:30 – 14:00 | Pause |
| 14:00 – 14:30 | Rehabilitation in der Nephrologie: Indikationen, Leitlinien, Ergebnisse
<i>S. Krautzig, Bad Münden</i> |
| 14:30 – 15:00 | Sporttherapie während Dialyse
<i>R. Krause, Berlin</i> |
| 15:00 – 15:30 | Paneldiskussion
Alters- und Rehabilitationsmedizin in der Nephrologie: Wo stehen wir?
<i>S. Krautzig, Bad Münden; R. Krause, Berlin; M. Bitzer, Ann Arbor, Michigan/USA; W. Kleophas, Düsseldorf</i> |

Eine Veranstaltung der Kommission „Rehabilitation“ der DGfN mit freundlicher Unterstützung von Amgen GmbH* und Fresenius Medical Care GmbH

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Samstag, 5. Oktober 2013

13:00 – 14:15 Uhr

Salon Paris

Workshop der Akademie Niere: Hands-on PD

Wiss. Leitung: R. Schindler, M. K. Kuhlmann, I.-H. Shin; Berlin

Es werden typische und gleichzeitig komplexe Peritonealdialyse-Probleme anhand von Kasuistiken vorgestellt und diskutiert.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.



Samstag, 5. Oktober 2013

13:00 – 15:00 Uhr

ECC Raum 2-3

Vorsymposium 2

Toleranzinduktion (*Tolerance Induction*)

Chairs: F. Fändrich, Kiel; F. Thaiss, Hamburg

- | | |
|---------------|--|
| 13:00 – 13:10 | Introduction
<i>F. Fändrich, Kiel</i> |
| 13:10 – 13:35 | Tolerance Induction: Facts or Fantasy
<i>H. D. Volk, Berlin</i> |
| 13:35 – 14:00 | Tolerance in kidney transplantation: from changes of immunosuppressive therapy to T-regs cell transfer
<i>P. Reinke, Berlin</i> |
| 14:00 – 14:25 | The ONE-Study: from bench to bedside
<i>A. Bushell, Oxford/UK</i> |
| 14:25 – 14:50 | Transfer of M-regs: from basic to clinic
<i>J. Hutchinson, Regensburg</i> |
| 14:50 – 15:00 | Closing remarks
<i>F. Fändrich, Kiel</i> |

Mit freundlicher Unterstützung von AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*, Beckman Coulter GmbH, Fresenius Biotech GmbH*, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH*

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Samstag, 5. Oktober 2013

13:00 – 15:00 Uhr

ECC Raum 4

Vorsymposium 3

Nephrologin in der Niederlassung – Erwartungen, Chancen, Anforderungen

Vorsitz: C. Erley, Berlin; C. Braun, Berlin

- 13:00 – 13:40 Nephrologie in der Niederlassung – Wege und Möglichkeiten
T. Weinreich, Villingen-Schwenningen
- 13:40 – 14:20 Frauen und Niederlassung – berufliche Erwartungen und Folgen für die Versorgungsstruktur
C. Hidas, Darmstadt
- 14:20 – 15:00 Als Nephrologin in der eigenen Praxis – ein persönlicher Erfahrungsbericht
S. Petersen, Berlin

Eine Veranstaltung des Verbandes Deutsche Nierenzentren (DN) e. V. und der Kommission Frau und Niere der DGfN



Samstag, 5. Oktober 2013

13:00 – 15:30 Uhr

ECC Raum 5

Technische Aspekte der Dialysedurchführung Ausbildungsziele und Haftungsfragen für die ärztliche Tätigkeit

Vorsitz: J. Böhler, Wiesbaden

- 13:00 - 13:05 Begrüßung
J. Böhler, Wiesbaden
- 13:05- 13:35 „Der Fehler begleitet den Menschen“ – Funde bei der Anwendung von Medizinprodukten bei der Hämodialyse
H. Lückcrath, Siegen
- 13:35 - 14:05 Medizinrechtliche Aspekte der Haftung bei ärztlicher Tätigkeit im Dialysebereich
H. Schütze, Stuttgart
- 14:05 - 14:20 Diskussion
- 14:20 - 14:50 Was sollte der Arzt an technischem Wissen über den Dialysevorgang haben - die Sicht des Nephrologen zu Dialysat und Dialysator
M. Hollenbeck, Bottrop
- 14:50 - 15:20 Was sollte der Arzt an technischem Wissen über den Dialysevorgang haben - die Sicht des Technischen Experten
G. Backus, Düsseldorf
- 15:20 - 15:30 Diskussion

Öffentliche Sitzung der Gerätekommission der DGfN

Samstag, 5. Oktober 2013

13:30 – 15:00 Uhr

Salon Nizza

Nachwuchsveranstaltung 1



**Berufsperspektiven in der Nephrologie
Was bietet die Nephrologie?**

Diskutanten: *M. Fischer, Bad Homburg*
H. S. Haack, Frankfurt a. M.
S. Harendza, Hamburg
J. D. Hoyer, Marburg
H. C. Piper, Wiesbaden
H.-P. Raab, Frankfurt a. M.

Samstag, 5. Oktober 2013

16:00 – 18:00 Uhr

ECC Saal A

Eröffnungsveranstaltung

Grußworte Prof. Dr. Helmut Geiger, Frankfurt a. M.
Tagungspräsident

Prof. Dr. Reinhard Brunkhorst, Hannover
Präsident der DGfN

Festvortrag **Ethik und Medizin**
Prof. Dr. Peter Sloterdijk, Karlsruhe
*Professor für Philosophie und Ästhetik, Rektor
der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe*

Preisverleihungen Verleihung der Franz-Volhard-Medaille
an
Prof. Dr. Armin Kurtz, Regensburg
Prof. Dr. Florian Lang, Tübingen

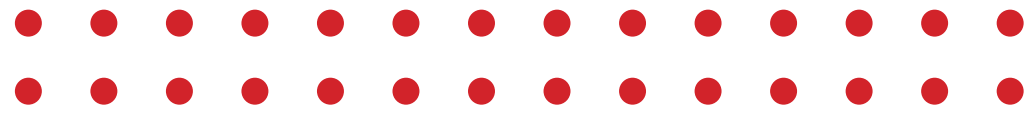
Laudatio: Prof. Dr. Gerhard Burckhardt, Göttingen

Verleihung des Franz-Volhard-Preises
an
Prof. Dr. Jens Titze, Erlangen

Laudatio: Prof. Dr. Kai-Uwe Eckardt, Erlangen

Grußwort Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.
Tagungspräsident

18:30 – 21:00 Uhr **Get-together in der Industrieausstellung**



13. Nephrologischer Morgenlauf

Sonntag, 06.10.2013, gemeinsamer Start 06.30 Uhr

- Der Morgenlauf ist für alle Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmer gedacht.
- Die Laufstrecke beträgt ca. 6 km und ist auch für Nordic Walking geeignet.

Start/Ziel:

Hotel Estrel Convention Center, Sonnenallee 225, 12057 Berlin

13. Nephrologischer Morgenlauf

anlässlich der
5. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für Nephrologie
Berlin 2013

Ein Lauf der Deutschen Nierenstiftung
mit freundlicher Unterstützung der Fa. Janssen



Sonntag, 6. Oktober 2013

07:00 – 08:00 Uhr

Estrel Saal B (2)

Frühstückssymposium

Renale Denervierung, die nächste Generation

Vorsitz: R. E. Schmieder, Erlangen

- 07:00 – 07:20 Renale Denervierung – 3 Jahre klinische Evidenz
U. Wenzel, Hamburg
- 07:20 – 07:40 Symplicity Spyral – The Next Generation
O. Vonend, Wiesbaden
- 07:40 – 08:00 Renale Denervierung – Indikation & Diagnostik im hausärztlich-
fachärztlichen Umfeld
K.-M. Hahn, Dortmund

Sponsor: Medtronic GmbH

Sonntag, 6. Oktober 2013

07:00 – 08:00 Uhr

ECC Raum 4

Frühstückssymposium der KfH-Stiftung Präventivmedizin

Vorsitz: T. Benzing, Köln; C. Wanner, Würzburg

- 07:00 – 07:10 Einführung zu den Kohortenstudien (BIS, CAD-REF, DIACORE,
GCKD, 4C)*
- 07:10 – 07:30 Ergebnisse der 4C Studie
F. Schäfer, Heidelberg; U. Querfeld, Berlin
- 07:30 – 07:50 Die deutsche CKD Kohorte (GCKD)
K-U. Eckardt, Erlangen/Nürnberg
- 07:50 – 08:00 Ausblick: der Kerndatensatz zu allen Kohorten
V. Krane, Würzburg
- 08:00 – 08:05 Schlusswort
T. Benzing, Köln

*Die Berliner Initiative Studie (BIS)- E. Schäffner, N. Ebert; Coronary Artery Disease and Renal Failure (CAD-REF) Registry - E. Brand, H. Pavenstädt, Münster; DIAbetes COHoRtE (DIACORE) - C. Böger, Regensburg; The Cardiovascular Comorbidity in Children with Chronic Kidney disease study (4C Study); German Chronic Kidney Disease (GCKD) study werden durch die KfH-Stiftung Präventivmedizin finanziert

KfH Stiftung
Präventivmedizin
Gemeinnützige Stiftung

Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Saal A

Dialysezugang

Vorsitz: K. Kühn, Karlsruhe; J. Böhler, Wiesbaden

- 08:15 – 08:36 Der individuelle Gefäßzugang – eine Standortbestimmung
M. Hollenbeck, Bottrop
- 08:40 – 09:01 Der komplizierte Shunt
G. Krönung, Wiesbaden
- 09:05 – 09:26 Welche ist die optimale Katheter-Lock-Lösung
G. Schilcher, Graz/A

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Hämodialyse

Vorsitz: T. Weinreich, Villingen-Schwenningen,
W. Kleophas, Düsseldorf

- 08:15 – 08:40 Gibt es die optimale Dialysedosis?
R. Schindler, Berlin
- 08:40 – 09:05 Depression bei chronischer Niereninsuffizienz
P. R. Mertens, Magdeburg
- 09:05 – 09:30 Neue Hygieneverordnung: Konsequenzen für die Praxis
M. Girndt, Halle (Saale)



Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

Estrel Saal A (1)

Re-Zertifizierung Hypertensiologe/in DHL®, Teil I

Vorsitz: H. J. Pavenstädt, München; L. C. Rump, Düsseldorf

- 08:15 – 08:36 Antihypertensive Therapie bei fortgeschrittener
Niereninsuffizienz
H. Haller, Hannover
- 08:40 – 09:01 Sport und Hypertonie
M. Köhler, Damp
- 09:05 – 09:26 Aktuelles aus der Hypertensiologie
J. D. Hoyer, Marburg



Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:40 Uhr

Estrel Saal B (2)

Allokation von Transplantat-Nieren und -Lebern: Wo liegen die Probleme?

Vorsitz: B. K. Krämer, Mannheim; B. Suwelack, Münster

08:15 – 08:25 Vergabe des Hans-U.-Zollinger-Forschungspreises
an
Dr. Helmut Hopfer, Basel/CH

Laudatio: Prof. Dr. Michael J. Mibatsch, Basel/CH

08:25 – 08:43 Schwächen des aktuellen Systems
H.-H. Neumayer, Berlin

08:47 – 09:05 Wie das Eurotransplant-System verbessert werden könnte
U. Heemann, München

09:09 – 09:27 Leber-Transplantation: Dialyse & der MELD-Score
B. Banas, Regensburg

09:31 – 09:39 Freier Vortrag 1
Hohe Angiotensin-2 Spiegel zeigen ein erhöhtes Mortalitätsrisiko bei nierentransplantierten Patienten an - Eine prospektive 5-Jahres Studie
*U. Eisenberger; A.-H. Lukasz¹; I. Bergmann²; J. T. Kielstein³;
P. Kümpers¹*
Klinik für Nephrologie, Universitätsklinikum Essen, Universität Duisburg-Essen, Essen; ¹ Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie, Medizinische Klinik D, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster; ² Klinik und Poliklinik für Nephrologie und Hypertonie, Inselspital, Universitätsspital Bern/CH; ³ Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Raum 4

Podozyten

Vorsitz: M. J. Möller, Aachen; W. Kriz, Mannheim

08:15 – 08:33 Rolle von mTOR für Glomerulopathien
T. B. Huber, Freiburg

08:37 – 08:55 Das podozytäre Zytoskelett als therapeutische Zielstruktur
M. Schiffer, Hannover

08:59 – 09:07 Freier Vortrag 03
Verlust von Prohibitin-2 führt zu progressiver Proteinurie und Nierenversagen
C. Ising; S. Brinkkötter; P. Bharill; B. Schermer; S. Brähler; M. Höhne; D. Kerjaschki¹; A. Linkermann²; C. Kurschat; T. Benzing; P. T. Brinkkötter
Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin, Universitätsklinikum, Klinik II für Innere Medizin, Universität zu Köln, Köln; ¹ Klinisches Institut für Pathologie, Medizinische Universität Wien, Wien/A; ² Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Campus Kiel, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Raum 4

Podozyten

Vorsitz: M. J. Möller, Aachen; W. Kriz, Mannheim

- 09:07 – 09:15 Freier Vortrag 04
Die Aktivierung des Ubiquitin Proteasomalen Systems differenziert zwischen reversiblen und anhaltenden podozytären Schädigungen im nephrotischen Syndrom bei Menschen und Nager.
M. Beeken; M. T. Lindemeyer¹; S. M. Blattner²; V. Radon; J. Ob³; T. N. Meyer⁴; D. Hildebrand⁵; H. Schlüter⁵; A. T. Reinicke; J.-H. Knop; A. Vivekanandan-Giri²; S. Münster⁶; M. Sachs⁷; T. Wiech⁷; S. Pennathur²; C. D. Cohen¹; M. Kretzler²; C. Meyer-Schwesinger
Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, ⁶ Abteilung für Nephrologie/Osteologie, III. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg; ¹ Klinik für Nephrologie, UniversitätsSpital Zürich, Universität Zürich, Zürich/CH; ² Internal Medicine, Nephrology, Center for Computational Medicine and Bioinformatics, University of Michigan, Ann Arbor/USA; ⁴ Klinik für Nephrologie, Diabetologie, Dialyse, Asklepios Klinik Barmbek, ³ Pädiatrische Nephrologie, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, ⁵ Mass Spectrometric Proteomics, Klinische Chemie, ⁷ Sektion Nephropathologie, Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg
- 09:15 – 09:23 Freier Vortrag 05
CrkL interagiert direkt mit Crk2 und mediiert eine Fußfortsatzverschmelzung nach Podozytenschädigung.
C. Dlugos; B. George; H. J. Pavenstädt; L. Holzman¹
Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie, Medizinische Klinik D, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster; ¹ Renal, Electrolyte and Hypertension Division, University of Pennsylvania, Philadelphia/USA

Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Raum 5

Natrium Homöostase

Vorsitz: M. Bleich, Kiel; F. Lang, Tübingen

- 08:15 – 08:33 Der epitheliale Natriumkanal (ENaC): Rolle in Physiologie und Pathophysiologie
C. Korbmacher, Erlangen
- 08:37 – 08:55 Nicht-osmotische Natriumspeicher: Einsichten aus einer Marsreise-Simulation
J. Titze, Erlangen
- 08:59 – 09:17 Restriktion der diätetischen Natriumzufuhr: machbar, wünschenswert oder schädlich?
G. J. Navis, Groningen/NL
- 09:21 – 09:29 Freier Vortrag 06
Vermindertes Feuerverhalten renaler afferenter Innervation im 2Kidney/1Clip Hochdruckmodell
W. Freisinger; A. Karl¹; T. Ditting¹; S. Heinlein¹; R. E. Schmieder¹; C. Ott¹; K. F. Hilgers¹; J. Schatz¹; R. Veelken¹
Nephrologie, 1. Medizinische Klinik, Universitätsmedizin Mainz, Mainz; ¹ Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

Sonntag, 6. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

Salon Nizza

Nachwuchsveranstaltung 2

Praktische Nephrologie – Urindiagnostik im
klinischen Alltag
J. Gofsmann, Langen



08:15 – 12:15 Uhr

Salon Paris

Workshop: Virtuelles Mikroskopieren für Nephrologen

Wiss. Leitung: **H.-J. Gröne, Heidelberg; H. Regele, Innsbruck/A;
R. Kain, Wien/A; S. Porubsky, Mannheim**

Der Kurs wendet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse der Histopathologie von Nierenerkrankungen und ihr Verständnis der pathohistologischen Beurteilung von Nierenbiopsien vertiefen möchten. Es werden gemeinsam gängige und auch außergewöhnliche Fälle mikroskopiert und diskutiert.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer
Anmeldung zum Kongress möglich.

Sonntag, 6. Oktober 2013

09:45 – 10:45

ECC Saal A

Plenarvortrag

Vorsitz: **K.-U. Eckardt, Erlangen**

09:45 – 10:15 Renal Glucose transport
E. M. Wright, Los Angeles/USA

10:15 – 10:45 Preisverleihungen

Verleihung des Rainer-Greger-Promotionspreises 2013

an

Dr. rer. hum. biol. Mi Ryu, München

Laudatio: Prof. Dr. Hans-Joachim Anders, München

Verleihung des Rainer-Greger-Promotionspreises 2013

an

Dipl.-Ing. Barbara Reich, Regensburg

Laudatio: Prof. Dr. Matthias Mack, Regensburg

Verleihung des Nils-Alwall-Preises 2013

an

Dr. Anja Haase-Fielitz, Magdeburg

Laudatio: Prof. Dr. Peter R. Mertens, Magdeburg

Verleihung des Bernd-Sterzel-Preises 2013

an

Dr. Ivica Grgić, Marburg

Laudatio: Prof. Dr. Joachim D. Hoyer, Marburg

Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Saal A

CKD-MBD

Vorsitz: M. K. Kuhlmann, Berlin; D. Fliser, Homburg/Saar

- 11:00 – 11:18 Der labile Kalziumpool bei Hämodialysepatienten
M. Pirklbauer, Innsbruck/A
- 11:22 – 11:40 Ein neuer Test zur Bestimmung der anti-kalzifizierenden Wirkung von Serum
A. Pasch, Bern/CH
- 11:44 – 12:02 EVOLVE – Enttäuschung oder voller Erkenntnisse?
J. Floege, Aachen
- 12:06 – 12:14 Freier Vortrag 07
Hypothyreose als Ursache für eine Hyponatriämie – eine Mär?
M. Berndt; F. Sarnow; B. Harbeck; U. Lindner; C. S. Haas
Medizinische Klinik I, Campus Lübeck, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Akutes Nierenversagen

Vorsitz: G. Schlieper, Aachen; V. Kliem, Hann. Münden

- 11:00 – 11:25 Hantavirus-Epidemie 2012
S. Horn, Graz/A
- 11:25 – 11:50 Interstitielle Nephritis
F. Strutz, Wiesbaden
- 11:50 – 12:15 Prävention und Therapie des akuten Nierenversagens
A. Kribben, Essen



Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

Estrel Saal A (1)

Sitzung Herz & Niere

Vorsitz: T. Keller, Frankfurt a. M.; L. C. Rump, Düsseldorf

- 11:00 – 11:18 Probleme und Pitfalls bei Diagnostik und Therapie der Hyponatriämie
N. Mohebbi, Zürich/CH
- 11:22 – 11:40 Stellenwert kardialer Biomarker bei Niereninsuffizienz
T. Keller, Frankfurt a. M.
- 11:44 – 12:02 Einsatz und kritische Wertung neuer Antikoagulantien bei CKD-Patienten
H. Darius, Berlin
- 12:06 – 12:14 Freier Vortrag 08
Durch Angiotensin II oder Aldosteron in der Niere hervorgerufene DNA-Schäden sind Rezeptor-vermittelt und Blutdruck-unabhängig
N. Schupp; A. Zimmol
Institut für Pharmakologie und Toxikologie, Bayerische Julius-Maximilians Universität Würzburg, Würzburg

Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

Estrel Saal B (2)

HLA-Diagnostik und Sensibilisierung

Vorsitz: H.-H. Neumayer, Berlin; C. Morath, Heidelberg

- 11:00 – 11:18 HLA-Diagnostik: Was ist sinnvoll und was ist bezahlbar?
B. Spriewald, Erlangen
- 11:22 – 11:40 HLA Antikörperdiagnostik und Outcome nach NTX
S. Schaub, Basel/CH
- 11:44 – 12:02 Desensibilisierung bei Vorliegen von HLA-Antikörpern
C. Morath, Heidelberg
- 12:06 – 12:14 Freier Vortrag 09
Kontrastmittelgestützte Ultraschall-basierte Diagnostik der akuten Abstoßung mittels Antikörper-markierter Microbubbles und humaner T-Lymphozyten im renalen Transplantationsmodell der Ratte
A. Grabner; D. Kentrup; M. Mühlmeister¹; H. Pawelski; H. J. Pavenstädt; E. Schlatter; K. Tiemann¹; S. Reuter
Experimentelle Nephrologie, Medizinische Klinik D, ¹ Kardiologie und Angiologie, Medizinische Klinik C, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster

Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 4

Neue Aspekte der Signaltransduktion

Vorsitz: E. Schlatter, Münster; L. Schaefer, Frankfurt a. M.

- 11:00 – 11:15 Role of S1P signalling in kidney fibrosis
A. Huwiler, Bern/CH
- 11:19 – 11:34 Signaltransduktion von Sphingolipiden
E. Gulbins, Essen
- 11:38 – 11:53 Sauerstoffradikale in der Niere: physiologische Funktion und pathophysiologische Konsequenzen
R. P. Brandes, Frankfurt a. M.
- 11:57 – 12:05 Freier Vortrag 10
Unterschiedliche Funktionen der mTOR Komplexe im Nierentubulus
F. Grahmmer; D. Kerjaschki¹; G. Walz; M. Hall²; M. Ruegg²; F. Artunc³; T. B. Huber
Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ¹ Klinisches Institut für Pathologie, Medizinische Universität Wien, Wien/A; ² Neurobiology, Biozentrum, Universität Basel, Basel/CH; ³ Sektion für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Med. Klinik IV, Universitätsklinikum, Eberhard Karls Universität Tübingen, Tübingen
- 12:05 – 12:13 Freier Vortrag 11
Inflammosom-Aktivierung in glomerulären Zellen verstärkt die diabetische Nephropathie im Mausmodell
K. Shabzad; F. Bock; C. Wacker; H. Wang; S. Ranjan; J. Wolter; S. Stoyanov¹; K. Reymann¹; M. Thati; B. Isermann
Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie, ¹ Pathophysiologie der Demenz, DZNE-Standort Magdeburg, Otto von Guericke Universität Magdeburg, Magdeburg

Sonntag, 6. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 5

Finanzierung und Wertschöpfung der Hochschulmedizin

Vorsitz: J. M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.; G. A. Müller, Göttingen

- 11:00 – 11:18 Strukturgerechte Finanzierung der Hochschulmedizin aus internationaler Sicht
M. Paul, Maastricht/NL
- 11:22 – 11:40 Aktuelle Situation der deutschen Universitätsmedizin
H. K. Kroemer, Göttingen
- 11:44 – 12:15 Podiumsdiskussion**
- Moderation:** J. M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Saal A

Mittagssymposium 1

Individualisierte Therapie des niereninsuffizienten Patienten – Was wissen wir heute?

Vorsitz: M. Ketteler, Coburg

13:00 – 13:30 Therapie des sHPT bei Dialysepatienten: Was sagen uns die Daten?
D. Fliser, Homburg/Saar

13:30 – 14:00 Theorie der Guidelines und Realität der Praxis – ein Update der Anämietherapie
J. C. Galle, Lüdenscheid

Sponsor: Amgen GmbH*



Mitglied im

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

DIE KUNST DER sHPT-THERAPIE

Mimpara® macht den Unterschied¹⁻⁶

Mimpara® Cinacalcet

Rechtzeitig beginnen. Effektiv therapieren.^{1,3,7}

- 1 Moe SM et al. *Kidney Int* 2005; 67: 760–771
- 2 Cunningham J. *Kidney Int* 2005; 68: 1793–1800/Post-hoc Analyse von prospektiven, randomisierten, Placebo-kontrollierten Phase-3-Studien
- 3 Messa P et al. *Clin J Am Soc Nephrol* 2008; 3: 36–45
- 4 Ritz E (Hrsg.). *Sekundärer Hyperparathyreoidismus – Wie leistungsfähig ist unsere Therapie?* Thieme Verlag 2009, ISBN 9783131466211
- 5 Druke T et al. *Nephrol Dial Transplant* 2007; 22: 1828–1839
- 6 Block GA et al. *Kidney Int.* 2010; 78 (6): 578–589
- 7 Frazao JM et al. *BMC Nephrol.* 2012; 13: 76

Mimpara® 30 mg/60 mg/90 mg Filmtabletten. Wirkstoff: Cinacalcet. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: 1 Filmtablette Mimpara® 30 mg / 60 mg / 90 mg enthält 30 mg, 60 mg bzw. 90 mg Cinacalcet (als Hydrochlorid). Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung: Jede 30 mg / 60 mg / 90 mg Tablette enthält 2,74 mg / 5,47 mg / 8,21 mg Laktose; Tablettenkern: vorverkleisterte Stärke (aus Mais), mikrokristalline Cellulose, Povidon, Crospovidon, Magnesiumstearat, hochdisperses Siliciumdioxid; Tablettenfilm: Karnaubawachs, Opadry II grün, Opadry klar. **Anwendungsgebiete:** Behandlung des sekundären Hyperparathyreoidismus (s-HPT) bei dialysepflichtigen Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz. Mimpara kann als Teil eines therapeutischen Regimes angewendet werden, das je nach Bedarf Phosphatbinder und/oder Vitamin D umfassen kann. Verminderung von Hyperkalzämie bei Patienten mit Nebenschilddrüsenkarzinom / bei Patienten mit primärem Hyperparathyreoidismus (p-HPT), bei denen eine Parathyreoidektomie aufgrund der Serumcalciumspiegel (wie in den relevanten Behandlungsrichtlinien definiert) angezeigt wäre, jedoch klinisch nicht angebracht oder kontraindiziert ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Cinacalcet oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Übelkeit und Erbrechen (i. d. R. mild bis mäßig und vorübergehend); häufig: Anorexie, Schwindel, Parästhesien, Rash, Myalgie, Asthenie, Hypokalzämie, verringerte Testosteronwerte; gelegentlich: Überempfindlichkeitsreaktionen, Krampfanfälle, Diarrhö, Dyspepsie. Erfahrungen mit Mimpara seit Markteinführung: vereinzelt, idiosynkratische Fälle von Hypotonie und/oder Verschlechterung der Herzinsuffizienz bei Patienten mit beeinträchtigter kardialer Funktion; allergische Reaktionen, einschließlich Angioödeme und Urtikaria; QT-Verlängerung und ventrikuläre Arrhythmien infolge einer Hypokalzämie. **Weitere Angaben:** s. Fach- und Gebrauchsinformation. **Verschreibungspflichtig.** Stand der Information: Januar 2013. AMGEN Europe B. V., Minervum 7061, 4817 ZK Breda, Niederlande (Örtlicher Vertreter Deutschland: AMGEN GmbH, Hanauer Straße 1, 80992 München)

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 2-3

Mittagssymposium 2

Langzeitergebnisse und Sicherheit innovativer Immunsuppression nach Nierentransplantation

Vorsitz: B. Suwelack, Münster

13:00 – 13:20 Langzeitergebnisse innovativer Immunsuppression nach Nierentransplantation (Zeus/Herakles)
O. Witzke, Essen

13:20 – 14:00 Pro- Kontra- Diskussion:
CNI- freie Immunsuppression: Modell für die Zukunft?
L. Liefeldt, Berlin
W. Arns, Köln

Sponsor: Novartis Pharma GmbH*

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

Estrel Saal A (1)

Mittagssymposium 3

HDF – Die neue Standardtherapie?

13:00 – 13:30 HDF – Die aktuelle Studienlage
M. K. Kublmann, Berlin

13:30 – 14:00 HDF in der täglichen Praxis – Klinische Langzeiterfahrungen und ökonomische Aspekte
U. Babner, Würzburg

Sponsor: Fresenius Medical Care GmbH

Mitglied im



* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

Estrel Saal B (2)

Mittagssymposium 4

**A wie ANCA-assoziierte Vaskulitis – B wie B-Zell-Therapie – Rituximab:
Wirksame Therapieoption bei GPA & MPA**

Vorsitz: H. Rupprecht, Bayreuth

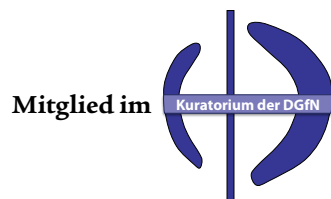
13:00 – 13:10 Begrüßung und Einführung
H. Rupprecht, Bayreuth

13:10 – 13:30 A wie ANCA-assoziierte Vaskulitis
A. D. Wagner, Hannover

13:30 – 13:50 B wie B-Zell-Therapie – Rituximab:
Wirksame Therapieoption bei GPA & MPA
K. de Groot, Offenbach

13:50 – 14:00 Diskussion & Verabschiedung

Sponsor: Roche Pharma AG*



Mitglied im Kuratorium der DGfN

Vortrag verpasst?

Die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie, M EVENTS Cross Media GmbH und Aey Congresses GmbH haben als Träger dieser webbasierten Informationsdatenbank von den Autoren dafür freigegebene Vorträge, aber auch ePoster, die auf den Kongressen für Nephrologie präsentiert wurden, im Internet als Recherche- und Informationsmöglichkeit öffentlich gemacht.

Im Portal befinden sich zurzeit Vorträge aus den Jahren **2008** (Tübingen), **2009** (Göttingen), **2011** (Berlin) und **2012** (Hamburg).

Die Vorträge von Berlin 2013 werden immer am Folgetag ins Netz gestellt.

Vor Ort haben Sie im ECC Foyer 1 die Möglichkeit, alle o. g. Vorträge und aktuell freigeschaltete Vorträge einzusehen.



* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 4

Mittagssymposium 5

Oxidativer Stress – Key-Player der kardiovaskulären Mortalität bei CKD?

Vorsitz: **H. Geiger, Frankfurt a. M.**

Von oxidativem Stress bis zur Volumenlast:
Was belastet das Dialyseherz?
V. Brandenburg, Aachen

Gefäßprotektion bei Niereninsuffizienz –
Was hilft wirklich?
F. Strutz, Wiesbaden

Ein Matrix-Vortrag

Sponsor: Sanofi-Aventis Deutschland GmbH*

Mitglied im



Kuratorium der DGFN

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.



Von Anfang an in besten Händen.

SANOFI 

RenVela
Sevelamercarbonat

Renvela® 2,4 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen und **Renvela**®, 800 mg Filmtabletten. **Wirkstoff:** Sevelamercarbonat. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Jeder Beutel mit Pulver enthält 2,4 g Sevelamercarbonat. Jede Tablette enthält 800 mg Sevelamercarbonat. **Sonst. Bestandteile:** Das Pulver enthält: Propylenglycolalginat, Zitronen-Aroma, Natriumchlorid, (1,6-Dichlor-1,6-dideoxy-beta-D-fructofuranosyl) (4-chlor-4-deoxy-alpha-D-galactopyranosid) und Eisen(III)-hydroxidoxid x H₂O (E172). Jede Tablette enthält: mikrokristalline Cellulose, Natriumchlorid und Zinkstearat. Der Film der Tablette enthält Hypromellose und Glycerol(mono/ä)acetatmonoalkanoat. Die Druckfarbe enthält Eisen(II,III)-oxid (E172), Propylenglykol, 2-Propanol und Hypromellose (E464). **Anwendungsgebiete:** Einstellung des Blutphosphatspiegels von erwachsenen Hämodialyse- oder Peritonealdialysepatienten und zur Behandlung von Hyperphosphatämie bei nicht hämodialytisch behandelten Erwachsenen mit chronischer Niereninsuffizienz und Serumphosphatspiegeln über 1,78 mmol/l. Eine zusätzliche Gabe von Calcium- und/oder Vitamin D-haltigen Präparaten zur Kontrolle der Entwicklung von renalen Knochenkrankungen wird empfohlen. **Gegenanzeigen:** niedriger Blutphosphatspiegel, Darmverschluss und Überempfindlichkeit gegenüber Sevelamercarbonat oder einem der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Erbrechen, Verstopfung, Schmerzen im Oberbauch und Übelkeit. Häufig: Durchfall, Bauchschmerzen, Verdauungsstörungen und Blähungen. Bei klinischer Anwendung wurde über Auftreten von Jucken, Ausschlag, langsamer Darmbewegung/Darmverschluss und Perforation der Darmwand berichtet. **Hinweis:** Durch die Peritonealdialyse kann es zum Auftreten einer Peritonitis kommen. Nähere Informationen und Warnhinweise siehe Fach- und Gebrauchsinformationen. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Genzyme Europe B.V., Goimeer 10, 1411 DD Naarden, Niederlande. **Stand:** Dezember 2011. Weitere Informationen zur Hyperphosphatämie erhalten Sie über Genzyme GmbH, Abt. Nephrologie, Siemensstrasse 5b, 63263 Neu-Isenburg, Tel. +49 (0) 6102 3674-0, Fax: +49 (0) 6102 3674-600, E-Mail: renvela-info-de@genzyme.com, www.genzyme.de. ANS 101 13 018-028201

Sonntag, 6. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 5

Mittagssymposium 6

Hyponatriämie: Von der Theorie zur Therapie
Ein komplexes Thema: Experten diskutieren kontrovers

Vorsitz: P. Gross, Dresden

Weitere Referenten:

V. Burst, Köln

C. S. Haas, Lübeck

Sponsor: Otsuka Pharma GmbH*

Besuchen Sie unseren Stand
in der Industrieausstellung.

Sonntag, 06.10.2013

Zwischen den Zeilen. Hyponatriämie bei SIADH.

Symptome der Hyponatriämie werden oft anderen Erkrankungen zugeschrieben.¹ Fehlende Behandlung kann die Symptome verschlechtern und die Gesundheit des Patienten gefährden.²



Referenzen: 1. Miller M. *J Am Geriatr Soc* 2006; 54(2): 345–353.
2. Adrogué H & Madias NE. *N Engl J Med* 2000; 342(21): 1581–1589.

Date of preparation:
Juni 2013
OPG/0613/SAM/1359

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Samsca® 15 mg / 30 mg Tabletten. **Wirkstoff:** Tolvaptan. **Zusammensetzung:** 1 Tbl. Samsca® 15 mg/30 mg enth.: 15 mg/30 mg Tolvaptan. **Sonst. Bestandteile:** ca. 37 mg / ca. 74 mg Lactosemonohydrat, Maisstärke, Hydroxypropylcellulose, Magnesiumstearat, Mikrokristalline Cellulose, Indigokarmín (E 132)-Aluminiumlack. **Anwendungsgebiete:** Behandlung von Hyponatriämie als sekundäre Folge des Syndroms der inadäquaten Sekretion des antidiuretischen Hormons (SIADH). Da eine Dosistitrationphase mit engmaschiger Überwachung des Serumnatriumpiegels und des Volumens notwendig ist, muss die Behandlung mit Tolvaptan o. einem sonst. Bestandteil, Anurie, Nierenversagen, hypernatremische Hyponatriämie, Hypernatremie, Patienten ohne Durstgefühl, Schwangerschaft und Stillzeit. **Warnhinweis:** Patienten sollten Zugang zu Wasser haben und in der Lage sein, in ausreichender Menge zu trinken, um übermäßige Dehydratation zu vermeiden. Der Flüssigkeits- und Elektrolytstatus soll bei allen Patienten überwacht werden. Serumnatriumpiegel-Kontrollen sollen spätestens 4-6 Stunden nach Einleitung der Behandlung erfolgen. Zur Minimierung des Risikos einer zu raschen Hyponatriämie-Korrektur, besonders bei Patienten mit niedrigem Serumnatrium-Ausgangspiegel, gelten in der frühen Behandlungsphase strengere vorbeugende Grenzwerte (siehe auch Fachinformation). Für Kinder unzugänglich aufbewahren; Packungsbeilage beachten. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig (> 1/10): Übelkeit, Durst; Häufig (> 1/10 bis < 1/10): Polydipsie, Dehydratation, Hypernatremie, Hyperkämie, verminderter Appetit, orthostatische Hypotonie, Obstipation, Mundtrockenheit, Erythema, Pruritus, Pollakiurie, Polyurie, Asthenie, Pyrexie, Erhöhte Blutkreatininwerte, Rasche Hyponatriämie-Korrektur, die manchmal zu neurologischen Symptomen führt; erhöhte Wert von Alaninaminotransferase, erhöhte Werte von Aspartataminotransferase, Hypernatremie, Hypokaliämie, Hyperurikämie, Synkope, Schwindel, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Diarrhö, Blut im Urin. Gelegentlich (> 1/1000 bis < 1/100): Dysgeusie, erhöhte Bilirubinwerte, pruritischer Hautausschlag, Nierenfunktionsstörung, Verschreibungspflichtig! **Pharmazeutischer Unternehmer:** Otsuka Pharmaceutical Europe Ltd., Hunton House, Highridge Business Park, Oxford Road, Uxbridge, Middlesex, UB8 3LX, Großbritannien. **Örtliche Vertretung in D:** Otsuka Pharma GmbH, Friedrichstraße 2-6, 60323 Frankfurt. **Stand der Information:** April 2013

Sonntag, 6. Oktober 2013

14:00 – 15:30 Uhr

Posterbegehung I

P 001 - P 012: Dialyse / Apherese 1

Vorsitz: E. Wrenger, Langenhagen; M. K. Kuhlmann, Berlin

P 013 - P 020: Pathologie

Vorsitz: H.-J. Gröne, Heidelberg; K. Amann, Erlangen

P 021 - P 032: Dialyse / Apherese 2

Vorsitz: M. Hollenbeck, Bottrop; M. Haag-Weber, Straubing

P 033 - P 045: Arterielle Hypertonie

Vorsitz: K. F. Hilgers, Erlangen; U. Wenzel, Hamburg

P 046 - P 062: Transplantation 1

Vorsitz: B. Banas, Regensburg; I. A. Hauser, Frankfurt a. M.

P 063 - P 079: Transplantation 2

Vorsitz: P. Reinke, Berlin; M. Fischereder, München

P 080 - P 099: Grundlagen 1

Vorsitz: A. Kurtz, Regensburg; L. Schaefer, Frankfurt a. M.

P 100 - P 119: Grundlagen 2

Vorsitz: H. H. Radeke, Frankfurt a. M.; M. Zeisberg, Göttingen

P 120 - P 121: Pädiatrische Nephrologie

Vorsitz: J. Oh, Hamburg; D. Haffner, Hannover

P 122 - P 140: Grundlagen 3

Vorsitz: C. A. Wagner, Zürich/CH; M. Bleich, Kiel

P 141 - P 160: Grundlagen 4

Vorsitz: G. Burckhardt, Göttingen; R. Warth, Regensburg

Sonntag, 6. Oktober 2013

15:45 – 16:15 Uhr

ECC Saal A

Plenarvortrag

Vorsitz: A. Kurtz, Regensburg

Dendritische Zellen in Nephritis

C. Kurts, Bonn

16:15 – 18:15 Uhr

Salon Paris

Workshop: Epidemiologie für Kliniker (Anfänger)

Wiss. Leitung: E. Schöffner, Berlin

Mitwirkung: *C. Drechsler, Würzburg; N. Ebert, Berlin;
A. Köttgen, Freiburg; S. I. Titze, Erlangen*

Der WS bietet eine Einführung in die klinische Epidemiologie. Hierbei werden die Unterschiede versch. Studientypen sowie deren Vor- und Nachteile anhand von Beispielen dargelegt (Surveys, observative Studien, Interventionsstudien, etc.). Grundbegriffe wie Bias, Confounding, Randomisierung, Stratifizierung, p-Wert, Confidenz-Intervall sowie relatives Risiko, Odds Ratio und Number Needed to Treat werden erklärt und an zahlreichen klinischen Beispielen veranschaulicht. Abschließend sollen gemeinsam 1-2 Veröffentlichungen kritisch beurteilt werden mit besonderem Augenmerk auf die besprochenen Problematiken. Ziel ist es, dass sich der Teilnehmer am Ende des WS mit den oben aufgeführten Begriffen sicherer fühlt und dadurch die Voraussetzung erworben hat, Literatur kritischer zu lesen.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.

Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Saal A

Nephrologischer Schlagabtausch

Vorsitz: R. Brunkhorst, Hannover; U. Kunzendorf, Kiel

16:30 – 16:55 Renale Denervierung
Pro: R. E. Schmieder, Erlangen
Contra: H. Haller, Hannover

16:55 – 17:20 Phosphatrestriktion bei CKD
Pro: K.-M. Hahn, Dortmund
Contra: F. Strutz, Wiesbaden

17:20 – 17:45 Protokollbiopsie nach NTX
Pro: J. Lutz, Mainz
Contra: H.-H. Neumayer, Berlin

Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Chronische Niereninsuffizienz

Vorsitz: K.-U. Eckardt, Erlangen; J. Mann, München

16:30 – 16:55 Stellenwert der Lipidtherapie bei CKD
C. Wanner, Würzburg

16:55 – 17:20 Aktuelle Therapie der renalen Anämie
K.-U. Eckardt, Erlangen

17:20 – 17:45 Intestinale Kalium-Binder: Unfug oder sinnvoll?
F. C. Luft, Berlin



Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 18:00 Uhr

Estrel Saal A (1)

Phosphat und FGF-23

Vorsitz: V. Brandenburg, Aachen; G. Mayer, Innsbruck/A

- 16:30 – 16:48 Renale Regulation der Phosphathomöostase
C. A. Wagner, Zürich/CH
- 16:52 – 17:10 Ist FGF-23 wirklich nur ein Phosphatonin?
D. Fliser, Homburg/Saar
- 17:14 – 17:32 An welchen Parametern und Zielen soll sich die Therapie orientieren?
M. Ketteler, Coburg
- 17:36 – 17:44 Freier Vortrag 14
Assoziation zwischen sKlotho Plasma-Spiegeln und kardiovaskulären Ereignissen bei chronisch nierenkranken Menschen
S. Seiler; K. S. Rogacev; P. Shafein; I. E. Emrich; S. Neubaus; D. Fliser; G. H. Heine
Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Klinik für Innere Medizin IV, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar
- 17:44 – 17:50 Verleihung des Carl-Ludwig-Preises 2013**
an
Dr. Thimotheus Speer, Homburg/Saar
Laudatio: Prof. Dr. Danilo Fliser, Homburg/Saar
- 17:50 – 18:00 Verleihung des Carl-Ludwig-Preises 2013**
an
PD Dr. Marcus D. Säemann, Wien/A
Laudatio: Prof. Dr. Gert Mayer, Innsbruck/A

Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

Estrel Saal B (2)

Nierenlebenspende

Vorsitz: M. Fischereider, München; U. Heemann, München

- 16:30 – 16:48 Mechanismen renaler Hypertrophie nach Uninephrektomie
F. Schweda, Regensburg
- 16:52 – 17:10 Prognose der Spender – Ergebnisse des Schweizer Lebendspenderegisters
C. Nolte, Basel/CH
- 17:14 – 17:32 Komplikationen bei blutgruppen-inkompatibler Nierentransplantation
C. Hugo, Dresden
- 17:36 – 17:44 Freier Vortrag 13
Glomerul endotheliale microRNA Expressionsprofile in einem in-vitro Modell der humoralen Abstoßung
S. Zell; P. Jindra¹; J. Wittig²; S. Witting; P. Zeuschner²; C. L. Bockmeyer²; J. U. Becker²
Integrated Research and Treatment Center Transplantation (IFB-Tx),² Nephropathologie, Institut für Pathologie, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ¹ Transplant Immunology Laboratory, Albany Medical College, New York/USA

Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Raum 4

Klinisch-Pathologische Konferenz

Vorsitz: K. Amann, Erlangen; H. Rupprecht, Bayreuth

- 16:30 – 16:55 Fallpräsentation
H. Hopfer, Basel/CH; M. Hausberg, Karlsruhe
- 16:55 – 17:20 Fallpräsentation
J. U. Becker, Hannover; M. Haubitz, Fulda
- 17:20 – 17:45 Fallpräsentation
R. Kain, Wien/A; A. Rees, Wien/A

Sonntag, 6. Oktober 2013

16:30 – 18:00 Uhr

ECC Raum 5

Akutes Nierenversagen

Vorsitz: G. Lonnemann, Langenhagen; J. T. Kielstein, Hannover

- 16:30 – 16:48 Pathophysiologie des septischen AKI
K. Höcherl, Regensburg
- 16:52 – 17:10 Ischämische Präkonditionierung
V. Burst, Köln
- 17:14 – 17:32 Ergebnisse der ADQJ Konsensus-Konferenz zur Diagnose der akuten Nierenschädigung
M. Haase, Magdeburg
- 17:36 – 17:44 Freier Vortrag 12
Antagonisierung von miR-24 als therapeutische Option im renalen Ischämie-/Reperfusionsschaden
J. M. Lorenzen; J. Fiedler; R. Schmitt; S. Rong; F. Martino ¹; H. Haller; T. Thum ¹
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Zentrum für Innere Medizin, ¹ Institut für Molekulare und Translationale Therapiestrategien, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover
- 17:44 – 17:52 Freier Vortrag 26
Wie regenerieren Tubuluszellen nach akuter Schädigung?
K. Berger; P. Boor ¹; J. Floege; B. Smeets; M. J. Möller
Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, ¹ Institut für Pathologie, Universitätsklinikum, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Aachen

Montag, 7. Oktober 2013

07:00 – 08:00 Uhr

Estrel Saal B (2)

Frühstückssymposium

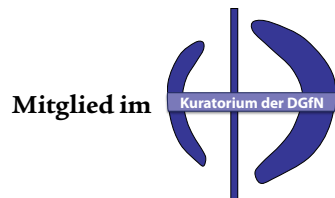
Neue Therapieoptionen in der Hyperphosphatämie

Vorsitz: J. Floege, Aachen

07:00 - 07:30 Hyperphosphatämie und Wirksamkeit von Colestilan
A. R. Rosenkranz, Graz/A

07:30 - 08:00 Sicherheit und pleiotrope Effekte von Colestilan
C. Wanner, Würzburg

Sponsor: Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH



Mitglied im

Kuratorium der DGfN

DGfN Kongress
05.-08. Oktober 2013
Berlin

Besuchen Sie uns am BindRen®
Stand (Nr. P06) im ECC.
Wir freuen uns auf Sie!



Abbildung des BindRen®
Granulats nicht in Originalgröße

Gute Wirksamkeit
+ Galenik in Top-Form:
geschmacksneutral und
gut zu schlucken.



Der mundgerechte Phosphatbinder

- Wirksamkeit durch Anionenaustauschprinzip
- + positive metabolische Effekte
- In Granulat- und Tabletten-Form

Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
Mitsubishi Tanabe Pharma Group

Pflichtangaben: BindRen® 1 g Tbl., BindRen® 2 g u. 3 g Granulat. **Wirkstoff:** Colestilan. **Zusammensetzung:** 1 Tbl. enth. 1 g Colestilan, 1 Beutel enth. 2 g od. 3 g Colestilan. **Sonst. Bestandteile:** Tbl.: Gerein. Wasser, Hyprolose, hochdisp. Siliciumdioxid, hydriertes Rizinusöl, Hypromellose, Essigsäureester v. Mono- und Diglyceriden v. Speisefettsäuren, Polysorbat 80, Schellack, Indigocarmin, Aluminiumsalz (E 132), Carnaubawachs. Granulat: Gerein. Wasser, Hyprolose, hochdisp. Siliciumdioxid, hydriertes Rizinusöl, Ethylcellulose, Hypromellose, Macrogol 8000, Triethylcitrat, Titandioxid, Talk, Cetylalk., Natriumdodecylsulfat. **Anw.geb.:** Behandl. d. Hyperphosphatämie b. Erw. m. chron. Nierenerkrank. (CKD) Stad. 5D, d. sich Hämö- od. Peritonealdialyse unterz.. **Gegenanz.:** Überempf. gg. Colestilan od. sonst. Bestandteile, Darmobstr.. **Warn- u. Vors.hinw.** (vgl. FI): Pat. m. Schluckprobl., schw. Probl. m. Magen o. Stuhlgang, z.B. Obstip., Ulzera i. Magen o. Darm o. Hämorrhoid., kann z. erhöht. Risiko f. z.B. Darmblutung führen, kürzl. durchgef. größere Magen- o. Darm-OP, Gallenblasenobstr., schwerw. Leberprobl., Krampfanfälle, kürzl. abgelaufene Peritonitis, niedr. Albuminsp. (<30 g/l). Schwang.s./Stillzeit nach ärztl. Einschätz.. **Nebenw.:** Häufig: Hypokalzämie, reduz. Appetit, Obstip., Bauchschm., Erbrechen, abd. Völlegef., Übelkeit, Gastritis, Dyspepsie, Diarrhoe, Blähungen, abd. Beschw. Gelegentl.: Gastroenteritis, Hyperparathyr., Folsäuremangel, Hypertriglyceridämie, Polydipsie, Schlaflosigk., Tremor, Schwindel, Kopfschm., Dysgeusie, Hämatom, Hypotonie, gastrointest. Blutung, Ösophagitis, Fäkulom, Dysphagie, Veränd. d. Stuhlgewohnh., Mundtr., erh. Leberenzyme, Urtikaria, Hautausschl., Pruritus, tr. Haut, Muskelspasmen, Schm. d. Muskel- u. Skelettsyst., Arthralgie, Rückenschm., Schmerzen i. d. Extremitäten, Asthenie. Selten: Vit. K-Mangel, Kalziphyxie, Elektrolytungleichgew., Flüssigkeitsüberladung, Koronararterienkr., intest. Obstrukt., allerg. Dermatitis, Psoriasis guttata. **Sonst. Informationen:** s. FI. **Verschreibungspfl. Pharmazeut. Untern.:** 1. Zul.inh.: Mitsubishi Pharma Europe Ltd, London, UK. 2. Vertr.: Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH, Düsseldorf. **Stand: Feb. 2013.**

Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Saal A

Podiumsdiskussion

„Kürzung der Dialysesachkostenpauschale – gleich hohe Qualität für weniger Geld?“

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Glomerulonephritis

Vorsitz: M. J. Möller, Aachen; H.-J. Gröne, Heidelberg

08:15 – 09:05 2-3 interaktive Fallbesprechungen für praktisches Vorgehen bei Patienten mit Hinweis auf eine glomeruläre Erkrankung: Wann sollte eine Nierenbiopsie erfolgen? Welche Informationen liefert die Nierenbiopsie für Verlauf und Therapie?

H.-J. Gröne, Heidelberg; M. J. Möller, Aachen; M. Busch, Jena

09:05 – 09:30 Rationale Therapie der RPGN
C. D. Cohen, München



Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

Estrel Saal A (1)

Vitamin D

Vorsitz: C. C. Haufe, Erfurt; W. Riegel, Darmstadt

08:15 – 08:33 Nephrokalzinose durch Störungen im Vitamin-D-Metabolismus
K. P. Schlingmann, Münster

08:37 – 08:55 Stellenwert der Vitamin-D-Therapie bei Dialysepatienten
A. Bock, Aarau/CH

08:59 – 09:17 Calcidiol: eine vernachlässigte Vitamin-D-Variante?
T. Krüger, Aachen

09:21 – 09:29 Freier Vortrag 15
Modeling of oxidized PTH (oxPTH) and non-oxidized PTH (n-oxPTH) Receptor Binding and Relationship of oxidized to non-oxidized PTH in Children with Chronic Renal Failure, Adult Patients on Hemodialysis and Kidney Transplant Recipients
B. Hoher; D. Oberthür¹; T. Slowinski²; U. Querfeld³; F. Schäfer⁴; A. Doyon⁴; M. E. Tepel⁵; H. J. Roth⁶; H. J. Grön⁷; C. Betzel¹; F. P. Armbruster⁷
Physiologie und Pathophysiologie der Ernährung, Institut für Ernährungswissenschaft, Universität Potsdam, Potsdam; ¹ Institut für Biochemie und Molekularbiologie, Universität Hamburg, Hamburg; ² Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Campus Charité Mitte, ³ Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Nephrologie, Campus Virchow-Klinikum, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁴ Pädiatrische Nephrologie, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg; ⁵ Department of Nephrology, Odense University Hospital, Odense/DK; ⁶ Abteilung für Endokrinologie, Onkologie und Knochenstoffwechsel, Laborgemeinschaft Limbach u. Koll., Heidelberg; ⁷ Immundiagnostik AG, Bensheim

Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

Estrel Saal B (2)

Diabetes mellitus

Vorsitz: J. Mann, München; T. Weinreich, Villingen-Schwenningen

08:15 – 08:33 Neue Einsichten in die Pathogenese
G. B. Wolf, Jena

08:37 – 08:55 New morphological classification of diabetic nephropathy
I. M. Bajema, Leiden/NL

08:59 – 09:17 SGLT, Gliptine und andere neue Ansätze der Diabetes-Therapie
P. R. Mertens, Magdeburg

09:21 – 09:29 Freier Vortrag 18
Wirksamkeit von Aloglitazar auf die Nierenfunktion bei Patienten mit Typ-2-Diabetes und chronischer Nierenerkrankung Stadium 3
L. Ruilope; M. Hanefeld¹; M. Lincoff²; G. Viberti³; S. Meyer Reigner⁴; D. Volz⁴; D. Wiczorek Kirk⁴; K. Malmberg⁵; M. Herz⁴
Hospital 12 de Octubre, Madrid/E; ¹ Institut und Poliklinik für klinische Stoffwechselforschung, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden, Dresden; ² Cleveland Clinic, Ohio/USA; ³ King's College London, London/UK; ⁴ F. Hoffmann-La Roche AG, Basel/CH; ⁵ Karolinska Institute, Stockholm/S

DOPPELUMEN-LANGZEIT-DIALYSEKATHETER AUS SILIKON

FÜNF
IMPLANTATIONS-
VARIANTEN

Anterograd

Anterograd mit Innenmandrin

Retrograd

Retrograd mit Pull-Trokar

Retrograd mit Innenmandrin

Deutschland:
Langer Brauck 15 · D-58640 Iserlohn
Telefon +49 2371 9763-0
Telefax +49 2371 44919
Email: info@akut-dialyse.de

Österreich:
Schwarzspanierstr. 15/9/3 · A-1090 Wien
Telefon +43 1 4030858-0
Telefax: +43 1 4030858-18
Email: info@akut-dialyse.at

Internet: www.akut-dialyse.de

NEU
Knickstabiler
Nitinol-Seldinger-
Draht jetzt in *allen*
Katheter-Sets

Achim Schulz-Lauterbach
Vertrieb medizinischer Produkte GmbH

VMP

Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Raum 4

German-Israeli-Symposium

Vorsitz: H. J. Pavenstädt, Münster; E. Ritz, Heidelberg

- 08:15 – 08:33 The aims and activities of the GIF
A. Rosenbaum, Jerusalem/IL
- 08:37 – 08:55 Specification of podocytes during early nephron patterning
T. Schultheiss, Haifa/IL
- 08:59 – 09:17 "The evolving story of APOL1"
K. Skorecki, Haifa/IL
- 09:21 – 09:29 Freier Vortrag 17
Grainyhead-like 2 reguliert die Lumenbildung in IMCD-3-Zellen durch Aktivierung der *Ovol2*-Expression
A. Aue; C. Hinze; J. Ruffert¹; K. Walentin; M. Werth²; K. M. Schmidt-Ott¹
Department of Nephrology, ¹ Differenzierung und Regeneration von Niereneithelien, Charite Berlin and Max-Delbrück-Center for Molecular Medicine, Berlin; ² Columbia University College of Physicians and Surgeons, Department of Medicine, New York/USA

Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30 Uhr

ECC Raum 5

Komplikationen nach NTX

Vorsitz: I. A. Hauser, Frankfurt a. M.; F. Thaiss, Hamburg

- 08:15 – 08:33 BK Nephropathie
A. Schwarz, Hannover
- 08:37 – 08:55 EBV und PTLD
N. Babel, Berlin
- 08:59 – 09:17 AKI nach Nierentransplantation: Was tun?
B. K. Krämer, Mannheim
- 09:21 – 09:29 Freier Vortrag 16
Auswirkungen auf die Nierenfunktion einer Everolimus-basierenden Therapie nach Calcineurin-Inhibitor-Entzug bei nierentransplantierten Patienten in der Erhaltungsphase: 4-Jahresdaten der APOLLO Studie.
W. Arns; O. Witzke¹; C. Sommerer²; H. Haller³; P. Reinke⁴; B. Suwelack⁵; C. May⁶; D. Bäumer⁶; E.-M. Paulus⁶; T. Rath⁷; K. Budde⁸; APOLLO Study Group
Medizinische Klinik I/ Transplantationszentrum, Klinikum Merheim, Kliniken der Stadt Köln, Köln; ¹ Klinik für Nephrologie, Universitätsklinikum Essen, Universität Duisburg-Essen, Essen; ² Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Medizinische Fakultät, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg; ³ Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ⁴ Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Campus Virchow-Klinikum, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁵ Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckerkrankheiten und Rheumatologie, Medizinische Klinik D, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster; ⁶ Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; ⁷ Abteilung für Nephrologie und Transplantationsmedizin, III. Medizinische Klinik, Westpfalz-Klinikum GmbH, Kaiserslautern; ⁸ Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Campus Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Montag, 7. Oktober 2013

08:15 – 09:30

Salon Nizza

Posterpräsentation 1

Vorsitz: M. Girndt, Halle (Saale); M. Gollasch, Berlin

In dieser Sitzung werden ausgewählte Poster aus der Posterausstellung vom Sonntag, dem 06.10.2013 kurz von ihren Autoren vorgestellt.

09:45 – 12:15 Uhr

Salon Paris

Workshop: Sonographie und Duplexsonographie der Nierenarterien

Wiss. Leitung: J. Radermacher, Minden

Der Kurs richtet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse in der Sonographie und Duplexsonographie der Nieren und ableitenden Harnwege vertiefen möchten. Der Untersuchungsablauf und wichtige Befunde werden live demonstriert. Durch Doppelprojektion können die Position des Schallkopfes einerseits und das aktuelle Ultraschallbild andererseits simultan mitverfolgt werden.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.

Montag, 7. Oktober 2013

09:45 – 10:45 Uhr

ECC Saal A

Vorsitz: J. Floege, Aachen

09:45 – 10:15 **Plenarvortrag**

Lessons learned from large outcome studies in CKD
N. Lameire, Gent/B

10:15 – 10:45

Verleihung der Stipendien der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie in Zusammenarbeit mit der Deutschen Nierenstiftung

an

Dr. Philipp Enghard, Berlin
Dr. Stefan Reuter, Münster



Verleihung des Walter-Hörl-Stipendiums der Deutschen Nierenstiftung

an

Dr. Jan-Eric Turner, Hamburg



Verleihung des Fritz-Scheler-Stipendiums der KfH-Stiftung Präventivmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie in Zusammenarbeit mit der Deutschen Nierenstiftung

an

Dr. Markus Rinschen, Köln



Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Saal A

Progression und Prognose von CKD

Vorsitz: D. Patschan, Göttingen; R. Schindler, Berlin

- 11:00 – 11:18 Der Sys-Kid-Ansatz
G. Mayer, Innsbruck/A
- 11:22 – 11:40 Der deutsche Ansatz: GCKD
S. I. Titze, Erlangen
- 11:44 – 12:02 Welche Formel für wen? Neues zur GFR-Abschätzung
E. Schäffner, Berlin
- 12:06 – 12:14 Freier Vortrag 22
High-density lipoprotein (HDL) von Kindern mit chronischer Niereninsuffizienz transformiert in einen gefäßschädigenden Partikel
T. Speer; R. Shroff¹; S. Zewinger; F. O'Neill¹; U. Landmesser²; J. Deanfield³; D. Fliser
Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Klinik für Innere Medizin IV, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar; ¹ Department of Nephrology, ³ Department of Cardiology, Institute of Child's Health, University College London, London/GB; ² Klinik für Kardiologie, UniversitätsSpital Zürich, Zürich/CH

Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Peritonealdialyse

Vorsitz: V. Schwenger, Heidelberg; T. Mettang, Wiesbaden

- 11:00 – 11:25 Infektiöse PD-Komplikationen
M. Kimmel, Stuttgart
- 11:25 – 11:50 Nichtinfektiöse Langzeit-Komplikationen bei PD
M. Haag-Weber, Straubing
- 11:50 – 12:15 PD bei kardioresnalem Syndrom
V. Schwenger, Heidelberg



Estrel Saal A (1)

Re-Zertifizierung Hypertensiologe/in DHL®, Teil II

Vorsitz: M. Hausberg, Karlsruhe; W. Zidek, Berlin

- 11:00 – 11:21 Blutdruck & Evolution: Warum nur der Mensch Marathon laufen kann.
M. J. Möller, Aachen
- 11:25 – 11:46 Blutdruckziele: Was ist wirklich realistisch?
K. F. Hilgers, Erlangen
- 11:50 – 12:11 ALTITUDE: das Aus für Doppelblockade?
J. Mann, München



Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

Estrel Saal B (2)

Nephrologie in der Intensivmedizin

Vorsitz: S. Stracke, Greifswald; A. Jörres, Berlin

- 11:00 – 11:18 Metabolische Azidose
H. Geiger, Frankfurt a. M.
- 11:22 – 11:30 Freier Vortrag 19
Eculizumab (ECU) bei Patienten mit lange bestehendem atypischem hämolytisch-urämischem Syndrom (aHUS) und chronischer Nierenerkrankung (CKD): Zweijahres-Daten
H. Haller; P. Muus¹; C. Legendre²; K. Douglas³; A. Trivelli⁴; T. Goodship⁵; G. Remuzzi⁶; M. Herthelius⁷; C. L. Bedrosian⁸; C. Loirat⁹
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Zentrum für Innere Medizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ¹ Nijmegen/NL; ² Service de transplantation rénale, Université Paris Descartes & Hôpital Necker, Paris/F; ³ The Beatson West of Scotland Cancer Center, Glasgow/GB; ⁴ Istituto Giannina Gaslini, Genova/I; ⁵ Newcastle University, Newcastle upon Tyne; ⁶ Istituto Mario Negri, Milano/I; ⁷ Karolinska University Hospital, Stockholm/S; ⁸ Alexion Pharmaceuticals Inc, Chesire/USA; ⁹ Hôpital Debré, Paris/F
- 11:30 – 11:38 Freier Vortrag 20
Direkte Tubulotoxizität von Shigatoxin 2 trägt zum akuten Nierenversagen bei Patienten mit einer Infektion durch Shigatoxinproduzierende E. coli bei. Klinische und experimentelle Evidenz
S. Porubsky; G. Federico; R. Jennemann; J. Mütthling¹; E. F. Gröne; N. Gretz²; S. Büttner³; N. Obermüller³; O. Jung³; I. A. Hauser³; H. Geiger³; H.-J. Gröne; C. Betz³
Zelluläre und Molekulare Pathologie, Deutsches Krebsforschungszentrum, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Heidelberg; ¹ Institut für Hygiene, Universität Münster, Münster; ² Zentrum für Medizinische Forschung, Medizinische Fakultät Mannheim, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Mannheim; ³ Medizinische Klinik III, Nephrologie, Universitätsklinikum, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. M.

Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

Estrel Saal B (2)

Nephrologie in der Intensivmedizin

Vorsitz: S. Stracke, Greifswald; A. Jörres, Berlin

- 11:38 – 11:46 Freier Vortrag 21
Induzierte Gs-alpha Defizienz in Maus-Reninzellen führt zu glomerulärer Schädigung
P. Lachmann; L. Hickmann; J. Selbmann; C. Starke; M. Chen¹; L. S. Weinstein¹; B. Hohenstein; C. Hugo; V. Todorov
Medizinische Klinik III, Nephrologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden, Dresden; ¹ National Institute of Diabetes and Digestive and Kidney Diseases, NIDDK, National Institutes of Health, Bethesda/USA
- 11:46 – 12:04 Volumen-Management in der Intensivmedizin
A. Kribben, Essen

Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 4

Optimale Langzeitimmunsuppression

Vorsitz: C. Hugo, Dresden; J. Lutz, Mainz

- 11:00 – 11:18 Renale Pathogenese der Calcineurin-Inhibitor induzierten Hypertonie
S. Bachmann, Berlin
- 11:22 – 11:32 CONTRA: Calcineurin-Hemmer nach NTX
K. Budde, Berlin
- 11:32 – 11:42 PRO: Calcineurin-Hemmer nach NTX
M. Fischereder, München
- 11:42 – 12:00 Neue Medikamente in der Immunsuppression (Belatacept etc.)
U. Kunzendorf, Kiel

Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

ECC Raum 5

Nieren-Fibrose

Vorsitz: H.-P. Marti, Solothurn/CH; M. Zeisberg, Göttingen

- 11:00 – 11:18 Die Rolle von Knochenmark-Zellen in der renalen Fibrose
M. Mack, Regensburg
- 11:22 – 11:40 Die Entstehung und Manipulation von Myofibroblasten in der Nierenfibrose
P. Boor, Aachen
- 11:44 – 12:02 Hemmt die Nierenfibrose die Progression von Nierenerkrankungen?
W. Kriz, Mannheim
- 12:06 – 12:14 Freier Vortrag 23
Charakterisierung einer neuartigen perizyten/fibroblasten-spezifischen konditionellen Cre Mauslinie
I. Grgic; A. Hofmeister; B. Humphreys¹
Zentrum Innere Medizin, Schwerpunkt Nephrologie, Standort Marburg, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Marburg; ¹ Renal Division, Dept. of Medicine, Brigham and Women's Hospital, Harvard Medical School, Boston/USA

Montag, 7. Oktober 2013

11:00 – 12:15 Uhr

Salon Nizza

Nachwuchsveranstaltung 3



Wie geht der Chef an den Fall ran? – Essentials?

Vorsitz: N. Obermüller, Frankfurt a. M.

Diskutanten: K. de Groot, Offenbach
I. A. Hauser, Frankfurt a. M.
S. M. Weiner, Trier

Montag, 7. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Saal A

Mittagssymposium 7

Transplantations-Nachsorge: ... eine multidisziplinäre Herausforderung

Vorsitz: B. Banas, Regensburg; V. Kliem, Hann. Münden

13:00 – 13:20 Nierentransplantation in Deutschland: ...Quo vadis?
B. Nashan, Hamburg

13:20 – 13:40 Nierenprotektion in der Langzeitversorgung des transplantierten Patienten
K. Budde, Berlin

13:40 – 14:00 Mangelnde Mitarbeit des Patienten:
... Erkennen – Handeln – Schützen
G. Greif-Higer, Mainz

Sponsor: Astellas Pharma GmbH*

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Montag, 7. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 2-3

Mittagssymposium 8

Ganzheitliches sHPT-Management: Der Patient im Mittelpunkt

Vorsitz: M. Fischereider, München; C. Wanner, Würzburg

13:00 – 13:30 Empfehlungen für optimales sHPT Management: Was lässt sich aus den aktuellen Studien für die Praxis ableiten?
T. N. Meyer, Hamburg

13:30 – 14:00 Stellenwert und positive Auswirkung der Psychosozialen Begleitung auf den Praxis- und Therapieerfolg
N. Scherhag, Mainz

Kommentar im Kontext
C. Wanner, Würzburg

Sponsor: AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*



Mitglied im

Kuratorium der DGfN

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Montag, 7. Oktober 2013

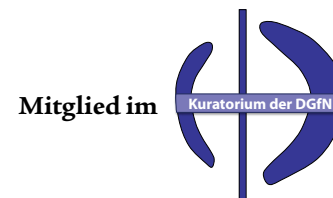
13:00 – 14:00 Uhr

Estrel Saal A (1)

Mittagssymposium 9

Neue Therapieansätze im Phosphatmanagement-
Eisenhaltiger Phosphatbinder
J. Floege, Aachen

Sponsor: Fresenius Medical Care GmbH



Mitglied im

Kuratorium der DGfN

Montag, 7. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

Estrel Saal B (2)

Mittagssymposium 10

Neue Daten und Erfahrungen mit Eculizumab in der aHUS-Therapie

Vorsitz: H. Haller, Hannover

- 13:00 – 13:05 Einführung
H. Haller, Hannover
- 13:05 – 13:30 Differentialdiagnose des atypischen Hämolytisch-Urämischen Syndroms
M. Wiesener, Erlangen
- 13:30 – 13:55 Neue Daten zur Langzeit-Therapie mit Eculizumab
N. Heyne, Tübingen
- 13:55 – 14:00 Schlusswort
H. Haller, Hannover

Sponsor: Alexion Pharma Germany GmbH

Soliris® – die erste und einzige medikamentöse Therapie für die Behandlung von Patienten mit atypischem Hämolytisch-Urämischen Syndrom (aHUS)



Soliris 300 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkstoff:** Eculizumab. Wirkstoffgruppe Selektive Immunsuppressiva. ATC-Code: L04AA25. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksame Bestandteile: Eine Durchstechflasche mit 30 ml enthält 300 mg Eculizumab (10 mg/ml). Sonstige Bestandteile: Natriumphosphat monobasisch, Natriumphosphat dibasisch, Natriumchlorid, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiet:** Behandlung von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen mit Paroxysmaler Nächtlicher Hämoglobinurie (PNH), atypischem Hämolytisch-Urämischen Syndrom (aHUS). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Eculizumab, murine Proteine oder sonstige Bestandteile. Nicht ausgeheilte Infektion mit *Neisseria meningitidis*. Fehlender aktueller Impfschutz gegen *Neisseria meningitidis* (PNH und aHUS) oder ohne geeignete Antibiotikaprophylaxe bis zwei Wochen nach Impfung (aHUS), bekannte erbliche Komplementdefekte bzw. entsprechender Verdacht. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig ($\geq 1/10$): Kopfschmerzen, Leukopenie. Häufig ($\geq 1/100, < 1/10$): Meningokokken-Sepsis, Meningokokken-Meningitis, Sepsis, septischer Schock, Pneumonie, bakterielle Arthritis, Infektion der oberen Atemwege, Nasopharyngitis, Bronchitis, Herpesinfektion (oral), gastrointestinale Infektion, Harnwegsinfektion, Zystitis, Virusinfektion, Thrombozytopenie, Hämolyse, anaphylaktische Reaktion, Schwindelgefühl, Parästhesie, Dysgeusie, Vertigo, progressive Hypertonie, Husten, verstopfte Nase, Pharynx-, Larynxschmerzen, Halsreizung, Diarrhoe, Erbrechen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Obstipation, Dyspepsie, Hautausschlag, Alopezie, trockene Haut, Pruritus, Arthralgie, Myalgie, Rückenschmerzen, Nackenschmerzen, Schmerzen in Extremitäten, Dysurie, Spontaneraktion, Ödeme, infusionsbedingte Reaktion, Thorax-Beschwerden, Fieber, Schüttelfrost, Fatigue, Asthenie, Coombs-Test positiv. Gelegentlich ($\geq 1/1000, < 1/100$): *Neisseria*-Infektion, Infektion der unteren Atemwege, Pilzinfektion, Haemophilus-Infektion, Abszess, Zellulitis, Influenza, Zahnfleischentzündung, Infektion, Sinusitis, Zahnentzündung, Impetigo, Malignes Melanom, Myelodysplastisches Syndrom, Koagulopathie, Erythrozyten-Agglutination, abnormer Gerinnungsfaktor, Anämie, Lymphopenie, Hypersensitivität, Morbus Basedow, Anorexie, Appetitverlust, Depression, Angst, Insomnie, Schlafstörungen, Alpträume, Stimmungsschwankungen, Synkopen, Tremor, Verschwommenes Sehen, Bindehautreizung, Tinnitus, Palpitation, Hypertonie, Hypotonie, Hämatom, Hitzewallungen, Venenerkrankung, Nasenbluten, Rhinorrhoe, Peritonitis, gastro-ösophagealer Reflux, abdominales Spannungsgefühl, Schmerzen des Zahnfleisches, Ikterus, Urtikaria, Dermatitis, Erythem, Petechien, Pigmentstörung der Haut, Hyperhidrose, Trismus, Gelenkschwellung, Muskelkrämpfe, Knochenschmerzen, Nierenschädigung, Hämaturie, Menstruationsbeschwerden, Schmerzen im Brustraum, Parästhesie an der Infusionsstelle, Schmerz an der Infusionsstelle, Extravasat, grippeähnliche Erkrankung, Wärmegefühl, Alanin-Aminotransferase erhöht, Aspartat-Aminotransferase erhöht, γ -Glutamyltransferase erhöht, Hämatokrit erniedrigt, Hämoglobin erniedrigt. **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen:** Siehe veröffentlichte Fachinformation. **Schwangerschaft/Stillzeit:** Während der Schwangerschaft nicht empfohlen. Während der Behandlung nicht stillen. Weitere Informationen in der veröffentlichten Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Rezept-/Apothekenpflichtig. Zulassungsinhaber:** Alexion Europe SAS, 25 Boulevard de l'Amiral Bruix, 75016 Paris, Frankreich. Vertrieb in Deutschland/Österreich: Alexion Pharma Germany GmbH, Arnulfstr. 19, 80335 München. **Stand der Information:** Mai 2013

Montag, 7. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 4

Mittagssymposium 11

Effektive Behandlungsstrategien zum Erhalt der Nierenrestfunktion bei chronischer Niereninsuffizienz (CNI)

- 13:00 – 13:20 Hyperphosphatämie – Progression der CNI und Mortalität
M. Ketteler, Coburg
- 13:20 – 13:40 Kardi-renales Syndrom und Anämie: Einfluss auf die Progression der CNI
K.-M. Hahn, Dortmund
- 13:40 – 14:00 Metabolische Azidose und Progression der CNI
G. Sunder-Plassmann, Wien/A

Sponsor: MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG

Mitglied im



Montag, 7. Oktober 2013

13:00 – 14:00 Uhr

ECC Raum 5

Mittagssymposium 12

Die IMPENDIA/EDEN-Studie: Die Auswirkung der „Low Glucose“ PD-Therapie auf die Stoffwechselkontrolle bei diabetischen PD-Patienten

- 13:00 – 13:30 Der Einfluss eines „Low-Glucose“ Regimes auf den Stoffwechsel von diabetischen Patienten: Ergebnisse der randomisierten IMPENDIA/EDEN Studie
A. Vychytil, Wien/A
- 13:30 – 14:00 Peritonealdialyse bei diabetischen Patienten: Erfahrungen aus dem klinischen Alltag
A. Fußhöller, Geldern

Sponsor: Baxter Deutschland GmbH*

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Montag, 7. Oktober 2013

14:00 – 15:30 Uhr

Posterbegehung II

P 161 - P 176: Klinische Nephrologie 1

Vorsitz: H. Rupprecht, Bayreuth; M. Haubitz, Fulda

P 177 - P 193: Klinische Nephrologie 2

Vorsitz: R. Schindler, Berlin; J. Plum, Kassel

P 194 - P 205: Akutes Nierenversagen 1

Vorsitz: A. Kribben, Essen; M. Hausberg, Karlsruhe

P 206 - P 220: Akutes Nierenversagen 2

Vorsitz: C. Rosenberger, Berlin; M. Haase, Magdeburg

P 221 - P 237: Klinische Nephrologie 3

Vorsitz: W. Pommer, Berlin; J. Mann, München

P 238 - P 257: Experimentelle Nephrologie 1

Vorsitz: H.-J. Anders, München; R. Witzgall, Regensburg

P 258 - P 277: Experimentelle Nephrologie 2

Vorsitz: B. Hohenstein, Dresden; D. Dragan, Berlin

P 278 - P 290: Chronisches Nierenversagen 1

Vorsitz: F. Strutz, Wiesbaden; V. Schwenger, Heidelberg

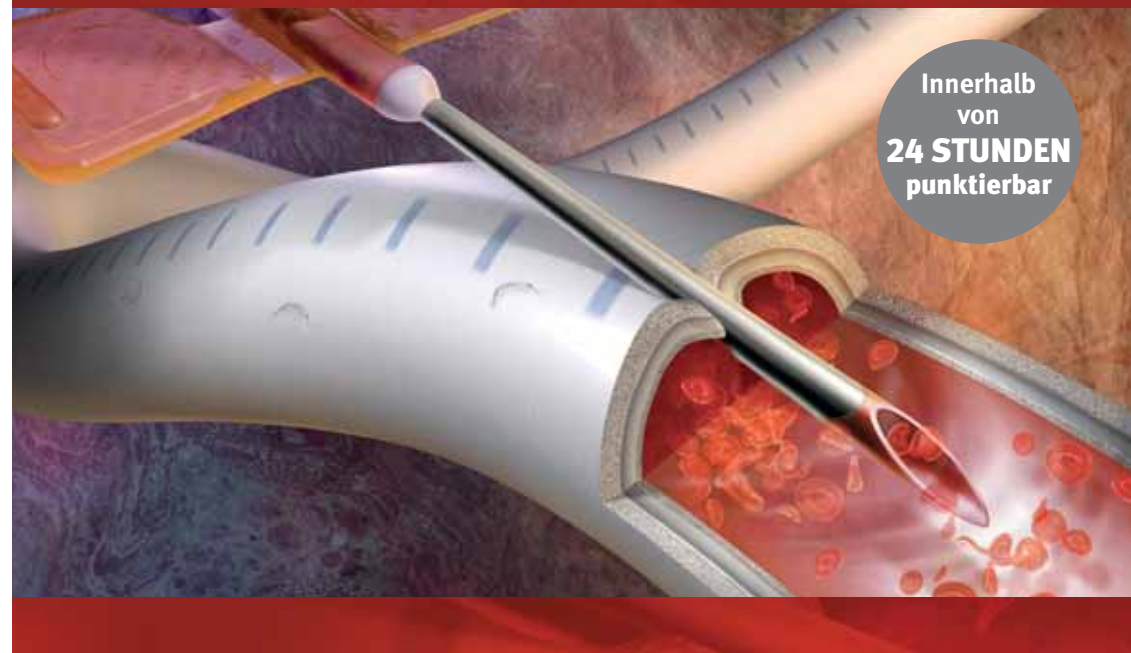
P 291 - P 303: Chronisches Nierenversagen 2

Vorsitz: T. Weinreich, Villingen-Schwenningen; M. Ketteler, Coburg

P 304 - P 319: Experimentelle Nephrologie 3

Vorsitz: R. Veelken, Erlangen; U. Panzer, Hamburg

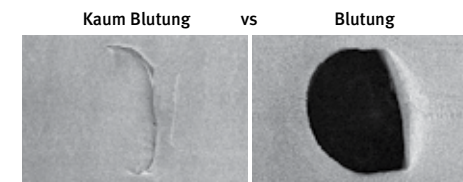
Drei Schichten, die abdichten – Handhabung ohne Kompromisse



Neue Gefäßprothesen Technologie für die Dialyse

- Dreischichtiger Wandaufbau mit einer Elastomerschicht
- Flexibel und anschmiegsam
- Weich und flexibel in der Handhabung für einfaches Anastomisieren, Zuschneiden und Nähen
- Reduziert Stichkanalblutungen und minimiert Nachblutungen bei der Punktion
- Alternative zum zentralvenösen Katheter
- Bewährte Antithrombogenität mit der CARMEDA® BioAktiven Oberfläche (CBAS® Heparin-Oberfläche) im Prothesenlumen

Gore Stand: G07



GORE® ACUSEAL Gefäßprothese Standard ePTFE-Prothese
Lumenoberfläche nach Punktion mit 16 G Kanüle



W. L. Gore & Associates, Inc. • Flagstaff, AZ 86004 • goremedical.com

Die aufgeführten Produkte sind möglicherweise nicht in allen Ländern erhältlich. CARMEDA® und CBAS® sind Marken von Carmeda AB, einem hundertprozentigen Tochterunternehmen von W. L. Gore & Associates. GORE®, ACUSEAL®, PERFORMANCE THROUGH INNOVATION und Bildzeichen sind Marken von W. L. Gore & Associates. © 2013 W. L. Gore & Associates GmbH. AS2767-DE1 JUNI 2012

PERFORMANCE
through innovation

Montag, 7. Oktober 2013

15:30 – 18:00 Uhr

Salon Paris

Workshop: Sonographie und Duplexuntersuchung von Shuntgefäßen

Wiss. Leitung: M. Hollenbeck, Bottrop; P. Wiese, Landshut

Der Kurs richtet sich an Kliniker, die ihre Kenntnisse in der Sonographie und Duplexuntersuchung von Shuntgefäßen vertiefen möchten. Insbesondere sollen der Untersuchungsablauf und wichtige Befunde bei der präoperativen Diagnostik und der postoperativen Verlaufskontrolle zur Früherkennung von Funktionsstörungen live demonstriert werden. Durch Doppelprojektion können die Position des Schallkopfes einerseits und das aktuelle Ultraschallbild andererseits simultan mitverfolgt werden.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.

15:45 – 16:15 Uhr

ECC Saal A

Plenarvortrag

Vorsitz: J. M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.

Ubiquitin Pathway bei renaler Inflammation und Nierentransplantation
I. Dikic, Frankfurt a. M.

Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:52 Uhr

ECC Saal A

Apherese/Immunadsorption

Vorsitz: N. Heyne, Tübingen; P. Grützmaker, Frankfurt a. M.

16:30 – 16:38 Verleihung des Apherese-Innovations-Preises 2013
an
Dr. Gerhard Pütz, Freiburg

Laudatio: Prof. Dr. Karl Winkler, Freiburg

16:38 – 16:56 Lipidapherese bei isoliert erhöhtem Lp(a):
eine Standortbestimmung
R. Klingel, Köln

17:00 – 17:18 Rheopherese bei Hörsturz und Makuladegeneration: Nutzt das?
M. Koziolk, Göttingen

17:22 – 17:40 Immunadsorption bei Pemphigus
M. Hertl, Marburg

17:44 – 17:52 Freier Vortrag 24
Häufige Dialysen mit hoher Ultrafiltrationsrate sind mit erhöhter Mortalität assoziiert
*G. von Gersdorff; M. Schaller; T. Benzing; C. Barth¹;
QiN-Gruppe, Medizinische Klinik II, Universität zu Köln, Köln; ¹ KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Neu-Isenburg für die KfH Nierenzentren*

Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Raum 2-3

CME-Kurs der Akademie Niere

Systemerkrankungen

Vorsitz: H.-J. Anders, München; R. Kettritz, Berlin

16:30 – 16:55 Lupusnephritis: stadiengerechte Therapie
A. Schwarting, Bad Kreuznach

16:55 – 17:20 Aktuelle Definitionen und Therapie systemischer Vaskulitiden
K. de Groot, Offenbach

17:20 – 17:45 Rituximab in der Hand des Nephrologen
M. Haubitz, Fulda



Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

Estrel Saal A (1)

Re-Zertifizierung Hypertensiologe/in DHL®, Teil III

Vorsitz: J. D. Hoyer, Marburg; R. Kolloch, Bielefeld

16:30 – 16:51 Aldosteronantagonisten in der antihypertensiven Therapie
L. C. Rump, Düsseldorf

16:55 – 17:16 Ultraschalldiagnostik bei hypertensiven Patienten
L. Sellin, Düsseldorf

17:20 – 17:41 Rationale KHK-Diagnostik bei CKD Patienten
G. Schlieper, Aachen



Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

Estrel Saal B (2)

Chronische Infektionskrankheiten und Niere

Vorsitz: T. H. Lindner, Leipzig; G. Gabriëls, Münster

- 16:30 – 16:48 Impfungen bei Nierenpatienten
M. Girndt, Halle (Saale)
- 16:52 – 17:10 HCV und Niere
M.-W. Welker, Frankfurt a. M.
- 17:14 – 17:32 HIV und Niere
O. Jung, Frankfurt a. M.

Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Raum 4

Neue Wege der Organgewinnung

Vorsitz: K. Budde, Berlin; O. Witzke, Essen

- 16:30 – 16:48 Nierenspende "über Kreuz"
G. A. Böhmig, Wien/A
- 16:52 – 17:10 Der Spender mit einem Malignom in der Vorgeschichte
K. Mönch, Mainz
- 17:14 – 17:32 Transplantation von zwei Nieren in einen Empfänger
A. Weidemann, Erlangen
- 17:36 – 17:44 Freier Vortrag 25
Calprotectin im Urin zur Differenzierung von prärenalen und intrinsischen Transplantatfunktionsstörungen
*F. Seibert; W. Arns¹; F. Bauer; N. Pagonas; W. Zidek; T. H. Westhoff
Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Campus Benjamin Franklin, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ¹Medizinische Klinik I/ Transplantationszentrum, Klinikum Merheim, Kliniken der Stadt Köln, Köln*

Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

ECC Raum 5

Neues zum EPO

Vorsitz: M. Wiesener, Erlangen; R. P. Wüthrich, Zürich/CH

16:30 – 16:48 Regulation des EPO-Gens
R. H. Wenger, Zürich/CH

16:52 – 17:10 Renin-produzierende Zellen des juxtaglomerulären Apparats können EPO produzieren
B. Kurt, Regensburg

17:14 – 17:32 Epoetine und neue Erythropoiese stimulierende Wirkstoffe
W. Jelkmann, Lübeck

17:36 – 17:44 Freier Vortrag 27
Präkonditionale Aktivierung Hypoxie-induzierter Faktoren verbessert die gestörte Angiogenese nach Ischämie bei chronisch niereninsuffizienten Ratten
K. F. Hilgers; I. Schellinger; N. Cordasic; J. Jacobi; R. Heiß; B. Klanke; C. Daniel¹; A. Hartner²; K.-U. Eckardt; C. Willam; K. Amann¹
Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, ¹ Institut für Nephropathologie, ² Kinder- und Jugendklinik, Pädiatrische Nephrologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

Montag, 7. Oktober 2013

16:30 – 17:45 Uhr

Salon Nizza

Nachwuchsveranstaltung 4

Möglichkeiten und Tipps bei der Nachwuchs- und Forschungsförderung in der Nephrologie



Moderation: N. Obermüller, Frankfurt a. M.

Diskutanten: *M. C. Banas, Regensburg*
R. Brunkhorst, Hannover
D. Fliser, Homburg/Saar
W. Riegel, Darmstadt

Im Anschluss Vergabe der Reiestipendien der DGfN

18:00 – 20:00 Uhr

ECC Saal A

Mitgliederversammlung der DGfN

Dienstag, 8. Oktober 2013

08:15 – 09:00 Uhr

ECC Saal A

Plenarvortrag

Vorsitz: C. Wanner, Würzburg

CKD führt zu Kachexie und Sarkopenie, nicht Malnutrition
S. Anker, Berlin

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Saal A

Ethik in der Nephrologie

Vorsitz: M. Daschner, Saarbrücken; K. Wagner, Hamburg

09:15 – 09:33 Beendigung der Dialyse
D. Bach, Krefeld

09:37 – 09:55 Organverteilung in der Transplantation: Was ist gerecht?
U. Frei, Berlin

09:59 – 10:17 Genetisches Screening – wann gerechtfertigt?
E. Nagel, Bayreuth

10:21 – 10:29 Freier Vortrag 28
High-Density Lipoprotein (HDL) ist nicht protektiv bei eingeschränkter Nierenfunktion
S. Zewinger; T. Speer; M. Kleber¹; H. Scharnagl²; R. Woitas³; P. Lepper⁴; W. März⁵; G. Silbernagel⁶; D. Fliser
Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Klinik für Innere Medizin IV,⁴ Pneumologie, Allergologie, Beatmungs- und Umweltmedizin, Klinik für Innere Medizin V, Universität des Saarlandes, Homburg/Saar;
¹ Mannheimer Institut für Public Health, Sozial- und Präventivmedizin, Universität Heidelberg, Mannheim; ² Klinisches Institut für Medizinische & Chemische Labordiagnostik, Medizinische Universität Graz, Graz/A;
³ Medizinische Klinik und Poliklinik I, Universitätsklinikum, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Bonn; ⁵ Synlab Medizinisches Versorgungszentrum, Synlab Labordienstleistungen, Leinfelden-Echterdingen; ⁶ Abteilung für Angiologie, Inselspital Bern, Universität Bern, Bern/CH

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Raum 2-3

Nephrotisches Syndrom

Vorsitz: U. Wenzel, Hamburg; O. Gross, Göttingen

09:15 – 09:33 Steroidsensibles Nephrotisches Syndrom: Ist die Steroidtherapie noch haltbar?
L. T. Weber, München

09:37 – 09:45 Freier Vortrag 29
In vivo Analyse des podozytären Protein-Umsatzes mittels SILAC-basierter Proteomics
M. Gödel; S. Zschiedrich; F. Grahammer; M. Zarei¹; S. Eiselein¹; G. Walz; J. Dengjel¹; T. B. Huber
Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, ¹ ZBSA - Zentrum für Biosystemanalyse, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg

09:45 – 09:53 Freier Vortrag 30
IL-22 produzierende T-Helfer-Zellen sind bei der ANCA-assoziierten Vaskulitis expandiert
B. Wilde^{1,2}; M. Thewissen²; P. van Paassen²; M. Hilhorst²; J. Damoiseaux³; O. Witzke¹; J. W. Cohen Tervaert²
¹ Klinik für Nephrologie, Universitätsklinikum Essen, Universität Duisburg-Essen, Essen; ² Department of Internal Medicine, Division of Clinical and Experimental Immunology, University Maastricht, ³ Central Diagnostic Laboratory, Maastricht University Medical Center, Maastricht/NL

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Raum 2-3

Nephrotisches Syndrom

Vorsitz: U. Wenzel, Hamburg; O. Gross, Göttingen

09:53 – 10:01 Freier Vortrag 31
Aufklärung der molekularen Zusammensetzung und Architektur der Schlitzmembran
F. Grahammer; C. Schell; L. Völker¹; D. Kerjaschki²; G. Walz; A. Fornoni³; J. H. Miner⁴; T. Benzing¹; A. Frangakis⁵; T. B. Huber
Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ¹ Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin, Universitätsklinikum, Klinik II für Innere Medizin, Universität zu Köln, Köln; ² Klinisches Institut für Pathologie, Medizinische Universität Wien, Wien/A; ³ Miller School of Medicine, Department of Medicine, University of Miami, Miami/USA; ⁴ Renal Division, Box 8126, Department of Medicine, Washington University Medical Center, St. Louis/USA; ⁵ Institut für Biophysik, Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. M.

10:01 – 10:19 Steroidresistentes Nephrotisches Syndrom: Wie die Genetik das Management verändert hat.
P. F. Hoyer, Essen

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

Estrel Saal A (1)

Der alte Patient

Vorsitz: M. Weber, Köln; H. Haller, Hannover

- 09:15 – 09:33 Der alte Nierenpatient – Was ist die beste Therapie?
A. R. Rosenkranz, Graz/A
- 09:37 – 09:55 Alterungsprozesse in der Niere
A. Melk, Hannover
- 09:59 – 10:17 Pharmakotherapie im Alter
M. Wehling, Mannheim
- 10:21 – 10:29 Freier Vortrag 32
Hämodialyse bei über 80-jährigen Patienten
*T. Leimbach; J. Czerny; B. Urbach; J. Kron; S. Aign
KfH Nierenzentrum Berlin-Köpenick, Berlin*

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

Estrel Saal B (2)

Schwangerschaft und Niere

Vorsitz: M. G. Mohaupt, Bern/CH; C. Erley, Berlin

- 09:15 – 09:33 Pathophysiologie von renalen Schwangerschaftskomplikationen
D. Dragun, Berlin
- 09:37 – 09:55 Renale Schwangerschaftskomplikationen incl. neue Leitlinien zur Präeklampsie-Diagnostik
M. G. Mohaupt, Bern/CH
- 09:59 – 10:17 Apherese-Therapie der Präeklampsie
T. Benzing, Köln
- 10:21 – 10:29 Freier Vortrag 33
Interferon regulatory factor-4 (IRF-4) inhibiert chronisches auf akutes Nierenversagen (CAANV) durch Modulation des angeborenen Immunsystems
*F. Batz; M. Lech; G. Lorenz; R. Gröbmary; H. E. Susanti; H.-J. Anders
Nephrologisches Zentrum, Klinische Biochemie, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Ludwig-Maximilians-Universität München, München*

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Raum 4

Harnsäure

Vorsitz: H. Frank, Traunstein; F. Keller, Ulm

- 09:15 – 09:33 Harnsäuretransport in der Niere – From Bedside to Bench
M. Köttgen, Freiburg
- 09:37 – 09:55 Harnsäure, ein kardiovaskulärer Risikoprädiktor
L. Sellin, Düsseldorf
- 09:59 – 10:17 Hyperurikämie bei CKD: Behandeln und wenn ja, wie?
J. T. Kielstein, Hannover
- 10:21 – 10:29 Freier Vortrag 34
Protective Rolle der interkalierten Zellen des Sammelrohrs bei Hypertonie
J. Stegbauer; S. B. Gurley¹; M. Herrera¹; E. Königshausen; S. Mende; M. Sparks¹; T. M. Coffman¹
Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Universitätsklinikum, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Düsseldorf; ¹ Division of Nephrology, Department of Medicine, Duke University, Durham/USA

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Raum 5

Pathophysiologie der renalen Entzündung

Vorsitz: M. Goppelt-Strübe, Erlangen; H. H. Radeke, Frankfurt a. M.

- 09:15 – 09:33 Rolle von kleinen Proteoglykanen in der renalen Entzündung und Fibrose
L. Schaefer, Frankfurt a. M.
- 09:37 – 09:45 Freier Vortrag 35
Th17-spezifische regulatorische T-Zellen begrenzen Glomerulonephritiden STAT3-abhängig
M. A. Kluger; M. Luig; C. Wegscheid¹; H.-J. Paust; I. Yan¹; H.-W. Mittrücker¹; R. A. K. Stahl; U. Panzer; O. M. Steinmetz
Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, ¹ Institut für Experimentelle Immunologie und Hepatologie, III. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg;
- 09:45 – 09:53 Freier Vortrag 36
Intrarenales IL-18 induziert Lupusnephritis in MRL-FasIpr, die durch eine Caspase-Inhibitor Therapie therapiert werden kann.
J. Menke; M. Relle; A. Schwarting
Nephrologie und Rheumatologie, I. Medizinische Klinik, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Mainz

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

ECC Raum 5

Pathophysiologie der renalen Entzündung

Vorsitz: M. Goppelt-Strübe, Erlangen; H. H. Radeke, Frankfurt a. M.

09:53 – 10:01 Freier Vortrag 37
CXCL5 vermittelt die Infiltration von neutrophilen Granulozyten in einer autoimmunen TH-17 abhängigen Glomerulonephritis, jedoch nicht in einer akuten bakteriellen Infektion.

E. M. Disteldorf; C. Krebs; H.-J. Paust; J.-E. Turner; G. Nouailles¹;

A. Tittel²; C. Meyer-Schwesinger; G. Stege; S. Brix; J. Velden³;

T. Wiech⁴; U. Helmchen⁵; O. M. Steinmetz; A. Peters; S. B. Bennstein;

C. Llanto²; H.-W. Mittrücker⁶; R. A. K. Stahl; C. Kurts²;

S. H. E. Kaufmann¹; U. Panzer

Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, III. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg;

¹ Immunologie, Max Planck Institut für Infektionsbiologie, Berlin;

² Institut für Experimentelle Immunologie, Medizinische Fakultät,

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Bonn; ³ Institut für

Nephropathologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität

Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ⁴ Sektion Nephropathologie, ⁵ Nieren-

register, Institut für Pathologie, ⁶ Institut für Experimentelle Immunologie

und Hepatologie, III. Medizinische Klinik, Universitätsklinikum

Hamburg-Eppendorf, Hamburg

10:01 – 10:19 Neue Aspekte der experimentellen Glomerulonephritis
H.-J. Anders, München

Dienstag, 8. Oktober 2013

09:15 – 10:30 Uhr

Salon Nizza

Posterpräsentation 2

Vorsitz: V. Vielhauer, München; M. van der Giet, Berlin

In dieser Sitzung werden ausgewählte Poster aus der Posterausstellung vom Montag, dem 07.10.2013 kurz von ihren Autoren vorgestellt.

09:15 – 11:15 Uhr

Salon Paris

Workshop: Epidemiologie für Kliniker (Fortgeschrittene)

Wiss. Leitung: E. Schöffner, Berlin

Mitwirkung: C. Drechsler, Würzburg; N. Ebert, Berlin;

A. Köttgen, Freiburg; S. I. Titze, Erlangen

Der Workshop setzt Kenntnisse über die im Workshop für Anfänger genannten Begriffe im Wesentlichen voraus. Anhand von Beispielen werden gängige Testverfahren und Analysemethoden vorgestellt (z.B. vergleichende Tests, Überlebenszeitanalysen).

Es werden die Parameter zur Fallzahlberechnung und die Notwendigkeit derselben an klinischen Beispielen vorgestellt und erläutert. An ein bis zwei Publikationen wird geübt, medizinische Literatur kritisch zu hinterfragen.

Ziel ist es, dass der Teilnehmer besser in der Lage ist, Studien zu beurteilen, aber auch eigene Studien besser und realistischer zu planen.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:00 – 11:30 Uhr

ECC Saal A

Verleihung der Posterpreise

H. Geiger, J. M. Pfeilschifter; Frankfurt a. M.

11:30 – 12:45 Uhr

ECC Saal A

Peritonealdialyse

Vorsitz: M. D. Alscher, Stuttgart; H.-W. Birk, Gießen

- 11:30 – 11:48 Mechanismen der Fibrose bei Peritonealdialyse
S. Segerer, Zürich/CH
- 11:52 – 12:10 Stellenwert neuer Lösungen
A. Jörres, Berlin
- 12:14 – 12:32 Implantation von PD-Kathetern, Vergleich der Techniken
T. Mettang, Wiesbaden
- 12:36 – 12:44 Freier Vortrag 39
Einfluß der Ultrafiltration auf die Splanchnikusperfusion während der Hämodialyse
W. Ribitsch; P.-J. Schreiner¹; M. Uhlmann¹; G. Schilcher; V. Stadlbauer-Köllner²; J. Horina; A. R. Rosenkranz; D. Schneditz¹
Klinische Abteilung für Nephrologie und Hämodialyse, Universitätsklinik für Innere Medizin, ¹ Institut für Physiologie, ² Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsklinik für Innere Medizin, Medizinische Universität Graz, Graz/A

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:30 – 12:45 Uhr

ECC Raum 2-3

Nierentumore

Vorsitz: J. Steinhoff, Lübeck; M. Zeier, Heidelberg

- 11:30 – 11:48 Die Rolle von hypoxia inducible factor in der Tumorgenese
J. Schödel, Erlangen
- 11:52 – 12:02 Diagnostik (1): Kontrastmittelsonographie zur Diagnostik von Nierentumoren
K. Stock, München
- 12:06 – 12:20 Diagnostik (2): Pathologie von Nierentumoren
H. Moch, Zürich/CH
- 12:24 – 12:40 Therapie von Nierentumoren
M. Zeier, Heidelberg

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:30 – 12:45 Uhr

Estrel Saal A (1)

ADPKD

Vorsitz: T. Benzing, Köln; G. Walz, Freiburg

- 11:30 – 11:48 Neues zur ADPKD-Pathogenese
W. Kühn, Freiburg
- 11:52 – 12:10 ADPKD: Vasopressin und die TEMPO-Studie
O. Devuyst, Zürich/CH
- 12:14 – 12:32 Neue Therapiekonzepte bei ADPKD
R. P. Wüthrich, Zürich/CH
- 12:36 – 12:44 Freier Vortrag 38
Autosomal dominante Nierenerkrankungen mit primär tubulointerstitieller Fibrose sind vorwiegend durch Muc1 oder UMOD Mutationen verursacht
T. Hackenbeck; A. Ekici¹; M. Büttner²; S. Uebe¹; V. Moriniere³; A. Wiesener¹; A. Pannes⁴; S. Grupp; T. B. Huber⁵; M. Hornberger⁶; D. Soreth-Rieke⁷; B. B. Beck⁸; K. Amann²; C. Antignac⁹; A. Reis¹; K.-U. Eckardt; M. Wiesener
Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinikum, ¹ Institut für Humangenetik, ² Institut für Nephropathologie, Universitätsklinikum, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ³ Inserm U983 (ex-U574), Department of Genetics, Necker Hospital, Paris/F; ⁴ AG hereditäre Nierenerkrankungen, Institut für Humangenetik, Universität Köln, Köln; ⁵ Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ⁶ Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Diabetologie und Shuntchirurgie, Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach, Offenburg; ⁷ KfH-Nierenzentrum Miesbach, KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Miesbach; ⁸ AG hereditäre Nierenerkrankungen, Institut für Humangenetik, Universität zu Köln, Köln; ⁹ Department of Genetics, Faculté de Médecine Paris Descartes, Université Paris Descartes, Paris/F

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:30 – 12:45 Uhr

Estrel Saal B (2)

Nierenentwicklung und Programmierung

Vorsitz: R. Witzgall, Regensburg; P. F. Hoyer, Essen

- 11:30 – 11:48 Was beeinflusst die Nierenentwicklung?
K. Amann, Erlangen
- 11:52 – 12:10 Fetale Programmierung – Epidemiologie, Pathophysiologie und Epigenetik
B. Hofer, Potsdam
- 12:14 – 12:32 Renale Programmierung bei maternalem Übergewicht
J. Dötsch, Köln
- 12:36 – 12:44 Freier Vortrag 40
HIF-1A ist ein negativer Regulator der Nephrogenese
B. Buchholz; G. Schley; C. Willam; N. Burzlaff¹; H. Scholz²; K.-U. Eckardt
Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsklinikum, ¹ Lehrstuhl für Anorganische und Analytische Chemie, Department Chemie und Pharmazie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen; ² Institut für Physiologie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:30 – 12:45 Uhr

ECC Raum 5

Experimentelle Techniken für die Nephrologie

Vorsitz: P. R. Mertens, Magdeburg; W. Zidek, Berlin

- 11:30 – 11:48 GFR-Messung in Nagern und Menschen: ein neuer Gold-Standard in Sicht?
N. Gretz, Mannheim
- 11:52 – 12:10 In vivo Imaging von immunologischen Prozessen in der Niere
U. Panzer, Hamburg
- 12:14 – 12:32 Nichtinvasive Kleintier-Bildgebung (PET-CT, MR, CT)
J. Ehling, Aachen
- 12:36 – 12:44 Freier Vortrag 41
Zystennieren (ARPKD & ADPKD) werden zunehmend komplex und können durch Mutationen in vielen Genen verursacht werden
E. Decker; E. Ott¹; C. Kramer¹; C. Decker; H. J. Bolz; S. Weber²; K. Häffner³; J. Gellermann⁴; K. Latta⁵; L. Pape⁶; H. Fehrenbach⁷; T. Eisenberger; V. Frank; C. Bergmann
Zentrum für Humangenetik, Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH, Ingelheim; ¹ Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Universitätsklinikum, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Freiburg; ² Klinik für pädiatrische Nephrologie, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Essen, Essen; ³ Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg; ⁴ Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Nephrologie, Campus Virchow-Klinikum, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin; ⁵ Allgemeine Kinder- und Jugendmedizin, Clementine-Kinderhospital, Frankfurt a. M.; ⁶ Abteilung für pädiatrische Nieren-, Leber- & Stoffwechselerkrankungen, Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover; ⁷ KfH-Dialysezentrum für Kinder und Jugendliche, Kinderklinik, Klinikum Memmingen, Memmingen

Dienstag, 8. Oktober 2013

11:30 – 12:45 Uhr

Salon Paris

Workshop der Akademie Niere: Hands-on PD

Wiss. Leitung: R. Schindler, M. K. Kuhlmann, I.-H. Shin; Berlin

Es werden typische und gleichzeitig komplexe Peritonealdialyse-Probleme anhand von Kasuistiken vorgestellt und diskutiert.

Hinweis: Eine Teilnahme am Kurs ist nur mit einer Anmeldung zum Kongress möglich.



12:45 - 13:00 Uhr

ECC Saal A

Verabschiedung und Ausblick auf 2014

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 001 - P 012: Dialyse / Apherese 1

P 001

Hydrothorax und Hydroperikard bei einer Patientin unter kontinuierlicher ambulanter Peritonealdialyse (CAPD)

A. Führer; Rostock

P 002

50%ige Dosis-Reduzierung von unfraktioniertem oder niedermolekularem Heparin mittels Citrasate®-Konzentrat bei der Low-Flux-Dialyse

V. Wunderle, R. Moritz, K. Rykow, H. Wolf, P. Abrenholz; Igersheim, Halle (Saale), Hohen Neuendorf, Rostock

P 003

Eine einfache Methode zur Bestimmung des absoluten Blutvolumens bei Hämodialysepatienten

J. Kron, T. Leimbach, S. Aign, S. Kron; Berlin

P 004

Einfluss einer intradialytischen enteralen Trinknahrung auf das Protein-Energy Wasting (PEW) bei chronischen Hämodialysepatienten

K. Wehn, M. Plüer; Berlin

P 005

Tryptophan-Immunsorption zur Eskalation der Schubtherapie bei Multipler Sklerose

S. Schimrigk, I. Adibi, A. Eberl, I. Selka, J. C. Galle, S. Schmidt, H. G. Fritz, C. Fassbender, R. Klingel, D. Füchtemann, F. Hoffmann; Lüdenscheid, Halle (Saale), Köln

P 006

Therapeutische Apherese bei autoimmuner Enzephalitis - Eine bundesweite Datenerhebung

S. Ehrlich, C. Fassbender, F. Blaes, C. Finke, A. Günther, L. Harms, F. Hoffmann, K. Jahner, R. Klingel, A. Kraft, T. Lempert, M. Tesch, J. Thomsen, H. Topka, J. Jochim, C. Veauthier, W. Köhler; Wermsdorf, Köln, Gummersbach, Berlin, Jena, Halle (Saale), Oldenburg, München, Offenbach, Stralsund

P 007

Einfluss der Citrat- und Calciuminfusion auf das technische outcome (Performance) der Citrat-gestützten regionalen Antikoagulation bei der intermittierenden Hämodialyse

J. Beige, F. Schemmel, K. Heipmann, I. Ruf, G. Glombig, C. Karger, M. Girndt; Leipzig, Halle (Saale)

P 008

Aktives Shunt-Monitoring und frühzeitige elektive Interventionen verhindern Shunt-Verschlüsse

T. Leimbach, J. Czerny, B. Urbach, J. Kron, U. Thieme, C. Engler, A. Jordan, M. Naundorf, S. Aign; Berlin

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 009

Immunsorption vs. Plasmapherese bei Steroid-refraktärer Multipler Sklerose

J. Mühlhausen, F. Heigl, E. Mauch, H.-J. Helms, M. Bähr, G. A. Müller, B. Kitze, M. Koziolok; Göttingen, Kempten, Schwendi

P 010

Diagnostische und prognostische Wertigkeit der vasoaktiven Peptide MR-pro-Adrenomedullin, Copeptin und CT-pro-Endothelin 1 bei Hämodialysepatienten

F. Artunc, A. Nowak, C. Müller, T. Breidhardt, R. Twerenbold, B. Friedrich; Tübingen, Zürich/CH, Basel/CH, Leonberg

P 011

Häufigkeit von Depression in einer Befragung von 6000 chronisch ambulanten Dialysepatienten in Deutschland

G. von Gersdorff, M. Schaller, T. Benzling, W. Pommer, C. Barth; Köln, Neu-Isenburg

P 012

Spezifität der IgE-Immunsorption bei Patienten mit therapierefraktärer Atopischer Dermatitis

M. Meier, P. Weisenseel, A. Thraen, S. Jäckle, K. Reich; Reinbek, Hamburg

P 013 - P 020: Pathologie

P 013

TREX1-Mutationen - eine der genetischen Ursachen für renale vaskuläre Nierenerkrankungen bei jungen Patienten

T. Menter, D. Winkler, G. Isimbaldi, H. Hopfer, M. J. Mihatsch; Basel/CH, Monza/I

P 014

Cox-2 Hemmung moduliert die Zytokin-induzierte Freisetzung von RANTES und Il-6 frühdistaler und proximaler Tubulusepithelien der Humanniere völlig unterschiedlich

P. Baer, J. E. Scherberich; Frankfurt a. M., München

P 015

Das Deutsches Nierenbiopsieregister - Aufbau, Ziele und erste Ergebnisse

C. Erley, K. Amann, T. Schrader; Berlin, Erlangen, Brandenburg

P 016

Sehr frühe klinische Manifestation des Alport Syndroms bei einem 2-jährigen, litauischen Jungen durch zusätzliche Polymorphismen im Nephri- und Podocin-Gen

J. Krügel, M. Kettwig, H.-J. Gröne, M. Nagel, H. F. Zappel, O. Gross; Göttingen, Heidelberg, Weißwasser

P 017

Lipidnephropathie bei Patienten in Methadon-Programm.

S. Porubsky, C. Kuppe, T. Maier, H.-W. Birk, M. J. Möller, J. Floege, H.-J. Gröne; Heidelberg, Aachen, Marburg, Gießen

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 018

Peritonealbiopsieregister der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGFN)
N. Braun, M. D. Alscher, K. Amann, M. Nebel, V. Schwenger; Stuttgart, Erlangen, Köln, Heidelberg

P 019

Quantitative real-time PCR ermöglicht miRNA und mRNA Expressionsanalysen von laser-mikrodissezierten Parietalzellen und Kapselproliferaten
C. L. Bockmeyer, K. Kokowicz, J. Wittig, P. Zeuschner, P. A. Agustian, S. Zell, J. U. Becker; Hannover

P 020

Akute zelluläre Abstoßung Banff II: klinische und histologische Korrelationen in 127 Nierenbiopsaten
V. Bröcker, M. Hirzallah, I. Abay-Hirzallah, A. Schwarz, P. A. Agustian, P. Zeuschner, J. Wittig, C. L. Bockmeyer, J. U. Becker; Hannover; Göttingen

P 021 - P 032: Dialyse / Apherese 2

P 021

Hämodialyse reduziert die Verkalkungsneigung von Serum
A. Pasch, S. Farese, J. Floege, D. Uehlinger, W. Jahnen-Dechent; Bern/CH, Aachen

P 022

Eisensubstitution und Mortalität bei inzidenten Dialysepatienten
E. Zitt, G. Sturm, F. Kronenberg, F. Knoll, U. Neyer, G. Weiss, K. Lhotta; Feldkirch/A, Innsbruck/A

P 023

Moderne Dialysemembranen eliminieren ein Gramm Aminosäuren pro Behandlungsstunde - eine Cross-Over Vergleichsstudie der Dialysatoren AV1000S und EMiC2
J. Schmidt, C. Hafer, C. Clajus, J. Hadem, B. M. W. Schmidt, J. T. Kielstein; Hannover

P 024

Akute Pankreatitis bei Chylomikronämie-Syndrom. Notfallbehandlung mittels zentrifugaler Kaskadenfiltration
W. Ries, S. Aselmann, A. Schenzer, S. Schmiedel, W. Staemmler; Flensburg, Hamburg

P 025

Randomisierte prospektive Studie zu Langzeiteffekten von reduzierter versus normaler Glucose Dialysatlösung bei PD Patienten
M. Hiss, F. Gerstein, H. Haller, J. T. Kielstein, F. Güler; Hannover

P 026

Erfolgreiche Behandlung einer Faktor XIII-Hemmkörperhämophilie mit thrombotischen Komplikationen mittels Plasmaaustausch unter regionaler Citratantikoagulation
S. Büttner, P. Würmell, M. Schöffauer, C. Betz, H. Geiger, W. Miesbach, O. Jung; Frankfurt a. M.

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 027

Prädiktiver Wert der Kalzium-Magnesium Ratio für Gefäßsteifigkeit bei chronischen Dialysepatienten
M. Baumann, C. Küchle, C. Schmaderer, U. Heemann; München

P 028

Regulation der Serum-Midkinespiegel bei Hämodialysepatienten
A. Fischer; Magdeburg

P 029

Zunehmender Kathetergebrauch über zwei Jahre bei chronisch ambulanten Dialysepatienten
G. von Gersdorff, M. Hollenbeck, B. Krumme, M. Schaller, C. Barth; Köln, Bottrop, Wiesbaden, Neu-Isenburg

P 030

Gefäßzugänge bei Start der Nierenersatztherapie in der Klinik - eine retrospektive Analyse
S. Süfke, J. Arand, S. Loose, C. S. Haas; Lübeck

P 031

Nephrologisch geführtes Shuntzentrum: Einjahresanalyse der operativen Tätigkeit bei fast 2000 Eingriffen
U. Schönfeld, S. Thoma, J. Voss, E. Mündlein, M. Hornberger; Offenburg

P 032

Wirksame Entfernung von beta2-Mikroglobulin und Leptin durch online HDF: Vergleich dreier moderner Dialysatoren
B. Paul, A. Bock; Aarau/CH

P 033 - P 045: Arterielle Hypertonie

P 033

Einfluss der Barorezeptoraktivierungstherapie auf den zentralen Blutdruck
M. Wallbach, L.-Y. Lehmig, C. Schroer, D. Patschan, S. Patschan, H.-J. Helms, G. A. Müller, R. Wachter, M. Kozirolek; Göttingen

P 034

Einfluss der Barorezeptoraktivierungstherapie auf die Nierenfunktion
M. Wallbach, L.-Y. Lehmig, C. Schroer, H. Dibazi, H.-J. Helms, G. A. Müller, M. Kozirolek; Göttingen

P 035

Langzeit-Effekte von telemetrischem Blutdruckmonitoring bei Patienten mit unzureichend eingestelltem Hypertonus
C. L. Neumann, E. Schulz; Göttingen

P 036

Die lösliche Adenylatzyklase als Regulator verschiedener Gene vaskulärer Steifigkeit
J. Nedele, K. Guske, B. Schmitz, M. Herrmann, S.-M. Brand, E. Brand; Münster

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 037

Die Hypokaliämie bei den Hochdruckkranken - Ergebnisse der POLSENIOR Untersuchung
M. Adamczak, J. Chudek, J. Zejda, A. Wiecek; Katowice/PL

P 038

Oszillometrische Blutdruckmessung bei Vorhofflimmern
N. Pagonas, S. Schmidt, F. Compton, J. Eysel, C. Hoffmann, W. Zidek, T. H. Westhoff; Berlin

P 039

Auswirkungen eines aeroben Ausdauertrainings auf die Blutdruckvariabilität
N. Pagonas, F. Dimeo, F. Bauer, F. Seibert, W. Zidek, T. H. Westhoff; Berlin

P 040

Interindividuell unterschiedliche Amilorid-Effekte am humanen vaskulären Endothel
V. Drüppel, M. Lenders, B. Schmitz, H. Oberleithner, E. Brand, B. Kasprzak, S.-M. Brand, K. Kusche-Vibrog; Münster

P 041

Blutdruckkontrolle bei chronischen Nierenerkrankungen: eine präliminäre Querschnittsanalyse aus der "German Chronic Kidney Disease" (GCKD) Studie
K. F. Hilgers, M. Schmid, S. Hübner, M. Busch, H. Haller, A. Köttgen, F. Kronenberg, E. Schäffner, G. Schlieper, T. Sitter, C. Sommerer, C. Wanner, S. I. Titze, K.-U. Eckardt; Erlangen, Jena, Hannover, Freiburg, Innsbruck/A, Berlin, Aachen, München, Heidelberg, Würzburg

P 042

Reduzierte Katecholamin-Ausscheidung bei renovaskulär-hypertensivem Tiermodell mit Nierenmassereduktion als möglicher Mechanismus für bestehende Sympathoaktivierung
R. U. Pliquett, S. Benkhoff, O. Jung, R. P. Brandes; Halle (Saale), Frankfurt a. M.

P 043

Der endotheliale ENaC ist an der Pathogenese des Liddle Syndroms beteiligt
P. Jeggel, A. Tarjus, F. Jaisser, H. Oberleithner, K. Kusche-Vibrog; Münster, Paris/F

P 044

Einfluss der renalen Denervation auf den Na⁺-Gehalt des Gewebes bei therapieresistenter Hypertonie
C. Ott, C. Kopp, A. Schmid, U. Raff, P. Linz, A. Cavallaro, M. Hammon, T. Ditting, R. Veelken, M. Uder, J. Titze, R. E. Schmieder; Erlangen

P 045

Das renale Kallikrein-Bradykinin-System nach einseitiger Nierendenerverierung bei der Ratte
J. Bohlander, J. Nussberger, C. Amstutz, F. Birkhäuser, G. Thalmann, H. Imboden; Bern/CH, Lausanne/CH

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 046 - P 062: Transplantation 1

P 046

Das atypische hämolytisch urämisches Syndrom (aHUS) ist eine wichtige Differentialdiagnose bei Erwachsenen nach Nierentransplantation
B. Bartel, O. M. Steinmetz, F. Thais, S. Harendza, T. Wiech, R. A. K. Stabl; Hamburg

P 047

Mundgesundheitsverhalten bei Nierentransplantierten
H. C. Stütze, F. Keller; Ulm

P 048

Pharmacokinetik (PK) und Pharmacodynamik (PD) von EC-MPS unter Ko-Medikation mit Tacrolimus in der Frühphase nach Nierentransplantation
S. Stracke, M. Shipkova, J. M. Mayer, F. Keller, J. John, M. Wittau, D. Henne-Bruns, E. Wieland; Greifswald, Stuttgart, Mutlangen, Ulm

P 049

"To be or not to B" - Beteiligung der B-Zelle bei der Entwicklung interstitieller Fibrose und tubulärer Atrophie
T. Bergler, U. Wiesemann, B. Jung, A. Steege, M. Banas, B. Banas; Regensburg

P 050

Die Häufigkeit der metabolischen Azidose bei den Kranken nach einer Nierentransplantation
K. Skiba, M. Adamczak, M. Szotowska, A. Kolonko, A. Wiecek; Katowice/PL

P 051

hoch-sensitives Troponin T und linksventrikuläre Hypertrophie bei nierentransplantierten Patienten
J. Hundsdorfer, K. S. Rogacev, U. Sester, G. H. Heine, D. Fliser; Homburg/Saar

P 052

Verordnung von Cinacalcet bei Patienten auf der NTx-Warteliste sowie nach erfolgreicher Nierentransplantation: Eine retrospektive Kohortenstudie über 7 Jahre in 355 Nierentransplantatempfängern
F.-P. Tillmann, A. Hansen, I. Quack, C. Wächtler, L. C. Rump; Düsseldorf

P 053

Kontrastmittelsonographie als früher Prediktor der Transplantatfunktion im Langzeitverlauf nach Nierentransplantation
L. P. Kihm, V. Hankel, J. Seckinger, C. Morath, M. Zeier, V. Schwenger; Heidelberg, München

P 054

Blutgruppenantigenexpression und Glycosyltransferaseaktivität in HUVEC nach Kultivierung in Serum der Blutgruppen A, B und 0
D. Hartwig, A. Günther, N. Loth, C. Aymanns, S. Stracke; Greifswald

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 055

Low-dose cidofovir und Umstellung auf mTOR-basierte Immunsuppression bei Polyoma Virus-assoziiierter Nephropathie (PVAN) - Eine Fallserie

M. Guthoff, D. Baumann, H. Bunz, S. Nadalin, N. Heyne; Tübingen

P 056

Eculizumab Bridging und Plasmazell-gerichtete Therapie - ein neues Behandlungskonzept bei schwerer humoraler Rejektion nach Nierentransplantation

M. Guthoff, B. Schmid-Horch, S. Nadalin, N. Heyne; Tübingen

P 057

Rekurrenz einer idiopathischen membranösen Glomerulonephritis 12 Jahre nach Nierentransplantation - erfolgreiche Behandlung mit Rituximab

M. Guthoff, H. Bunz, R. Beck, J. Velden, K. Amann, N. Heyne; Tübingen, Erlangen

P 058

Akute schizophreniforme Episode bei einer nierentransplantierten Patientin unter Tacrolimus-therapie

A. Führer, R. Mau; Rostock

P 059

Erfolgreiche iABO Nierentransplantation trotz Ausgangs-Isoagglutininintiter >1:10000

G. Schieren, K. Ivens, K. Grabitz, L. C. Rump; Düsseldorf

P 060

Multifaktorielle Evaluation von Stress bei Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz - verbesserte kognitive Funktionen nach Nierentransplantation

J. Posselt, B. Harbeck, P. Kropp, H. Mönig, S. Süfke, H. Lehmert, C. S. Haas; Lübeck, Rostock, Kiel

P 061

Prednisolon beeinflusst die Expression von Granzyme B nach Nierentransplantation

C. Borst, Y. Liu, M. E. Tepel; Odense/DK

P 062

Erhöhte soluble urokinase-plasminogen-activator-receptor (suPAR) Konzentrationen bei Patienten mit Angiosarkom nach Nierentransplantation

J. Thoning, Y. Liu, M. E. Tepel; Odense/DK

P 063 - P 079: Transplantation 2

P 063

Desensibilisierung in immunisierten Empfängern vor Lebendnierentransplantation - Erfahrungen aus einem Zentrum

S. Klimaschewski, T. Kauke, U. Schönemarck, M. Fischereder, M. Guba, M. Stangl, B. Meiser, A. Habicht; München

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 064

Reduzierte Foscarnet-vermittelte Nephrotoxizität durch immunologisch gesteuerte Optimierung der Therapiedauer bei einer organtransplantierten Patientin mit Ganciclovir-resistenter CMV-Infektion

J. Mihm, S. Kirsch, J. Rissland, H. Wilkens, J. Dirks, S. Smola, D. Fliser, M. Sester, U. Sester; Homburg/Saar

P 065

Langzeiteinfluss von CMV auf Transplantat- und Patientenüberleben bei nierentransplantierten Patienten mit Protokollbiopsien

U. Erdbruegger, I. Scheffner, M. Mengel, A. Schwarz, H. Haller, W. Gwinner; Charlottesville/USA, Hannover, Edmonton/CDN

P 066

Calcineurininhibitoren reduzieren IL-10 produzierende CD19+CD24hiCD38hi regulatorische B Lymphozyten nach Nierentransplantation.

B. Tebbe, J. Wang, S. Dolff, B. Wilde, A. Kribben, P. F. Hoyer, O. Witzke, A. Hörning; Essen

P 067

Identifikation von Risiko-HLA-Antigenen mit Hilfe von präformierten T Zellen bei einem Patienten nach akuter, steroid-resistenter Nierentransplantation ohne Nachweis von HLA-Antikörpern

S. Kirsch, M. Wolf, J. Mihm, M. Schäfer, D. Fliser, M. Sester, U. Sester; Homburg/Saar, Birkenfeld

P 068

B-cell-attracting chemokine 13 (CXCL13) bei akuter Nierentransplantatabstoßung

L. Schiffer, F. Wiehler, S. Rong, S. von Vietinghoff, H. Haller, M. E. Dämmrich, M. Schiffer, F. Güler; Hannover

P 069

Das akute Nierenversagen im Langzeitverlauf nach Nierentransplantation führt zu einem dauerhaften Transplantatfunktionsverlust

E. Prenger, K. Strobbach, A. Bienholz, O. Witzke, A. Kribben, T. Feldkamp; Essen, Kiel

P 070

Diagnostik und Therapie von PTLD nach kombinierter

Pankreas-Nierentransplantation: 2 Fallberichte

E. Sobkowiak, N. Obermüller, A. Asbe-Vollkopf, T. Freiwald, H. Geiger, I. A. Hauser; Frankfurt a. M.

P 071

Die Zusammensetzung und Funktionalität von High-Density Lipoprotein nach Nierentransplantation

C. Kopecky, M. Haidinger, R. Birner-Grünberger, C. Kaltenecker, G. Marsche, M. Holzer, M. Antlanger, J. Kovarik, J. Werzowa, M. Hecking, M. Säemann; Wien/A, Graz/A

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 072

Pharmakodynamisches Monitoring der mTOR Inhibition durch Bestimmung der p70S6 Kinase Phosphorylierung nach Nierentransplantation.

J. Wang, B. Wilde, B. Tebbe, S. Dolff, L. Jing, X. Wang, F. Jian, A. Kribben, P. F. Hoyer, O. Witzke, A. Hörning; Essen

P 073

Ein Rattenmodell für Transplantatglomerulopathie und Transplantatglomerulitis

P. Zeuschner, S. Zell, C. L. Bockmeyer, H. Kreipe, V. Grau, J. U. Becker; Hannover, Gießen

P 074

MicroRNA Profile als Prädiktor für die Organschädigung und den frühen klinischen Verlauf.

T. Singer, V. Hanselmann, U. Benck, R. Eichner, R. Waldherr, S. Porubsky, M. Neumaier, B. K. Krämer, B. Krüger; Mannheim

P 075

mTOR Inhibition und Proteinurie in Nicht-Nieren Transplantationspatienten

G. Junge, M. Porstner, S. Kobler, M. van der Giet; Basel/CH

P 076

Offene Dialysefistel bei Rechtsherzinsuffizienz als Ursache für GFR-Verlust nach Nierentransplantation - Ein Fallbericht

S. Küçükköylü, K. Ivens, A. Hansen, M. Duran, H. Schelzig, L. C. Rump; Düsseldorf

P 077

Neutrophil Gelatinase-Associated Lipocalin (NGAL) als Prediktor für die Post-Nieren TX Organfunktion

G. Junge, J. Lange, S. Kobler, M. van der Giet; Basel/CH

P 078

Frühes Rezidiv der FSGS in der Transplantatniere- ein beherrschbares Problem?

A. Hansen, K. Ivens, L. Sellin, D. Beyerle, L. C. Rump; Düsseldorf

P 079

Partielle Nephrektomie bei Nierenzellkarzinom im Nierentransplantat mit erfolgreichem Erhalt der Transplantatfunktion und ohne Tumor-Rekurrenz - Erfahrungen aus einem Single-Center

S. Küçükköylü, K. Ivens, K. Grabitz, M. Giessing, L. C. Rump; Düsseldorf

P 080 - P 099: Grundlagen 1

P 080

Überbringen schlechter Nachrichten

A. Lieske; Schüttorf

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 081

Fibrozyten entstehen außerhalb der Niere, tragen jedoch einen signifikanten Beitrag zur Nierenfibrose in einem Mausmodell bei

B. Reich, K. Schmidbauer, M. Rodriguez Gomez, F. Hermann, Y. Talke, I. Ketelsen, N. Göbel, M. Mack; Regensburg

P 082

Die E3 Ubiquitin-Ligase HUWE1 ist maßgeblich an der Regulation und Integritätswahrung der glomerulären Filtrationseinheit beteiligt.

L. Völker, B. Maar, S. Keller, K. Großer, H. Göbel, L. Heukamp, B. Schermer, T. Benzling, M. Höhne; Köln

P 083

Klinisch relevante Koinzidenz von Morbus Fabry und Faktor V Leiden

M. Lenders, T. Duning, M. Schelleckes, B. Schmitz, R. Mesters, S.-M. Brand, E. Brand; Münster

P 084

Unterschiedliche inflammatorische Effekte von löslichem und membranständigem TNF bei der Immunkomplex-Glomerulonephritis

M. Müller, J. Hoppe, A. Bideak, N. Eltrich, V. Vielbauer; München

P 085

Charakterisierung des miRNA Expressionsprofils bei Patienten mit chronischer Nierenerkrankung

A. Zawada, K. S. Rogacev, S. Müller, B. Rotter, P. Winter, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar, Frankfurt a. M.

P 086

Triggern Makrophagen via TLR4 das B-Zellüberleben?

T. Bergler, B. Jung, M. Banas, A. Steege, B. Banas; Regensburg

P 087

Die Expression von Kollagen Typ VIII beeinflusst EMT-ähnliche Prozesse bei Podozyten in der induzierten diabetischen Nephropathie

I. Löffler, G. B. Wolf; Jena

P 088

Urämie induziert die Differenzierung von proatherogenen CD14++CD16+ Monozyten

J. S. Schneider, A. Zawada, K. S. Rogacev, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar

P 089

Annexin A2 vermittelt die apikale Translokation des renalen Na-K-2Cl Kotransporters

C. Dathe, A. Daigeler, W. Seifert, V. Jankowski, J. Jankowski, S. Bachmann, A. Paliege; Berlin

P 090

Erhöhte leukozytäre mRNA-Expression von proatherogenem ACE und LP-PLA2 bei Hämodialysepatienten

C. Ulrich, F. Kohler, B. Trojanowicz, E. Seibert, R. Fiedler, M. Girndt; Halle (Saale)

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 091

Anatomische und funktionelle Bildgebung der renalen Vaskulatur in experimenteller Nierenfibrose

J. Ehling, J. Bábová, F. Gremse, F. Kiessling, J. Floege, T. Lammers, P. Boor; Aachen

P 092

Intraglomeruläre Effekte von Macrophage Migration Inhibitory Factor (MIF) in experimenteller Glomerulonephritis

S. Djudjaj, S. Rong, H. Lue, A. Bajpai, B. Klinkhammer, M. J. Möller, J. Floege, J. Bernhagen, T. Ostendorf, P. Boor; Aachen

P 093

Macrophage Migration Inhibitory Factor (MIF) - ein neuer endogener Fibrose-limitierender Faktor

S. Djudjaj, H. Lue, T. Urzinicok, D. Engel, I. V. Martin, E. M. Bubl, J. Floege, T. Ostendorf, J. Bernhagen, P. Boor; Aachen, Bonn

P 094

Untersuchung der tubulären Pathophysiologie des EAST-Syndroms an einem nierenspezifischen KCNJ10 Knockout-Mausmodell

M. Ripper, E. Humberg, S. Bandulik, I. Tegtmeier, M. Reichold, R. Warth; Regensburg

P 095

Die Bedeutung der Kaliumkanaluntereinheit Kir5.1 für die Elektrolythomöostase

E. Humberg, M. Reichold, S. Bandulik, I. Tegtmeier, M. Ripper, R. Warth; Regensburg

P 096

Die TORC2-Signalkaskade reguliert Stressantwort und Alterungsprozesse in *C. elegans*

V. Ruff, C. Holzem, T. Peyman, G. Walz, K. Blackwell, E. Neumann-Haefelin; Freiburg, Boston/USA

P 097

Phosphoproteomanalyse von murinen Glomeruli

M. Rinschen, X. Wu, T. König, H. Hagmann, T. Lamkemeyer, M. Krüger, P. Brinkkötter, T. Benzing; Köln, Bethesda/USA, Martinsried

P 098

Neues vom Metatextbook, dem Bibliographischen Lexikon der Medizin

O. Groth; Olpe

P 099

In die Niere rekrutierte endotheliale Vorläuferzellen stammen nicht aus dem Knochenmark

J. Sradnick, A. Lüdemann, L. Magyar, C. Starke, V. Todorov, C. Hugo, B. Hohenstein; Dresden

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 100 - P 119: Grundlagen 2

P 100

LMX1B hat essentielle Bedeutung für den Erhalt ausdifferenzierter Podozyten

T. Burghardt, J. Kastner, H. Suleiman, E. Rivera-Milla, N. Stepanova, C. Lottaz, M. Kubitza, C. Mirbeth, S. L. Schmidt, U. de Vries, H. Schmidt, J. Kopp, A. Rasclé, M. Moser, R. Warth, R. Spang, C. Mierke, J. Wegener, C. Englert, R. Witzgall; Regensburg, Jena, Martinsried, Bethesda/USA, Leipzig

P 101

Die Abstammung reninbildender Zellen in der Mausniere

I. Schwarzensteiner, B. Kurt, A. Kurtz; Regensburg

P 102

Pathomechanismus einer neuartigen Form des erblichen renalen Fanconi-Syndroms

M. Reichold, C. Broeker, E. Klootwijk, H. C. Stanescu, K. Renner, J. Reinders, N. Assmann, P. Oefner, R. Kleta, R. Warth; Regensburg, London/UK

P 103

Funktionelle Untersuchungen an einem Zellmodell für das renale Fanconi-Syndrom

C. Broeker, M. Reichold, E. Klootwijk, H. C. Stanescu, N. Assmann, K. Renner, J. Reinders, P. Oefner, R. Kleta, R. Warth; Regensburg, London/UK

P 104

Pou3f3^{L423P}-mutante Mäuse - Ein neues Modell für niedrige Nephronzahlen?

A. Rieger, R. Wanke, A. Blutke; München

P 105

Expression von murinem Nephrin im Auge von Drosophila führt während der Entwicklung zu einem rauhen Augenphänotyp

B. George, H. J. Pavenstädt, C. Klämbt; Münster

P 106

Was ist die Funktion von KCTD1 in der Niere?

E. Kemter, S. Kumar, B. Rathkolb, E. Kremmer, T. Fröhlich, M. Horsch, M. Hrabé de Angelis, E. Wolf, R. Wanke, B. Aigner; München, Neuherberg

P 107

Analyse der Mikro-RNA Profile in PR3-ANCA positiver Vaskulitis

A. Bertram, J.-K. Park, J. U. Becker, T. Kirsch, M. Haubitz; Hannover, Fulda

P 108

Tumorigenese und Organoprotektion - Zwei Extreme eines Kontinuums?

H. Gharbi, F. Fabretti, P. Bharill, T. Mishra, M. Rinschen, P. Frommolt, V. Burst, B. Schermer, T. Benzing, R.-U. Mueller; Köln

P 109

Renale Effekte der Caveolin-1 Deletion

Y. Willière, T. Nikitina, M. Sendeski, A. Patzak, C. Dittmayer, S. Bachmann, K. Mutig; Berlin

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 110

Expression von Sirtuinen in Podozyten bei Diabetes mellitus

F. Thilo, Y. Liu, M. E. Tepel; Berlin, Odense/DK

P 111

Einfluss des genetischen Hintergrundes auf die Entwicklung Diabetes-assoziiierter Nierenveränderungen im Diabetes mellitus Modell der GIPR^{dn} transgenen Maus

B. Popper, C. Seibold, N. Herbach, A. Blutke, R. Wanke; München

P 112

Das ziliäre Motorprotein Kif3a reguliert die mikrotubuläre Dynamik in der Zellperipherie und ist notwendig für die Spezifikation der Lateralmembran und Morphogenese.

C. Böhlke, F. K. Kotsis, B. Buchholz, K.-U. Eckardt, G. Walz, R. Nitschke, W. Kühn; Freiburg, Erlangen

P 113

Der Sortierungsrezeptor SORLA vermittelt den Abbau von Calcineurin zur Aktivierung des renalen Na-K-2Cl Kotransporters

K. Mutig, A. Borschewski, T. Willnow, C. Dathe, A. Paliege, S. Bachmann; Berlin

P 114

Persistenz von Prokollagen I exprimierenden Renin-Zell-Vorläuferzellen in Aldosteronsynthese-defizienten Mäusen

C. Karger, F. Kurtz, K. Machura, D. Steppan, I. Schwarzensteiner, P. Angel, B. Banas, J. Risteli, A. Kurtz; Regensburg, Heidelberg, Oulu/FIN

P 115

Thrombospondin-1 ist an der Rekrutierung von ECFC nach renalem Ischämie-Reperfusionsschaden in vivo beteiligt

S. Parmentier, J. Sradnick, D. Weigel, V. Todorov, C. Hugo, B. Hohenstein; Dresden

P 116

Funktionelle Untersuchungen zur Rolle von HNF-1beta in Epithelzellen

F. K. Kotsis, C. Böhlke, A. Weissenbacher, M. Klein, S. Bräg, R. Nitschke, W. Kühn; Freiburg

P 117

Rolle des Arp2/3 Komplexes für die Stabilisierung podozytärer Fußfortsätze

C. Schell, F. Geist, D. Kerjaschki, H. H. Arnold, T. B. Huber; Freiburg, Wien/A, Braunschweig

P 118

Verminderte Erregbarkeit afferenter renaler Innervation in einem in vivo Modell der renalen Entzündung

W. Freisinger, A. Karl, N. Tzinis, P. Linz, T. Ditting, S. Heinlein, J. Schatz, R. Veelken; Mainz, Erlangen

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 119

RUVBL1, ein Protein der DNA-Schadensantwort, ist Teil ziliärer Proteinkomplexe und essentiell für die Tubulusstruktur in vivo

M. C. Liebau, C. Dafinger, I. Schmedding, S. Habbig, B. Schairer, O. Rinner, M. Hammerschmidt, R. Aebersold, J. C. Brüning, T. Wunderlich, T. Benzling, B. Schermer; Köln, Zürich/CH

P 120 - P 121: Pädiatrische Nephrologie

P 120

Renale Kompensation nach neonatalem Nephronverlust unter postnatal noch aktiver Nephrogenese

C. Menendez-Castro, K. F. Hilgers, F. Fahlbusch, I. Winterfeld, W. Rascher, A. I. Hartner; Erlangen

P 121

Maternal vitamin d deficiency is linked to low birthweight - a risk factor for cardiovascular diseases in later life - in a 25-OH vitamin D

Concentration dependent manner

C. Reichetzeder, F. P. Armbruster, T. Slowinski, F. Lang, B. Hocher; Potsdam, Bensheim, Tübingen

P 122 - P 140: Grundlagen 3

P 122

Der TLR4/MyD88 Weg ermöglicht Reparaturmechanismen während des akuten Nierenschadens, indem er die intrarenalen mononukleären Phagozyten zur Produktion von IL-22 antreibt

I. Harter, O. P. Kulkarni, S. R. Mulay, J. H. Hagemann, M. P. Darisipudi, S. Kumar, D. Thomasova, M. Ryu, H.-J. Anders; München

P 123

Notch-abhängige Dedifferenzierung von Tubulusepithelzellen.

M. Edeling, U. Schulze, T. Weide, H. J. Pavenstädt, Y. Sirin; Münster

P 124

Immunkaktivierung von Monozytensubpopulationen durch i.v. Eisenpräparate

L. Fell, A. Zawada, K. S. Rogacev, S. Seiler, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar

P 125

Epigenetische Regulation der humanen KIBRA-Expression

K. Guske, B. Schmitz, G. Ciarimboli, S.-M. Brand, E. Brand; Münster

P 126

Humane Parietalzellen transdifferenzieren zu Podozyten durch Runterregulation von MicroRNA miR-193a.

L. Kietzmann, S. Guhr, C. Meyer-Schwesinger; Hamburg

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 127

Die nicht kodierende genetische Variante -10C>T im regulativen Bereich der Alpha-Galaktosidase A ist assoziiert mit Morbus Fabry typischen neurologischen Manifestationen

M. Schelleckes, M. Lenders, T. Duning, K. Guske, B. Schmitz, I. Katona, J. Weis, S.-M. Brand, E. Brand; Münster, Aachen

P 128

PDGF-BB induziert von Proteinkinase A abhängige Signaltransduktionsprozesse über die Bildung von reaktiven Sauerstoffmetaboliten.

K.-F. Beck, F. Eisel, M. Beck, H. Heide, I. Wittig, M. Boosen, J. M. Pfeilschifter; Frankfurt a. M.

P 129

Genetische Regulation von CD177 - dem Rezeptor für das ANCA Antigen Proteinase 3

C. Eulenberg, S. Bähring, F. C. Luft, R. Kettritz; Berlin

P 130

alpha8 Integrin beeinflusst die Phagozytose durch Mesangiumzellen

I. Marek, G. Volkert, R. Becker, K. F. Hilgers, A. I. Hartner; Erlangen

P 131

Die Rolle des RAGE-Rezeptors bei der TNT-vermittelten zellulären Kommunikation peritonealer Mesothelzellen

J. Ranzinger, A. Rustom, D. Heide, L. P. Kihm, P. P. Nawroth, M. Zeier, V. Schwenger; Heidelberg, Stuttgart

P 132

Bindungsverhalten der Hypoxie-induzierbaren Transkriptionsfaktoren (HIF) in humanen renalen Tubuluszellen

S. Grampp, M. Goppelt-Strübe, K.-U. Eckardt, J. Schödel; Erlangen

P 133

Osmolalität beeinflusst die Zusammensetzung und Funktion von tight junctions in primär kultivierten innermedullären Sammelrohrzellen der Niere

A. Krause, B. Edemir, N. Himmerkus, H. J. Pavenstädt, E. Schlatter, M. Bleich; Kiel, Münster

P 134

Vom SNP zum transkriptionellem Mechanismus: Ein Modell fuer FRMD3 bei der diabetischen Nephropathie

S. Martini, V. Nair; Ann Arbor/USA

P 135

Mechanismen der T-Zellrekrutierung in der Lupusnephritis

J. Klocke, G. Riemekasten, P. Enghard; Berlin

P 136

Die Zahl proinflammatorischer Monozyten-Subspezies korreliert mit der Vitamin-D-Rezeptor Expression.

E. Seibert, C. Ulrich, F. Kohler, B. Trojanowicz, R. Fiedler, M. Girndt; Halle (Saale)

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 137

Rinderserumalbumin verbessert die ADP-stimulierte Zellatmung in Nierenzellhomogenisat nach in vivo Ischämie und Reperfusion

A. E. Fombah, A. Bienholz, T. Feldkamp, P. F. Hoyer, A. Kribben; Essen, Kiel

P 138

Auswirkungen von COL4A3+/- / Nphs2+/R140Q - Mutationen auf die Zusammensetzung der glomerulären Basalmembran und Schlitzmembran

J. Krügel, D. Rubel, C. Stanischa, A. Claes, G. A. Müller, C. Antignac, O. Gross; Göttingen, Paris/F

P 139

Transkriptionelle Regulation der männlich-dominierten renalen Expression der Organischen-Anionen-Transporter 1 und 3 durch B-cell CLL/lymphoma 6 (BCL6)

W. Wegner, B. C. Burckhardt, G. Burckhardt, M. Henjakovic; Göttingen

P 140

Geschlechtsunterschiede der renalen Expression Organischer-Anionen- und Kationen-Transporter in einem Modell der diabetischen Nephropathie

M. Henjakovic, A. Babelova, W. Wegner, B. C. Burckhardt, G. Burckhardt; Göttingen, Frankfurt a. M.

P 141 - P 160: Grundlagen 4

P 141

Die Rolle verschiedener CD4 T-Zellsubpopulationen in der Experimentellen Autoimmunen Glomerulonephritis

S. Hünemörder, J. Holzer, S. Abrens, U. Panzer, H. Hopfer, H.-W. Mittrücker; Hamburg, Basel/CH

P 142

Der Transkriptionsfaktor grainyhead-like 2(Grhl2) reguliert die Lumenmorphogenese renaler Sammelrohre der Maus

J. Ruffert, A. Aue, K. Walentin, M. Werth, J. Barasch, A. Qiu, K. M. Schmidt-Ott; Berlin, New York/USA

P 143

Dexamethason moduliert die Synthese von cGMP und Beweglichkeit der kultivierten Podozyten.

B. Lewko, A. Waszkiewicz, E. Latawiec; Gdansk/PL

P 144

Glukose verändert die Expression von Transient receptor potential channel (TRPC6) und Syndecan 4 in Podozyten

F. Thilo, Y. Liu, M. E. Tepel; Berlin, Odense/DK

P 145

Podozytenspezifischer MDM-2 Mangel führt zu fokal segmentaler Glomerulosklerose

D. Thomasova, H. A. Bruns, V. Kretschmer, H. Liapis, H.-J. Anders; München, St. Louis/USA

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 146

Dll4-Notch Signaling bestimmt die Formation von nativen arteriellen Kollateralnetzwerken und die arterielle Gefäßfunktion in Mausmodellen der Ischämie

B. Cristofaro, Y. Shi, J. Schleifenbaum, M. Faria, S. Suchting, A. S. Leroyer, A. Trindade, A. Duarte, A. C. Zovein, M. L. Irula-Arispe, L. R. Nib, N. Kubis, D. Henrion, L. Loufrani, M. Todiras, Z. W. Zhuang, M. Simons, A. Eichmann, M. Gollasch, F. Le Noble; Paris/F, Berlin, Lisbon/P, Los Angeles/USA, Angers/F, New Haven/USA

P 147

Interaktion zwischen IFN γ und TLR4 führt zu STAT1 abhängiger Signalamplifikation in glatten Muskelzellen

S. Chmielewski, H. Bluijssen, U. Heemann, M. Baumann; München, Poznan/PL

P 148

Innate immunity and genetic determinants of host resistance to urinary tract infection

C. Svanborg; Lund/S

P 149

Das Vac14 Interaktom ist mit Regulatoren des endolysosomalen und des autophagy-Pathways assoziiert

U. Schulze, B. Vollenbröker, T. Van Le, J. Barth, C. Fufezan, H. J. Pavenstädt, T. Weide; Münster

P 150

Next-Generation Sequencing (NGS) bei mehr als 300 Patienten mit verschiedenen zystischen Nierenerkrankungen und anderen Ziliopathien

V. Frank, E. Decker, N. Bachmann, T. Eisenberger, C. Decker, H. Bolz, C. Kramer, E. Ott, C. Bergmann; Ingelheim, Freiburg

P 151

HIF-1 in glomerulären Endothelzellen - funktionelle Unterschiede in Hypoxie und nach pharmakologischer Stabilisierung

A. Georgescu, J. Kalucka, S. Olbrich, J. Baumgartl, T. Hackenbeck, K.-U. Eckardt, A. Weidemann; Erlangen

P 152

Die renale Expression der Zytokine CCL-2, CCL-5, TNF- α und IL-6 ist in konditionalen NFAT5-Knockout Mäusen reprimiert

C. Küper, F. X. Beck, W. Neuhöfer; München

P 153

Die Thiazolidindion-abhängige Aktivierung der Sphingosinkinase-1 ruft einen anti-fibrotischen Effekt in renalen Mesangiumzellen hervor.

A. Koch, A. Völzke, C. Wünsche, D. Meyer zu Heringdorf, A. Huwiler, J. M. Pfeilschifter; Frankfurt a. M., Bern/CH

Posterausstellung, Sonntag, 6. Oktober 2013

P 154

Einfluss der Nierenfunktion auf die Aktivierung des Transkriptionsfaktors Nuclear Factor kappa B in Zellextrakten von peripheren mononukleären Leukozyten

G. Faustmann, H. Hafner-Giessauf, H.-J. Gruber, J. Grabber, A. R. Rosenkranz, B. Tiran, B. Winklhofer-Roob, J. M. Roob; Graz/A

P 155

Die 6-Mercaptopurin induzierte Mineralisierung von glatten Gefäßmuskelzellen in vitro ist abhängig von reaktiven Sauerstoffradikalen

J. Prüfer, M. Schuchardt, N. Prüfer, M. Tölle, W. Zidek, M. van der Giet; Berlin

P 156

SAA induziert ROS abhängig die MCP-1 Produktion über die Rezeptoren TLR4 und FPR2 in glatten Gefäßmuskelzellen

N. Prüfer, J. Prüfer, M. Schuchardt, T. Huang, M. van der Giet, W. Zidek, M. Tölle; Berlin

P 157

Die Mineralisierung von glatten Gefäßmuskelzellen in vitro und ex vivo ist altersabhängig

C. Henkel, M. Schuchardt, J. Prüfer, M. Tölle, W. Zidek, M. van der Giet; Berlin

P 158

Reaktive Sauerstoffspezies (ROS) steigern die Mineralisierung glatter Gefäßmuskelzellen in vitro

J. Prüfer, M. Schuchardt, M. Tölle, N. Prüfer, W. Zidek, M. van der Giet; Berlin

P 159

Renale Effekte der Sortilin-Deletion

K. Bikulowa, A. Borschevski, C. Dathe, T. Willnow, S. Bachmann, K. Mutig; Berlin

P 160

Renale Zellen exprimieren unterschiedliche Formen der Vimentin: die unabhängige Expressionsregulierung diese Formen ist wichtig für die Zellproliferation und Resistenz zu Apoptosis

G. H. Dihazi, B. Buchmeier, G. A. Müller, H. Dihazi; Göttingen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 161 - P 176: Klinische Nephrologie 1

P 161

Isolierte Sarkoidose der Nieren: diagnostische und prognostische Herausforderungen

A. Heller, S. Keichel, A. Fischer, H.-J. Gröne, P. R. Mertens; Magdeburg, Heidelberg

P 162

Detektion of anti-Phospholipase A2 Rezeptor Antikörpern: Ein Vergleich dreier Immunoassays

A. Behmert, M. Schiffer, M. J. Fritzler; Hannover, Calgary/CDN

P 163

Calcineurin-Inhibitor-Entzug in de novo nierentransplantierten Patienten: 5 Jahre Follow-Up Daten aus der ZEUS Studie

C. Sommerer, O. Witzke, W. Arns, P. Reinke, U. Eisenberger, M. Porstner, C. May, E.-M. Paulus, F. Lehner, K. Budde; Heidelberg, Essen, Köln, Berlin, Nürnberg, Hannover

P 164

Die CKD-EPIKrea Cys Formel erlaubt eine präzisere kardiovaskuläre Prognoseabschätzung chronisch nierenkranker Patienten als die MDRD Formel

I. Emrich, J. Pickering, S. Seiler, K. S. Rogacev, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar, Christchurch/NZ

P 165

Vollremission eines therapierefraktären metastasierten Nierenzellkarzinoms unter Pazopanibtherapie bei einem dialysepflichtigen Patienten

M. Kohnle, O. Witzke, S. Aker, R. Trapp, M. Koch; Mettmann, Essen

P 166

Phospholipase A2 Rezeptor Antikörperspiegel sagen das therapeutische Ansprechen und den klinischen Verlauf bei Patienten mit primärer membranösen Glomerulonephritis voraus.

E. Hoxha, I. Thiele, G. Zahner, U. Panzer, S. Harendza, R. A. K. Stahl; Hamburg

P 167

Follow-Up-Ergebnisse der HERAKLES Studie zu Monat 24: Aufrechterhaltung einer verbesserten Nierenfunktion in Patienten mit Everolimus-basiertem Calcineurin-Inhibitor-freiem Therapie-Regime verglichen mit Standard Cyclosporin / Mycophenolsäure und niedrig-dosiertem Cyclosporin / Everolimus Regimen.

O. Witzke, W. Arns, M. Guba, F. Lehner, C. Sommerer, H.-H. Neumayer, J. Jacobi, P. Weithofer, C. May, D. Bäumer, E.-M. Paulus, M. Zeier, K. Budde; Essen, Köln, München, Hannover, Heidelberg, Berlin, Erlangen, Hann. Münden, Nürnberg

P 168

Charakterisierung freigesetzter Plasmamembran-Fragmente (& Exosomen) aus tubulären Zellen der Humanniere unter pathologischen Bedingungen

J. E. Scherberich, J. Wiemer, C. Büchen-Osmond; München, Weston Creek/AUS

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 169

24 Monate HERAKLES: Follow-Up-Ergebnisse zu Wirksamkeit und Sicherheit dreier verschiedener Behandlungsregimen in de novo nierentransplantierten Patienten.

K. Budde, C. Sommerer, F. Lehner, O. Witzke, W. Arns, V. Kliem, H.-H. Neumayer, M. Guba, J. Jacobi, C. May, D. Bäumer, E.-M. Paulus, M. Zeier; Berlin, Heidelberg, Hannover, Essen, Köln, Hann. Münden, München, Erlangen, Nürnberg

P 170

Pulsdruckamplifikation bei chronischer Niereninsuffizienz

S. Wassertheurer, K. Stock, U. Heemann, M. Baumann; Wien/A, München

P 171

Hohe Prävalenz der Schlafapnoe bei nierentransplantierten Patienten - eine asymptomatische und häufig unerkannte Erkrankung

A. Fritz, I. Quack, L. C. Rump, O. Vonend; Düsseldorf

P 172

Autoantikörpertiter gegen Angiotensin II Typ 1- und Endothelin-1 Typ A Rezeptor korrelieren positiv bei pAVK, sind jedoch nicht mit dem Vorliegen klassischer kardiovaskulärer Risikofaktoren assoziiert

C. Albert, M. von Plate, D. Dragun, Z. Halloul, H. Heidecke, P. R. Mertens; Magdeburg, Berlin, Luckenwalde

P 173

18-jähriger Mann mit dialysepflichtigem ANV nach 2. Schub eines atypischen HUS-Diagnose/Akut-Therapie/Eculizumab

O. Stuber; Halle

P 174

Zirkadiane Rhythmik und Tag-zu-Tag Variabilität der Serumkaliumkonzentration

S. T. Schmidt, T. Ditting, B. Deutsch, S. Friedrich, I. Kistner, C. Ott, U. Raff, R. Veelken, R. E. Schmieder; Erlangen

P 175

Serologisches Profil von Patienten mit Idiopathischer Membranöser Glomerulonephritis

A. Behmert, M. Schiffer, M. J. Fritzler; Hannover, Calgary/CDN

P 176

Die Bestimmung der glomerulären Filtrationsrate (GFR) mittels Sinistrin-Kinetik und Vergleich mit Kreatinin-basierten Regressionsformeln.

S. Zitta, G. Reibnegger, W. Schrabmair, A. Meinitzer, D. Wagner, W. Estelberger, A. R. Rosenkranz; Graz/A, Wien/A

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 177 - P 193: Klinische Nephrologie 2

P 177

Diastolische Funktion des linken Ventrikels und Trockengewicht bei Dialysepatienten

M. Dunaj-Kazmierowska, T. G. Eisenhauer; Koblenz

P 178

Hohe Variabilität bezüglich des Ansprechens auf eine Mycophenolsäure Erhaltungstherapie bei Patienten mit ANCA-assoziierten Vaskulitis

M. Schaier, C. Scholl, D. Scharpf, V. Schwenger, M. Zeier, C. Sommerer; Heidelberg

P 179

Initiative zur genetischen Klärung von Patienten mit autosomal dominanter tubulointerstitieller Nierenerkrankung

T. Hackenbeck, A. Ekici, K. Amann, A. Reis, K.-U. Eckardt, M. Wiesener; Erlangen

P 180

Pontine Myelinolyse nach Kaliumsubstitution bei schwerer Hyponatriämie - ein unterschätztes Problem ?

M. Berndt, F. Cakiroglu, U. Lindner, B. Harbeck, C. S. Haas; Lübeck

P 181

Minimal Change Glomerulonephritis (MCGN) - Rezidivfreiheit unter Cannabis - ein Fallbericht

U. Tholl, T. Wiech; Kleve, Hamburg

P 182

Kasuistik: Granulomatosis mit Polyangiitis (Wegener) kompliziert durch Cyclophosphamid Toxizität und opportunistische Infektionen

E. Ernst, M. Girndt, R. U. Pliquett; Halle (Saale)

P 183

C-terminal agrin fragment (CAF) - einer neuer Biomarker zur Evaluation der Nierenfunktion

D. Steubl, S. Hettwer, W. Vrijbloed, P. Dahinden, P. Wolf, P. Lupp, C. A. Wagner, L. Renders, U. Heemann, M. Roos; München, Schlieren/CH, Zürich/CH

P 184

Das Deutsche Calciphylaxieregister

V. Brandenburg, P. Specht, J. Floege, M. Ketteler; Aachen, Coburg

P 185

Fieber und Proteinurie in der Schwangerschaft - eine seltene Differenzialdiagnose

M. Fiene, C. Nitsche, R. Desselberger; Greifswald

P 186

Barorezeptor-aktivierende Therapie (BAT, "Hochdruckschrittmacher") bei drei Patienten mit resistenter Hypertonie und Dialyse-pflichtiger Niereninsuffizienz

T. Treutler, R. Wendt, G. Hennig, J. Beige; Leipzig

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 187

Therapeutischer Plasmaaustausch verhinderte keine schweren Organkomplikationen bei Patienten mit Shiga-Toxin produzierenden Escherichia coli assoziiertem hämolytisch urämischem Syndrom (STEC-HUS) während des O104:H4-Ausbruchs in Deutschland 2011

M. Nesselrode, S. Harendza, R. A. K. Stahl; Hamburg

P 188

Klinische, biochemische und genetische Aufarbeitung von MPGN Patienten verdeutlicht die Heterogenität der Erkrankung und die Notwendigkeit einer individualisierten Therapie

N. Vogler, M. Büttner, K. Amann, K.-U. Eckardt, P. F. Zipfel, M. Kirschfink, C. Licht, M. Wiesener; Erlangen, Jena, Heidelberg, Toronto/CDN

P 189

Ein vereinfachter initialer Algorithmus zur Differentialdiagnostik der Hyponatriämie

C. S. Haas, M. Janneck; Lübeck, Hamburg

P 190

Sporttherapie während Dialyse steigert Alltags-Belastbarkeit und Selbstgefühl

R. Krause, I. Fuhrmann, A. E. Daul, S. Degenhardt, W. Hopfenmüller; Berlin, Essen, Nettetal

P 191

Zusammenhang von Parametern des Knochen- und Mineralstoffwechsels und Survival von Patienten an Dialysebehandlung

J. Beige, R. Wendt, K. Queck, P. M. Jehle, R. Fiedler, M. Girndt; Leipzig, Lutherstadt Wittenberg, Halle (Saale)

P 192

Heliotherapie aktiviert gesamten Vitamin-D-Metabolismus bei CKD

R. Krause, W. Hopfenmüller, R. Stange, H. Kaase, T. C. Chen, M. F. Holick; Berlin, Boston/USA

P 193

Body Mass Index und metabolische Faktoren als Prädiktoren einer chronischen Nierenerkrankung

E. Zitt, H. Concini, K. Lhotta, G. Nagel; Feldkirch/A, Bregenz/A, Ulm

P 194 - P 205: Akutes Nierenversagen 1

P 194

Dynamik des ATP-Gehaltes in CD4+ T-Zellen beim akuten Nierenversagen septischer Patienten

D. Patschan, M. Heeg, M. Brier, G. Brandhorst, S. Schneider, G. A. Müller, M. Koziolok; Göttingen

P 195

Nephrodeletäre Konsequenzen von Fibrat-behandelten early Endothelial Outgrowth Cells (eEOCs) bei akutem ischämischen Nierenversagen im Mausmodell

D. Patschan, K. Schwarze, S. Patschan, G. A. Müller; Göttingen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 196

Blutvolumen-Monitoring in der Intensivmedizin:

Der Schlüssel zur Verbesserung der Prognose von Patienten im septischen Schock?

J. Kron, S. Kron, D. Schneditz, T. Leimbach, H.-U. Schuhmacher, R. Wenkel, U. Thieme, H. Kern, S. Aign; Berlin, Graz/A

P 197

Krankheitsverlauf der Hantavirusinfektion in Süddeutschland

J. Latus, F.-M. Pieper, D. Wegener, B. Rettenmaier, A. Schwab, L. Hoffmann, P. Fritz, K. Gußmann, M. Priwitzer, B. Mezger, B. Walter-Frank, A. Corea, A. Wiedenmann, S. Brockmann, C. Pöhlmann, M. D. Alscher, N. Braun; Stuttgart, Grabenstetten, Böblingen, Esslingen, Reutlingen

P 198

Marker des akuten Tubulusschadens verbessern die klinische Risikoabschätzung (inkl. Kreatinin und Diurese) für die renale und Gesamtprognose

A. Haase-Fielitz, C. Albert, S. Westphal, J. Hoffmann, P. R. Mertens, M. Pläß, M. Haase; Magdeburg, Berlin

P 199

Bedeutung von systemischen und nierenspezifischen Zytokinen in der Pathogenese des septischen akuten Nierenversagens

G. Otto, E. Jentho, S. Englert, R. A. Claus, M. Busch, M. Sossdorf; Jena

P 200

Eculizumab beim atypischen hämolytischen Syndrom mit fortschreitender thrombotischen Mikroangiopathie: Kontinuierliche Verbesserung über 2 Jahre Eculizumab-Therapie

T. Feldkamp, N. S. Sheerin, C. Legendre, L. Greenbaum, A. O. Gaber, D. Cohen, C. L. Bedrosian, C. Loinat; Kiel, Newcastle/UK, Paris/F, Greenwood/USA, Houston/USA, New York/USA, Chesire/USA

P 201

Einfluss von Kontrastmittel auf die Aldosteron-Synthese

M. Kandulski, A. Reich, K. Reschke, F.-W. Röhl, P. R. Mertens; Magdeburg

P 202

Diagnostik und Therapie des aHUS in der Praxis

S. Loog, F. Cakiroglu, J. Guder, S. Süfke, C. S. Haas; Lübeck

P 203

Autoimmune PAR-1 Aktivierung induziert die Dysregulation der Neoangiogenese

I. Schramm, R. Catar, M. Simon, O. Wischnewski, A. Philippe, A. Kusch, D. Dragun; Berlin

P 204

Calprotectin und NGAL zur Differenzierung des prä- und intrarenalen akuten Nierenversagens

F. Seibert, N. Pagonas, F. Heller, D. Dragun, P. B. Persson, W. Zidek, T. H. Westhoff; Berlin

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 205

Protektive Wirkung von Citrat in einem Rattenmodell der Ischämie-induzierten Nierenschädigung

J. Reis, F. Petrat, H. de Groot, A. Kribben, T. Feldkamp, A. Bienholz; Essen, Kiel

P 206 - P 220: Akutes Nierenversagen 2

P 206

HIF schützt vor akutem Nierenversagen: Hinweise auf eine metabolische Umstellung

M. Fäßling, S. Mathia, A. Paliege, R. Mrowka, H. Peters, H.-H. Neumayer, R. Kösters, P. B. Persson, S. Bachmann, C. Rosenberger; Berlin, Jena, Paris/F

P 207

Anti-GBM-disease - Therapiealternativen bei mildem Verlauf

M. Fiene, S. Vogelgesang, B. Koch; Greifswald

P 208

Epidemiologie und Prognose des akuten Nierenversagens auf neurologisch-neurochirurgischer Intensivstation

S. Büttner, A. Stadler, F. Finkelmeier, C. Betz, C. Foerch, O. Singer, V. Seifert, C. Senft, H. Geiger, O. Jung; Frankfurt a. M.

P 209

Der RIP1-Kinaseinhibitor Necrostatin-1 verhindert osmotische Nephrose und Kontrastmittel-induziertes akutes Nierenversagen

A. Linkermann, J.-O. Heller, A. Prokai, J. M. Weinberg, F. De Zen, N. Himmerkus, A. Szabo, J.-H. Bräsen, U. Kunzendorf, S. Krautwald; Kiel, Budapest/H, Ann Arbor/USA, Hamburg

P 210

Zwei unabhängige Signalwege der Regulierten Nekrose vermitteln den renalen Ischämie-Reperfusionsschaden

A. Linkermann, J.-H. Bräsen, M. Darding, M. K. Jin, A. B. Sanz, J.-O. Heller, F. De Zen, R. Weinlich, A. Ortiz, H. Walczak, J. M. Weinberg, D. Green, U. Kunzendorf, S. Krautwald; Kiel, Hamburg, London/UK, Madrid/E, Memphis/USA, Ann Arbor/USA

P 211

Vergleichende Analyse des diagnostischen und prädiktiven Potenzials neuer renaler Biomarker im Plasma und Urin von Patienten mit akutem Nierenversagen

G. Schley, C. Köberle, E. Manuilova, S. Rutz, C. Forster, I. Formentini, R. Kientsch-Engel, K.-U. Eckardt, C. Willam; Erlangen, Penzberg

P 212

Serum neutrophil gelatinase-associated lipocalin (NGAL) im Kontext des Shiga-Toxin vermittelten hämolytisch-urämischen Syndroms

A.-H. Lukasz, J. Beneke, J. Menne, F. Vetter, B. M. W. Schmidt, M. Schiffer, H. Haller, J. T. Kielstein, P. Kumpers; Münster, Hannover

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 213

Serum NGAL stellt einen möglichen Biomarker der akuten Pyelonephritis dar

A. Urbschat, N. Obermüller, P. Paulus, M. Reissig, S. Gauer; Frankfurt a. M.

P 214

Therapeutische Manipulation des Angiopietin/Tie2 Systems als neue Behandlungsstrategie des septischen akuten Nierenversagens

T. Stiehl, K. Thamm, U. Schaeper, J. Kaufmann, H. Haller, A. Santel, S. David; Hannover, Berlin

P 215

Next-Generation Sequencing (NGS) verbessert die genetische Diagnostik bei atypisch hämolytisch-urämischem Syndrom und verwandten Erkrankungen des Komplementsystems

N. Bachmann, T. Eisenberger, C. Decker, H. Bolz, M. Bald, S. Habbig, C. Licht, M. Konrad, A. G. Kramer-Zucker, M. Wiesener, L. Pape, B. Hohenstein, H. Febrenbach, K. Häffner, C. Bergmann, Ingelheim, Stuttgart, Köln, Toronto/CDN, Münster, Freiburg, Erlangen, Hannover, Dresden, Memmingen

P 216

Beteiligung von symmetrischem Dimethylarginin am endogenen NO Magel im ischämischen akuten Nierenversagen.

B. Betz, K. Möller-Ehrlich, T. Kress, E. Schwedhelm, R. H. Böger, C. Wanner, C. Sauvant, R. Schneider; Würzburg, Hamburg, Halle (Saale)

P 217

NF- κ B and BMP Signalwege bei akutem Nierenversagen

L. Marko, E. Vigolo, G. Roël, R. Schmidt-Ullrich, D. N. Müller, K. M. Schmidt-Ott; Berlin

P 218

Frauen haben einen schwereren Krankheitsverlauf bei Shigatoxin vermittelten HUS

L. Ramazan, J. Beneke, M. V. von Lewinski, J. T. Kielstein, R. Brunkhorst, U. Kunzendorf, M. Nitschke, H. Haller, R. A. K. Stahl, J. Menne; Hannover, Hamburg, Kiel, Lübeck

P 219

Proteinkinase C zeta Defizienz schützt vor akutem Nierenversagen

N. Rüskamp, D. Walacides, S. Rong, R. Chen, K. Hüper, M. Meier, H. Haller, F. Güler; Hannover

P 220

Einfluß von Proteinkinase C alpha auf die Nierendurchblutung und das akute Nierenversagen

D. Walacides, S. Rong, R. Chen, N. Rüskamp, K. Hüper, M. Meier, H. Haller, M. Schiffer, F. Güler; Hannover

P 221 - P 237: Klinische Nephrologie 3

P 221

Tuberkulöse Peritonitis als Ursache der „sterilen Peritonitis“

M.-C. Stavropoulou, M. Volsek, I. Wiegand-Szramek, A. Kribben, H. Bruck; Essen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 222

Immunglobuline G als Therapieoption bei prolongierter Norovirusinfektion nach Nierentransplantation

M. Volsek, S. Herget-Rosenthal, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Bremen

P 223

Niedrige Tolvaptandosis zur Behandlung der Hyponatriämie bei SiADH

U. Lindner, B. Harbeck, C. Hubold, G. Brabant, H. Lehnert, C. S. Haas; Lübeck

P 224

Vaptantherapie bei Tumor-assoziierten SiADH

M. Berndt, J. Welpot, F. Sarnow, U. Lindner, C. S. Haas; Lübeck

P 225

Ist Serum NGAL in akuter postrenaler Nierenschädigung ein möglicher Biomarker für eine Nierenkolik?

A. Urbschat, S. Gauer, P. Paulus, M. Reissig, H. Geiger, N. Obermüller; Frankfurt a. M.

P 226

Einfluss des Körpermassenindex auf die chronische Glomerulonephritis

C. Bantis, P. J. Heering, N.-M. Kouri, M. Stangou, M. Siekierka-Harreis, L. C. Rump, K. Ivens; Thessaloniki/GR, Solingen, Düsseldorf

P 227

Einfluss des Körpermassenindex auf die nicht-diabetische chronische Niereninsuffizienz

C. Bantis, N.-M. Kouri, G. Bamichas, M. Stangou, E. Tsantekidou, T. Natse; Thessaloniki/GR

P 228

Erstdiagnose eines Morbus Whipple durch direkten Erregernachweis in einer Nierenbiopsie

M. Janneck, C. Iking-Konert, B. Hartleben, H. Rohde, U. Langbehn, S. Schmiedel, A. Moter, T. Wiech; Hamburg, Freiburg, Berlin

P 229

Verbesserte genetische Diagnostik mittels neuer Sequenzierverfahren (Next-Generation Sequencing/NGS) bei Patienten mit Alport-Syndrom, nephrotischem Syndrom und fokalsegmentaler Glomerulosklerose (FSGS)

C. Bergmann, N. Bachmann, E. Decker, C. Decker, T. Eisenberger, H. Bolz, F. Grahammer, T. B. Huber; Ingelheim, Freiburg

P 230

Fallbericht: Überraschender Befund eines papillären Nierentumors bei diagnostischer Nierenpunktion bei IgA Nephropathie als renaler Grunderkrankung

T. Freiwald, E. Sobkowiak, C. Betz, E. Gröne, H. Riedmiller, H. Geiger, N. Obermüller; Frankfurt a. M., Heidelberg, Würzburg

P 231

Erythrozyturie - ein einfaches prognostisches tool bei RPGN ?

P. Zgoura, F. Özcan; Dortmund

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 232

Neue X-chromosomale Mutation bei Alport-Syndrom

C. Altenbenne, B. Wilde, O. Witzke, B. Milterski, M. Nagel, A. Kribben, B. Edelmann, F. Tokmak; Essen, Oberhausen, Weißwasser, Gelsenkirchen, Herne

P 233

E. coli O104:H4 induzierter HUS-Ausbruch in Deutschland 2011: Symptome und klinischer Verlauf

J. Menne, J. Beneke, M. V. von Lewinski, L. Ramazan, J. T. Kielstein, R. Brunkhorst, U. Kunzendorf, M. Nitschke, H. Haller, R. A. K. Stahl; Hannover, Hamburg, Kiel, Lübeck

P 234

Eine nationale, multizentrische Studie zur Diagnostik und Charakterisierung komplementvermittelter Glomerulonephritiden in Deutschland

B. Hohenstein, M. Kirschfink, K. Amann, C. Bergmann, I. Röder, C. Skerka, F. Schaefer, M. Wiesener, C. Hugo, P. F. Zipfel; Dresden, Heidelberg, Erlangen, Ingelheim, Jena

P 235

Cytochrome P450 Polymorphismen als Indikator von medikamentösen Nebenwirkungen bei Patienten mit ANCA assoziierter Vaskulitis.

B. M. Buhl, C. Stegeman, B. K. Krämer, C. Kallenberg, B. Rutgers; Mannheim, Groningen/NL

P 236

Kontrastmittelsonographie der Niere - eine sinnvolle Alternative zur Abklärung renaler Raumforderungen und komplizierter Zysten

A. Hansen, L. Sellin, L. C. Rump; Düsseldorf

P 237

76-jährige Patienten mit unklarer interstitieller Nephritis und retroorbitalem Tumor - Ein Fallbericht über eine seltene Manifestation eines IgG4-Syndroms

S. Küçüköylü, G. Geerling, H. E. Gabbert, L. C. Rump; Düsseldorf

P 238 - P 257: Experimentelle Nephrologie 1

P 238

IL-10 aus B-Zellen hat keinen wesentlichen Einfluss auf den Verlauf einer experimentellen Glomerulonephritis

M. A. Kluger, A. Ostmann, M. Luig, M. C. Meyer, H. J. Paust, R. A. K. Stahl, U. Panzer, G. Tiegs, O. M. Steinmetz; Hamburg

P 239

Der CTLA-4 +49 Genotyp ist mit vermehrtem Auftreten von nephrotischen Nierenerkrankungen assoziiert

C. Spink, G. Stege, K. Tenbrock, S. Harendza; Hamburg, Aachen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 240

Protektion vor diabetischer Nephropathie durch Glyoxalase I

S. Müller-Krebs, S. Schmidt, A. Erhardt, P. P. Nawroth, V. Schwenger; Heidelberg

P 241

Rolle zweier Oxalattransporter in der geschlechtsspezifischen Ausprägung von Calciumoxalatsteinen

B. C. Burckhardt, H. Brzica, D. Breljak, I. Vrhovac, V. Micek, M. Lovric, N. Schnedler, G. Burckhardt, I. Sabolic; Göttingen, Zagreb/HR

P 242

Plastizität der renalen CD4+ T Zell Immunantwort bei nekrotisierender Glomerulonephritis

C. Krebs, J.-E. Turner, H. J. Paust, S. Kapffer, S. B. Bannstein, A. Peters, S. Huber, R. A. K. Stahl, R. A. Flavell, B. Stockinger, U. Panzer; Hamburg, New Haven/USA, London/UK

P 243

CXCR3+ regulatorische T Zellen kontrollieren die Th1 vermittelte Immunantwort in der experimentellen Glomerulonephritis

H. J. Paust, C. Krebs, A. Peters, S. B. Bannstein, F. Thaiss, T. Wiech, O. M. Steinmetz, J.-E. Turner, R. A. K. Stahl, U. Panzer; Hamburg

P 244

Charakterisierung von „Innate lymphoid cells“ in der Niere

J.-E. Turner, B. Stockinger, R. A. K. Stahl, U. Panzer; Hamburg, London/UK

P 245

Änderung der Toll-like Rezeptor Expression bei diabetischen BTBRob/ob Mausnieren

M. Banas, K. Eidenschink, A. Steege, C. Böger, T. Bergler, S. Wurm, B. Banas; Regensburg

P 246

CCR7 und CCL21 in der renalen Entwicklung und Funktion

S. Wurm, A. Steege, M. Banas, A. Kurtz, B. Banas; Regensburg

P 247

Y-box binding Protein-1 und Atherogenese: YB-1 in Monozyten mit einem proinflammatorischen Phenotyp

L. Ewert, U. Königsmark, F. Scurt, A. Schreiter, J. Lindquist, S. Brandt, P. R. Mertens; Magdeburg

P 248

Das Kälteschock-Protein YB-1 als ein parakrin einwirkender proinflammatorischer Mediator in Mesangialzellen

F. Scurt, S. Brandt, U. Königsmark, L. Ewert, J. Lindquist, P. R. Mertens; Magdeburg

P 249

ApoE-Defizienz verstärkt die Ausprägung einer experimentellen Lupus Nephritis

P. Schwanz, C. Daniel, R. Böhme, T. Winkler, K. Amann; Erlangen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 250

miRNA 498 induzierte trunkierte Vimentin Isoform als Differenzierungsmarker zwischen klarzelligen Nierentumoren und Onkozytomen

M. von Brandenstein, K. Puetz, J. Kallinowski, R. Büttner, J. W. U. Fries; Köln

P 251

Die Rolle der Podozyten Regeneration für die glomeruläre Homöostase und Alterung

F. Grahmmer, N. Wanner, B. Hartleben, N. Herbach, M. Gödel, N. Stickel, R. Zeiser,

G. Walz, M. J. Möller, T. B. Huber; Freiburg, München, Aachen

P 252

Einfluss von Endothelin-1 und Albumin auf die Multiple Drug Resistenz proximaler Tubuluszellen

H. Löser, A. Herschung, M. von Brandenstein, R. Büttner, J. W. U. Fries; Köln

P 253

Perihiläres Fettgewebe der Niere: ein funktionell aktives perivaskuläres Gewebe, welches sich von subkutanem und viszeralem Fett unterscheidet

M. Guthoff, D. Siegel-Axel, N. Stefan, S. Nadalin, K. Rittig, N. Heyne, H.-U. Häring; Tübingen

P 254

Regulatorische T Zellen in der Nephrokalzinose und dystrophen kardialen Kalzinose der DBA/2 Maus

A. Kirsch, N. Smaczny, S. Sedej, A. Hofmeister, T. Stojakovic, W. Goessler, M. Brodmann,

E. Pilger, A. R. Rosenkranz, K. Eller, P. Eller; Graz/A

P 255

Renale kompensatorische Hypertrophie: Rolle des B-type natriuretischen Hormons BNP

J. Staffél, A. Schreiber, D. Valletta, F. Schweda; Regensburg

P 256

mTORC1 und -2 induzierte Signalwege regulieren die renale proximal tubuläre Endozytose

P. Matthey, D. Uldry, B. Scolari, F. Grahmmer, F. Artunc, T. B. Huber, F. Theilig; Fribourg, Freiburg,

Tübingen

P 257

Protektive Effekte des mTOR-Inhibitors Everolimus auf das podozytäre Zytoskelett

S. Jeruschke, A. K. Büscher, H. Rekasi, P. F. Hoyer, M. Saleem, J. Oh, P. Nalbant, S. Weber; Essen,

Bristol/UK, Hamburg

P 258 - P 277: Experimentelle Nephrologie 2

P 258

Dynamin oligomerization, a novel therapeutic target in chronic kidney disease

B. Teng, P. Schroeder, N. Hanke, L. Staggs, I. Schäfer, J.-K. Park, H. Haller, S. Sever, M. Schiffer;

Hannover, Salisbury Cove/USA, Charlestown/USA

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 259

Sulfatide werden zur Adaption der Niere an eine chronische metabolische Azidose benötigt

R. Jennemann, P. Stettner, S. Bourgeois, C. Marsching, C. A. Wagner, H.-J. Gröne; Heidelberg,

Zürich/CH

P 260

Analyse hypoxie-regulierter Gene in renalen Zelllinien sowie humanen Biopsien

N. Shved, M. Lindenmeyer, S. Brandt, D. Hoogewijs, H. Moch, D. P. Stiehl, R. H. Wenger, P. Wild,

C. D. Cohen; Zürich/CH

P 261

Expressionsanalysen junger und alter Mausnieren zeigen neue Signalwege der Nierenalterung

B. Schermer, F. Braun, V. Bartels, P. Frommolt, B. Habermann, J. L. Schultze, M. Roodbergen,

J. H. J. Hoeijmakers, B. Schumacher, P. Nürnberg, M. E. T. Dollé, T. Benzinger, R. Müller, C. Kurschat;

Köln, Bonn, Bilthoven, Rotterdam/NL

P 262

Untersuchung der Interaktion zwischen Zilien, Polyzystinen und der mTOR Signalkaskade

A. Viau, C. Böhlke, F. K. Kotsis, S. Braeg, R. Nitschke, S. Somlo, W. Kühn; Freiburg, New Haven/USA

P 263

Verstärkung einer ischämischen akuten Nierenschädigung durch Überproduktion von 20-hydroxyeicosatetraensäure (20-hete) in Mäusen mit deletiertem gen der löslichen Epoxid-hydrolase (sEH)

Y. Zhu, M. Fechner, U. Hoff, G. Bubalo, T. Hoppenheit, C. Westphal, M. Blum, W. Schneider, M. Rothe,

W. Schunck, D. Dragun; Berlin

P 264

Epoxyeicosatriensäuren mildern den Ischämie-/ Reperfusionsschaden in Rattennieren durch Verbesserung der intrarenalen Reoxygenierung und Aktivierung protektiver Signalwege

G. Bubalo, M. Blum, M. Fechner, U. Hoff, Y. Zhu, A. Pohlmann, J. Hentschel, K. Arakelyan,

E. Seeliger, B. Flemming, W. Schneider, M. Rothe, J. R. Falck, T. Niendorf, W. Schunck,

D. Dragun; Berlin, Dallas/USA

P 265

Interleukin 15, CD56+ T-Zellen und ANCA assoziierte Vaskulitis.

B. M. Bubl, B. A. Yard, B. K. Krämer, C. Kallenberg, W. Abdulahad; Mannheim, Groningen/NL

P 266

Entstehung des sekundären Hyperparathyreoidismus in einem proteinurischen Mausmodell und dessen therapeutische Beeinflussung durch Phosphatrestriktion oder Vitamin-D-Substitution

B. Bohnert, C. Daniel, K. Amann, F. Artunc; Tübingen, Erlangen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 267

Nephroprotektion durch low-dose Irbesartan bei diabetischer Nephropathie: Hemmung der Entzündungsreaktion aber nicht des ER Stresses oder der Apoptose

A. I. Hartner, N. Cordasic, B. Klanke, C. Menendez-Castro, R. Veelken, R. E. Schmieder, K. F. Hilgers; Erlangen

P 268

Expression von ACE (Angiotensin Converting Enzyme) auf monozytären THP-1 Zellen - Modellsystem zur Evaluierung der zellvermittelten Atherosklerose bei chronischem Nierenversagen.

B. Trojanowicz, M. Girndt, C. Ulrich; Halle (Saale)

P 269

Nierentransplantation in der Ratte reguliert die Expression von organischen Kationentransportern, die die Ausscheidung von β -Blockern und Fluoroquinolonem vermitteln

G. Ciarimboli, B. Edemir, G. Gabriëls, H. J. Pavenstädt, I. Sabolic, B. Vollenbröcker, E. Schlatter; Münster, Zagreb/HR

P 270

Einfluss von Immunsuppressiva auf die Proliferation humaner Osteoblasten in vitro

S. Stracke, L. Ramudo, N. Loth, T. Dabers, C. Aymanns; Greifswald, Salamanca/E

P 271

WT1 moduliert die Renin Genexpression - Ergebnisse von in vitro und in vivo Versuchen

A. Steege, M. Banas, H. Scholz, C. Englert, R. Mrowka, B. Banas; Regensburg, Berlin, Jena

P 272

Chronische Nierenerkrankung steigert den Einstrom knochenmarkstämmiger Zellen in das Herz und reduziert die Anzahl zirkulierender Stammzellen

Y. Riedl, K. Bibl, C. Daniel, K. F. Hilgers, K. Amann; Erlangen

P 273

In vivo 19F-Magnetresonanztomographie zur nicht-invasiven Darstellung der renalen Inflammation in einem Mausmodell der ANCA-induzierten Glomerulonephritis

A. Pohlmann, R. Kettritz, S. Waiczies, H. Waiczies, M. Ku, T. Niendorf, A. Schreiber; Berlin

P 274

Regulatorische Adaptation des ROMK-Kanals im dicken aufsteigenden Teil der Henle-Schleife

Y. Sharkovska, A. Böblich, K. Mutig, S. Bachmann; Berlin

P 275

Zellbasierte Detektion von Lipopolysaccharid (LPS)

S. Reuter, K. Herold, G. B. Wolf, R. Mrowka; Jena

P 276

Nachweis von Flagellin im zellulären in vitro Assay

K. Herold, S. Reuter, A. Loewer, J. Hartung, G. B. Wolf, R. Mrowka; Jena, Berlin

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 277

Rolle der Kollagenrezeptoren Integrin $\alpha 2\beta 1$ und Discoidin Domain Rezeptor 1 bei der Ausreifung der glomerulären Basalmembran und Entstehung der Nierenfibrose

D. Rubel, J. Krügel, M. Martin, A. Leibnitz, R. Girgert, N. Miosge, G. A. Müller, O. Gross; Göttingen

P 278 - P 290: Chronisches Nierenversagen 1

P 278

Zusammenhang zwischen niedrigem HDL Cholesterin und Monozytensubpopulationsverteilung bei chronischer Nierenerkrankung

K. S. Rogacev, A. Zawada, I. Emrich, S. Seiler, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar

P 279

Early Endothelial Outgrowth Cells (eEOCs) bei muriner diabetischer Nephropathie

D. Patschan, K. Schwarze, S. Patschan, G. A. Müller; Göttingen

P 280

Zahngesundheit bei Dialysepatienten - ein unterschätztes Problem?

M. Siepmann, T. Siepmann, B. Noack; Chemnitz, Dresden

P 281

Prävalenz von Herzinsuffizienz in einer Kohorte von Patienten mit chronischer Nierenerkrankung: die GCKD Studie

H. Beck, S. I. Titze, S. Hübner, M. Busch, F. Kronenberg, V. Krane, K.-U. Eckardt, A. Köttgen; Freiburg, Erlangen, Jena, Innsbruck/A, Würzburg

P 282

Erste Querschnittsdaten der GCKD Kohorte

S. I. Titze, M. Schmid, A. Köttgen, M. Busch, K. Paul, C. Sommerer, G. Schlieper, J. Lorenzen, J. T. Kielstein, E. Schäffner, S. Baid-Agrawal, R. Hilge, K. F. Hilgers, S. Hübner, A. Beck, A. Ekici, W. Gronwald, J. Floege, C. Wanner, F. Kronenberg, K.-U. Eckardt; Erlangen, Freiburg, Jena, Heidelberg, Aachen, Hannover, Berlin, München, Regensburg, Würzburg, Innsbruck/A

P 283

Adiponectinfraktionen und renales Überleben bei chronischer Nierenerkrankung

A. Meyer, K. S. Rogacev, A. Zawada, S. Seiler, D. Fliser, G. H. Heine; Homburg/Saar

P 284

Niedrige T3 Konzentrationen zu Beginn einer chronischen Hämodialysebehandlung sind mit einer hohen Mortalitätsrate assoziiert

W. Reinhardt, S. Doff, M. Broecker-Preuss, D. Führer, A. Kribben, O. Witzke; Essen

P 285

Die Behandlung mit Cinacalcet senkt die Konzentration von fibroblast growth factor 23 im Plasma bei hämodialysierten Kranken mit chronischer Nierenerkrankung und sekundärem Hyperparathyroidismus

P. Kuczera, M. Adamczak, A. Wiecek; Katowice/PL

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 286

Erfassung des Volumenstatus bei ambulanten Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz mithilfe des Body Composition Monitors (BCM)

A. Schork, F. Artunc; Tübingen

P 287

Eingeschränkte Nierenfunktion verstärkt den artherosklerotischen Entzündungsprozess in der Gefäßwand und führt zu vermehrter Akkumulation von Makrophagen und Lymphozyten
S. von Vietinghoff, S. Ge, B. Hertel, E. Koltsova, I. Soerensen-Zender, J. T. Kielstein, J. Witztum, K. Ley, H. Haller; Hannover, La Jolla/USA

P 288

Risikostratifizierung mittels Koronarkalkscreening für Patienten mit fortgeschrittener Niereninsuffizienz

M. Wessely, F. von Ziegler, M. Greif, J. Tittus, J. Schenzle, C. Becker, M. Fischereder, A. Becker; München

P 289

Arbeitsgruppe Geriatrie Nephrologie der American Society of Nephrology

M. Bitzer, A. M. O'Hare, J. E. Wiggins, G. Olan, M. E. Williams; Ann Arbor/USA, Seattle/USA, Washington/USA, Boston/USA

P 290

Risikofaktoren fuer beschleunigten chronischen Verlust von Nierenfunktion im Alter

J. Y.-C. Lai, M. Katz, P. Song, R. Lipton, M. Bitzer; Ann Arbor/USA, New York/USA

P 291 - P 303: Chronisches Nierenversagen 2

P 291

DOPPS-identifizierte modifizierbare Faktoren bei Hämodialyse - Patienten in der MONITOR-CKD5 (2010-12) Studie im Vergleich mit DOPPS (2002-03): Deutsche Ergebnisse
F. Dellanna, J. Mann, M. Turner, M. Maerz, I. Abraham, K. MacDonald; Düsseldorf, München, Holzkirchen, Tucson/USA

P 292

Wirksamkeit eines Epoetin alfa Biosimilars: Deutsche Einjahres-Ergebnisse zu Stabilität von Hb und Epoetinindosis in der pharmako-epidemiologischen MONITOR-CKD5 Studie über Anämie in der Hämodialyse

J. Mann, F. Dellanna, M. Turner, M. Maerz, I. Abraham, K. MacDonald; München, Düsseldorf, Holzkirchen, Tucson/USA

P 293

DPP4 Defizienz verringert den renalen Schaden im 5/6-Nephrektomie-Modell in der Ratte

C. Daniel, C. Grigo, S. von Hörsten, K. Amann; Erlangen

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 294

Anwendung eines etablierten CKD-Biomarkermusters zur präoperativen Vorhersage von chronischem Nierenversagen nach Organtransplantationen

J. Drube, E. Schiffer, H. Mischak, C. Lerch, H. Haller, M. Schiffer; Hannover

P 295

Biomarker für Gewebeschädigung, Geweberemodelling und Inflammation bei der chronischen Nierenkrankheit (CKD): Präklinische und klinische Daten aus der NT-CVD-Studie
H. Bruck, M. Volsek, A. Kribben, G. Behrendt, T. Krahn, P. Kolkhof, A. Kretschmer; Essen, Wuppertal

P 296

Vitamin K1 Status und chronische Nierenerkrankung

M. Busch, A. Stein, G. Lehmann, K. Paul, G. Stein, G. B. Wolf; Jena

P 297

Phosphatkompass für Dialysepatienten

I. Baumbach, C. Langer, T. Goeksel, H. Mann; Aachen

P 298

Prognostischer Effekt von High-Density Lipoprotein-Cholesterin und der Apolipoproteine A1, A2 und C3 bei diabetischen Hämodialysepatienten

B. Genser, G. Silbernagel, V. Krane, C. Drechsler, H. Scharnagl, T. B. Grammer, M. Kleber, T. Stojakovic, C. Wanner, W. März; Mannheim, Bern/CH, Würzburg, Graz/A

P 299

Verschlechterung der Nierenfunktion bei Eigennieren nach Parathyreoidektomie

S. Haack, A. Wöhrle, A. Kühn, K. Amann, P. Grützmaker; Frankfurt a. M., Erlangen

P 300

Proteinkinase C Isoformen beim hypoxisch induzierten chronischen Nierenversagen

S. Rong, R. Chen, K. Hüper, N. Rüskamp, D. Walacides, M. Meier, A. Barrmeyer, H. Haller, F. Güler; Hannover

P 301

Das Lipoproteinprofil bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion ist charakterisiert durch eine Anreicherung triglyzeridreicher Partikel und zeigt keinen Hinweis auf kleine dichte LDL

G. Delgado de Moissl, M. Kleber, T. B. Grammer, W. März, H. Scharnagl; Mannheim, Graz/A

P 302

Die intestinale Cholesterinresorption modifiziert den Effekt von Atorvastatin auf kardiovaskuläre Endpunkte: Eine post hoc Analyse der 4D - Studie

G. Silbernagel, G. Fauler, B. Genser, C. Drechsler, V. Krane, H. Scharnagl, T. B. Grammer, W. März, C. Wanner; Bern/CH, Graz/A, Mannheim, Würzburg

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 303

Modell zur Identifizierung von Risikopatienten für die Entwicklung chronischer Niereninsuffizienz nach Lebertransplantation

M. Schiffer, C. Lerch, C. P. Strassburg, E. Evangelidou, H. Haller, T. Weismüller; Hannover, Bonn

P 304 - P 319: Experimentelle Nephrologie 3

P 304

Die Rolle von microRNA-126 in asymmetrischem Dimethylarginin induzierter endothelialer Dysfunktion

F. Martino, J. T. Kielstein, T. Thum, J. Lorenzen; Hannover

P 305

Differenzielle Rolle von IL-6 trans- und klassischem Signaling bei der rapid progredienten Glomerulonephritis

G. Braun, Y. Nagayama, C. Jakobs, L. Villa, B. Klinkhammer, A. Bajpai, S. Rose-John, T. Ostendorf, J. Floege; Aachen, Kiel

P 306

Die Rolle der folliculären T-Helfer-Zellen bei der ANCA-assoziierten Vaskulitis

A. Brinkhoff, B. Wilde, S. Dolf, A. Bienholz, C. Specker, U. Eisenberger, J. W. Cohen Tervaert, A. Kribben, O. Witzke; Essen, Maastricht/NL

P 307

Eine neue therapeutische Option für Morbus Fabry: Substratreduktionstherapie durch Gb3-Depletion.

S. Porubsky, R. Jennemann, H.-J. Gröne; Heidelberg

P 308

Sequentielle Aktivierung des mTOR Netzwerks während der vaskulären Kalzifizierung

T. Schaub, B. Hegner, C. Lange, T. B. Huber, D. Dragun; Berlin, Hamburg, Freiburg

P 309

Rolle von TRPV1 und TRPV4 Kanälen in Nierengefäßen

L. Chen, M. Kaßmann, L. Marko, M. E. Tepel, M. Gollasch; Berlin, Odense/DK

P 310

Proinflammatorische Zytokine sind starke Induktoren der Urämie-assoziierten osteoblastären Transformation mesenchymaler Stromazellen

B. Hegner, T. Schaub, D. Janke, D. Zickler, C. Lange, J. Jankowski, R. Schindler, D. Dragun; Berlin, Hamburg

P 311

CD2AP-Phosphorylierung ist erhöht in der erkrankten Niere

I. Schäfer, B. Teng, K. Worthmann, H.-J. Gröne, H. Haller, M. Schiffer; Hannover, Heidelberg

Posterausstellung, Montag, 7. Oktober 2013

P 312

Gesteigerte intrarenale CGRP Freisetzung aus afferenten Nierennerven ist bei renaler Inflammation begleitet von verminderter elektrischer afferenter Nervaktivität

T. Ditting, K. Rodionova, S. Heinlein, M. Fischer, P. Reeh, G. Tiegs, C. Ott, R. E. Schmieder, W. Freisinger, K. F. Hilgers, R. Veelken; Erlangen, Hamburg

P 313

EphB-Rezeptoren vermitteln Nephrin Tyrosin-Phosphorylierung - ein Mechanismus für Adhäsion und Repulsion an der Schlitzmembran

E. Königshausen, N. Haep, M. Woznowski, I. Quack, L. C. Rump, L. Sellin; Düsseldorf

P 314

Das lipidmodifizierende Enzym PON2 moduliert die Lipidzusammensetzung der podozytären Plasmamembran und reguliert den Kationenkanal TRPC6.

H. Hagmann, A. Kuczkowski, S. E. Dryer, J. Fels, D. Kerjaschki, B. Schermer, T. Benzinger, P. Brinkkötter; Köln, Houston/USA, Münster, Wien/A

P 315

AGE-BSA stimuliert GAS2L1 alpha und GAS2 Expression in differenzierten Podozyten

S. Hause, T. Bondeva, G. B. Wolf; Jena

P 316

Die Hemmung von TNF-alpha und p38 schützt vor hyperglykämieinduzierter Proteinurie.

M. Woznowski, S. A. Pothhoff, A. Tepe, E. Königshausen, J. Stegbauer, L. C. Rump, L. Sellin, I. Quack; Düsseldorf

P 317

Charakterisierung regulatorischer B-Zellen in Patienten mit systemischen Lupus erythematoses

K. Heinemann, B. Wilde, A. Hörning, B. Tebbe, A. Kribben, O. Witzke, S. Dolf; Essen

P 318

B Lymphocyte Stimulators (BLys) - Bedeutung bei Vorliegen einer Lupusnephritis

J. Menke, M. Becker, A. Schwarting; Mainz

P 319

Regulation der Diabetischen Nephropathie durch MicroRNAs

J. Luo, J. Y.-C. Lai, C. O'Connor, V. Nair, W. Ju, R. Nelson, M. Kretzler, M. Bitzer; Ann Arbor/USA, Phoenix/USA

Danksagung

Für die Begutachtung der eingereichten Abstracts danken wir:

Prof. Dr. Mark Dominik Alscher, Stuttgart
Prof. Dr. Kerstin Amann, Erlangen
Dr. Patrizia Amico, Ueken/CH
Prof. Dr. Hans-Joachim Anders, München
Prof. Dr. Bernhard Banas, Regensburg
Prof. Dr. Thomas Benzing, Köln
Prof. Dr. Markus Bleich, Kiel
Prof. Dr. Gerhard Burckhardt, Göttingen
Prof. Dr. Duska Dragun, Berlin
Prof. Dr. Nicole Endlich, Greifswald
Prof. Dr. Michael Fischereider, München
Prof. Dr. Danilo Fliser, Homburg/Saar
Prof. Dr. Helga Frank, Traunstein
Prof. Dr. Matthias Girndt, Halle (Saale)
Prof. Dr. Hermann-Josef Gröne, Heidelberg
Prof. Dr. Marianne Haag-Weber, Straubing
PD Dr. Michael Haase, Magdeburg
Prof. Dr. Dieter Haffner, Hannover
Prof. Dr. Hermann Haller, Hannover
Prof. Dr. Marion Haubitz, Fulda
Prof. Dr. Martin Hausberg, Karlsruhe
Prof. Dr. Ingeborg A. Hauser, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Karl Friedrich Hilgers, Erlangen
Prof. Dr. Dr. Walter H. Hörl †, Wien/A
Prof. Dr. Joachim Dirk Hoyer, Marburg
Prof. Dr. Peter F. Hoyer, Essen
Prof. Dr. Tobias B. Huber, Freiburg
Prof. Dr. Christian Hugo, Dresden
Prof. Dr. Achim Jörres, Berlin
Prof. Dr. Markus Ketteler, Coburg
Prof. Dr. Ralph Kettritz, Berlin
PD Dr. Werner Kleophas, Düsseldorf
Prof. Dr. Bernhard K. Krämer, Mannheim
Prof. Dr. Andreas Kribben, Essen
Prof. Dr. Bernd Krüger, Mannheim
Prof. Dr. Martin K. Kuhlmann, Berlin
Prof. Dr. Ulrich Kunzendorf, Kiel

Prof. Dr. Armin Kurtz, Regensburg
Prof. Dr. Gerhard Lonnemann, Langenhagen
Prof. Dr. Jens Lutz, Mainz
Prof. Dr. Matthias Mack, Regensburg
Prof. Dr. Peter Rene Mertens, Magdeburg
Prof. Dr. Marcus Johannes Möller, Aachen
Dr. Michael Nebel, Köln
Prof. Dr. Hans-Hellmut Neumayer, Berlin
PD Dr. Nicholas Obermüller, Frankfurt a. M.
PD Dr. Jun Oh, Hamburg
Prof. Dr. Tammo Ostendorf, Aachen
Prof. Dr. Ulf Panzer, Hamburg
Prof. Dr. Hermann Josef Pavenstädt, Münster
Prof. Dr. Heinz Regele, Innsbruck/A
Prof. Dr. Helmut Reichel, Villingen-Schwenningen
PD Dr. Christian Rosenberger, Berlin
Prof. Dr. Alexander R. Rosenkranz, Graz/A
Prof. Dr. Lars Christian Rump, Düsseldorf
Prof. Dr. Harald Rupprecht, Bayreuth
Prof. Dr. Liliana Schaefer, Frankfurt a. M.
PD Dr. Georg Schlieper, Aachen
Dr. Hans Schmitt, Dortmund
Prof. Dr. Frank Strutz, Wiesbaden
Prof. Dr. Friedrich Thaiss, Hamburg
Prof. Dr. Jens Titze, Nashville
Prof. Dr. Carsten A. Wagner, Zürich/CH
Prof. Dr. Christoph Wanner, Würzburg
Prof. Dr. Richard Warth, Regensburg
Prof. Dr. Ulrich Wenzel, Hamburg
Prof. Dr. Thorsten Wiech, Hamburg
Prof. Dr. Ralph Witzgall, Regensburg
Prof. Dr. Gunter B. Wolf, Jena
Prof. Dr. Rudolf P. Wüthrich, Zürich/CH
Prof. Dr. Martin Zeier, Heidelberg
Prof. Dr. Michael Zeisberg, Göttingen
Prof. Dr. Walter Zidek, Berlin

Tagungspräsidenten

Jahrestagungen der Gesellschaft für Nephrologie und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie

	für die Gesellschaft für Nephrologie	für die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie
1961	Prof. Dr. H. J. Sarre †, Freiburg	
1962	Prof. Dr. F. Reubi †, Bern/CH	
1964	Prof. Dr. K. J. Ullrich †, Berlin	
1965	Prof. Dr. H. P. Wolff, Homburg/Saar	
1967	Prof. Dr. G. Peters †, Lausanne/CH	
1968	Prof. Dr. B. Watschinger, Linz/A	
1970	Prof. Dr. A. Bohle †, Tübingen	
1971	Prof. Dr. R. Heintz †, Aachen	
1972		Prof. Dr. W. Schoeppe †, Frankfurt a. M.
1973	Prof. Dr. H.-U. Zollinger †, Basel/CH	Prof. Dr. V. Heinze, Freiburg
1974	Prof. Dr. P. Deetjen, Innsbruck	Prof. Dr. P. Bünger, Hamburg
1975		Prof. Dr. H. Losse, Münster
1976	Prof. Dr. E. Buchborn †, München	PD Dr. H. J. Gurland, München
1977	Prof. Dr. F. Krück, Bonn	Prof. Dr. E. Renner, Köln
1979	Prof. Dr. K. Hierholzer †, Berlin	Prof. Dr. M. Kessel, Berlin
1980	Prof. Dr. Dr. h.c. A. Heidland, Würzburg	Dr. E. Streicher, Stuttgart
1981		Dr. E. Streicher, Stuttgart
1982	Prof. Dr. G. Thiel, Basel/CH	Prof. Dr. V. Heinze, Offenburg
1983	Prof. Dr. P. von Dittrich, Innsbruck/A	Prof. Dr. E. Wetzels, Bernau
1984		Dr. W. Cremer, Trier
1985	Prof. Dr. W. Thoenes †, Mainz	Prof. Dr. H. Köhler, Mainz
1986	Prof. Dr. W. Schoeppe †, Frankfurt	Dr. P. Fiegel, Wiesbaden
1987		Prof. Dr. H. Nieth, Fulda
1988	Prof. Dr. F. Scheler †, Göttingen	Prof. Dr. E. Quellhorst, Hann.-Münden
1989	Prof. Dr. P. Weidmann, Bern/CH	Prof. Dr. P. Schollmeyer, Freiburg i. B.
1990	Prof. Dr. P. Deetjen, Bad Gastein/A	Prof. Dr. P. Dittrich, Innsbruck/A
1991	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. E. Ritz, Heidelberg	Prof. Dr. J. Bommer, Heidelberg

Tagungspräsidenten

Jahrestagungen der Gesellschaft für Nephrologie und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie

	für die Gesellschaft für Nephrologie	für die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Klinische Nephrologie
1992	Prof. Dr. K. M. Koch, Hannover	Prof. Dr. J. Bahlmann, Hannover
1993	Prof. Dr. U. Helmchen, Hamburg	Prof. Dr. R. Fischer, Hamburg
1994	Prof. Dr. H. Murer, Zürich/CH	Prof. Dr. W. Brech, Friedrichshafen
1995	Prof. Dr. G. Stein, Jena	Prof. Dr. H. Thieler, Erfurt
1996	Prof. Dr. A. Distler, Berlin	Prof. Dr. M. Molzahn, Berlin
1997	Prof. Dr. H. G. Sieberth, Aachen	Prof. Dr. H. Mann, Aachen
1998	Prof. Dr. R. B. Sterzel †, Erlangen	Prof. Dr. W. Schulz, Bamberg
1999	Prof. Dr. R. Greger †, Freiburg	Prof. Dr. K. Kühn, Karlsruhe
2000	Prof. Dr. Dr. W. H. Hörl †, Wien/A	Prof. Dr. J. Mann, München
2001	Prof. Dr. K.-H. Rahn, Münster	Prof. Dr. E. Hecking †, Bochum
2002	Prof. Dr. B. Grabensee, Düsseldorf	Prof. Dr. W. Fassbinder, Fulda
2003	Prof. Dr. Dr. h.c. mult. E. Ritz, Heidelberg	Prof. Dr. B. Osten, Halle (Saale)
2004	Prof. Dr. M. J. Mihatsch, Basel/CH	Prof. Dr. W. H. Boesken, Trier
2005	Prof. Dr. H. Köhler, Homburg/Saar	PD Dr. M. Marx, Völklingen
2006	Prof. Dr. Dr. h.c. Th. Philipp, Essen	Dr. M. Nebel, Köln
2007	Prof. Dr. D. Schlöndorff, München	Prof. Dr. Bernhard K. Krämer, Regensburg
2008	Prof. Dr. F. Lang, Tübingen	Prof. Dr. T. Risler, Tübingen

Jahrestagungen der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

2009	Prof. Dr. G. A. Müller, Göttingen; Prof. Dr. J. Plum, Kassel
2010	Prof. Dr. C. Wanner, Würzburg (Europäischer Kongress mit der ERA-EDTA)
2011	Prof. Dr. U. Frei, Berlin; Prof. Dr. C. Erley, Berlin; Prof. Dr. F. C. Luft, Berlin
2012	Prof. Dr. R. A. K. Stahl, Hamburg; PD Dr. K. Wagner, Hamburg
2013	Prof. Dr. H. Geiger, Frankfurt a. M.; Prof. Dr. J. M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.

Preisträger

Träger der Franz-Volhard-Medaille

1976	Prof. Dr. Hans Joachim Sarre †, Freiburg Prof. Dr. Kurt Lange †, New York/USA Prof. Dr. David N. S. Kerr, London/UK
1977	Prof. Dr. Ernst Wollheim †, Würzburg
1978	Prof. Dr. Heinz Losse †, Münster Prof. Dr. Kurt Kramer †, München Prof. Dr. Robert Heintz †, Aachen
1980	Prof. Dr. Adalbert Bohle, Tübingen Prof. Dr. Heinrich Wirz, Basel/CH
1981	Prof. Dr. Ulrich Gessler, Erlangen-Nürnberg
1982	Prof. Dr. Hans Ulrich Zollinger †, Basel/CH
1983	Prof. Dr. Francois Reubi †, Bern/CH
1985	Prof. Dr. Dr. h. c. Karl J. Ullrich †, Frankfurt a. M.
1986	Prof. Dr. Donald W. Seldin, Dallas/USA
1988	Prof. Dr. Gerhard Giebisch, New Haven/USA
1989	Prof. Dr. Francois Morel, Paris/F
1991	Prof. Dr. Franciszek Kokot, Katowitz/PL
1993	Prof. Dr. Ulrich C. Dubach, Basel/CH
1994	Prof. Dr. Klaus Hierholzer, Berlin
1995	Prof. Dr. Dr. h.c. August Heidland, Würzburg
1997	Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Thurau, München
1998	Prof. Dr. Robert W. Schrier, Denver/USA
1999	Prof. Dr. Eberhard Frömter, Frankfurt a. M. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Eberhard Ritz, Heidelberg
2000	Prof. Dr. Peter Deetjen, Innsbruck/A Prof. Dr. Gilbert Thiel, Basel/CH
2001	Prof. Dr. Rainer Greger †, Freiburg
2003	Prof. Dr. Ralf Bernd Sterzel †, Nürnberg
2004	Prof. Dr. Karl Martin Koch, Hannover
2005	Prof. Dr. Detlef Schlöndorff, München
2006	Prof. Dr. Heini Murer, Zürich/CH
2007	Prof. Dr. Wilhelm Kriz, Heidelberg
2008	Prof. Dr. Friedrich C. Luft, Berlin

Preisträger

Träger der Franz-Volhard-Medaille

2009	Prof. Dr. Günther Stein, Jena
2010	Prof. Dr. Dontscho Kerjaschki, Wien/A
2011	Prof. Dr. Matthias Brandis, Freiburg
2012	Prof. Dr. Dr. Walter H. Hörl †, Wien/A

Träger des Franz-Volhard-Preises

1980	Prof. Dr. Dieter Maruhn, Wuppertal
1981	Prof. Dr. Monika Bulla, Münster; Prof. Dr. Jürgen E. Scherberich, München
1982	Prof. Dr. John M. Davis, AUS; Prof. Dr. Dieter A. Haerberle, München
1983	Prof. Dr. Rainer Greger †, Freiburg; Prof. Dr. Eberhard Schlatter, Münster
1985	Prof. Dr. Walter C. Guder, München; Dr. Gabriele Wirthensohn, München
1986	Prof. Dr. Michael J. Mihatsch, Basel/CH; Priv.-Doz. Dr. Werner Ryffel, Basel/CH; Prof. Dr. Gilbert Thiel, Basel/CH
1988	Prof. Dr. Josephine P. Briggs, Ann Arbor/USA Prof. Dr. Manfred Weber, Erlangen
1989	Prof. Dr. Armin Kurtz, Regensburg; Prof. Dr. Hans Oberleithner, Münster
1990	Prof. Dr. Dontscho Kerjaschki, Wien/A; Prof. Dr. Rolf A. K. Stahl, Hamburg
1991	Prof. Dr. Florian Lang, Tübingen; Prof. Dr. Thomas Lüscher, Basel/CH
1992	Prof. Dr. Jürgen Floege, Hannover ; Prof. Dr. Rainer Rettig, Greifswald
1993	Prof. Dr. Rudolf P. Wüthrich, Zürich/CH Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter, Frankfurt a. M.
1994	Prof. Dr. Herrmann Haller, Berlin Prof. Dr. Hartmut P. H. Neumann, Freiburg
1995	Prof. Dr. Winfried Siffert, Essen
1996	Priv.-Doz. Dr. Andreas Busch, Frankfurt a. M.

Preisträger

Träger des Franz-Volhard-Preises

1997	Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Hildebrandt, Freiburg
1998	Prof. Dr. Thomas J. Jentsch, Hamburg
1999	Priv.-Doz. Dr. Gunter B. Wolf, Hamburg
2000	Prof. Dr. Hermann Pavenstädt, Freiburg
2001	Prof. Dr. Kai-Uwe Eckardt, Berlin
2002	Priv.-Doz. Dr. Jan C. Galle, Würzburg
2003	Priv.-Doz. Dr. Dr. Maik Gollasch, Berlin
2004	Priv.-Doz. Dr. Andrea Huwiler, Frankfurt a. M. Prof. Dr. Kerstin Amann, Erlangen/Nürnberg
2005	Priv.-Doz. Dr. Thomas Benzing, Freiburg Prof. Dr. Danilo Fliser, Hannover
2006	Prof. Dr. Peter R. Mertens, Aachen
2007	Prof. Dr. Carsten A. Wagner, Zürich/CH
2008	Prof. Dr. Siegfried Waldegger, Marburg
2009	Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München
2010	Prof. Dr. Matthias Mack, Regensburg Priv.-Doz. Dr. Tobias B. Huber, Freiburg
2011	Prof. Dr. Thomas Willnow, Berlin PD Dr. Marcus Johannes Möller, Aachen
2012	Prof. Dr. Wolfgang Kühn, Freiburg Prof. Dr. Michael Zeisberg, Göttingen

Träger des Nils-Alwall-Preises

1984	Prof. Dr. Jürgen Bommer, Heidelberg
1985	Dr. Udo Hildebrandt, Hann.-Münden Priv.-Doz. Dr. Wilfried Kramer, Gießen
1986	Prof. Dr. Walter H. Hörl, Wien/A †
1987	Dr. Margarita Betz, Heidelberg Dr. Gerhard Lonnemann, Hannover
1988	Prof. Dr. Hans-Hellmut Neumayer, Berlin
1989	Dipl. Chem. Reinhold Deppisch †, Heidelberg Priv.-Doz. Dr. Roland M. Schaefer, Würzburg

Preisträger

Träger des Nils-Alwall-Preises

1990	Prof. Dr. Gerhard A. Müller, Göttingen Prof. Dr. Hans P. Rodemann, Bielefeld
1991	Priv.-Doz. Dr. Markus Teschner, Würzburg Dr. Lescek Paczek, Warschau/PL
1992	Priv.-Doz. Dr. Lars C. Rump, Freiburg Priv.-Doz. Dr. Ralf Schindler, Berlin
1993	Priv.-Doz. Dr. Helmuth Reichel, Villingen-Schwenningen
1995	Prof. Dr. Helmut Geiger, Frankfurt a. M.
1996	Dr. Danilo Fliser, Heidelberg
1997	Prof. Dr. Heribert Schuster, Berlin
1998	Prof. Dr. Jörg Plum, Düsseldorf
1999	Dr. Josef Zimmermann, Würzburg
2000	Priv.-Doz. Dr. Hans H. Hirsch, Basel/CH Dr. Volker Nickeleit, Basel/CH
2001	Priv.-Doz. Dr. Matthias Girndt, Homburg/Saar Dr. Jörg Radermacher, Hannover
2002	Dr. Thomas Quaschnig, Würzburg
2003	Dr. Oliver Gross, Köln Priv.-Doz. Dr. Siegfried Waldegger, Marburg
2004	Dr. Jan T. Kielstein, Hannover
2005	Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München
2006	Dr. Vedat Schwenger, Heidelberg
2007	Priv.-Doz. Dr. Stanislaw Morgera, Berlin
2008	Dr. Mario Schiffer, Hannover
2009	Prof. Dr. Duska Dragun, Dr. Michael Haase, Berlin
2010	Dr. Georg Schlieper, Aachen
2011	PD Dr. Anna Köttgen, Freiburg PD Dr. Carsten A. Böger, Regensburg
2012	nicht vergeben

Preisträger

Träger des Hans-U.-Zollinger-Forschungspreises

1999	Prof. Dr. Ulrich Kunzendorf, Erlangen
2000	Priv.-Doz. Dr. Ingeborg A. Hauser, Frankfurt a. M.
2001	Priv.-Doz. Dr. Uwe Heemann, Essen
2002	Dr. Matthias Mack, München
2003	Priv.-Doz. Dr. Ralph Kettritz, Berlin
2004	Dr. Klemens Budde, Berlin
2005	Dr. Mario Schiffer, Hannover
2006	Priv.-Doz. Dr. Hans-Joachim Anders, München
2007	Prof. Dr. Harm Peters, Berlin
2009	Priv.-Doz. Dr. Tobias B. Huber, Freiburg
2010	Prof. Dr. Christian Kurts, Bonn
2011	PD Dr. Bernd Krüger, Mannheim Dr. Wanja M. Bernhardt, Erlangen
2012	Prof. Dr. Monika Lindemann, Essen Prof. Dr. Oliver Witzke, Essen

Preisträger

Träger des Carl-Ludwig-Nachwuchspreises

1997	Dr. Christian Hugo, Erlangen-Nürnberg
1998	Priv.-Doz. Dr. Siegfried Waldegger, Hamburg
1999	Dr. Maik Gollasch, Berlin
2000	Dr. Alexander R. Rosenkranz, Innsbruck/A
2001	Dr. Matthias Kretzler, München
2002	Dr. Tammo Ostendorf, Aachen
2004	Dr. Tobias B. Huber, Freiburg/Washington/USA
2005	Dr. Jochen Reiser, Boston/USA
2006	Priv.-Doz. Dr. Michael Mengel, Hannover
2007	Dr. Uta Kunter, Aachen Dr. Almut Grenz, Tübingen
2008	Dr. Wanja M. Bernhardt, Erlangen
2009	Priv.-Doz. Dr. Clemens D. Cohen, Zürich/CH
2010	Dr. Ivica Grgic, Marburg
2011	Dr. Fruzsina Kinga Kotsis, Freiburg Dr. Christopher Böhlke, Freiburg Dr. Björn Hartleben, Freiburg
2012	Dr. Wibke Bechtel-Walz, Freiburg Dr. Johannes Schödel, Erlangen

Preisträger

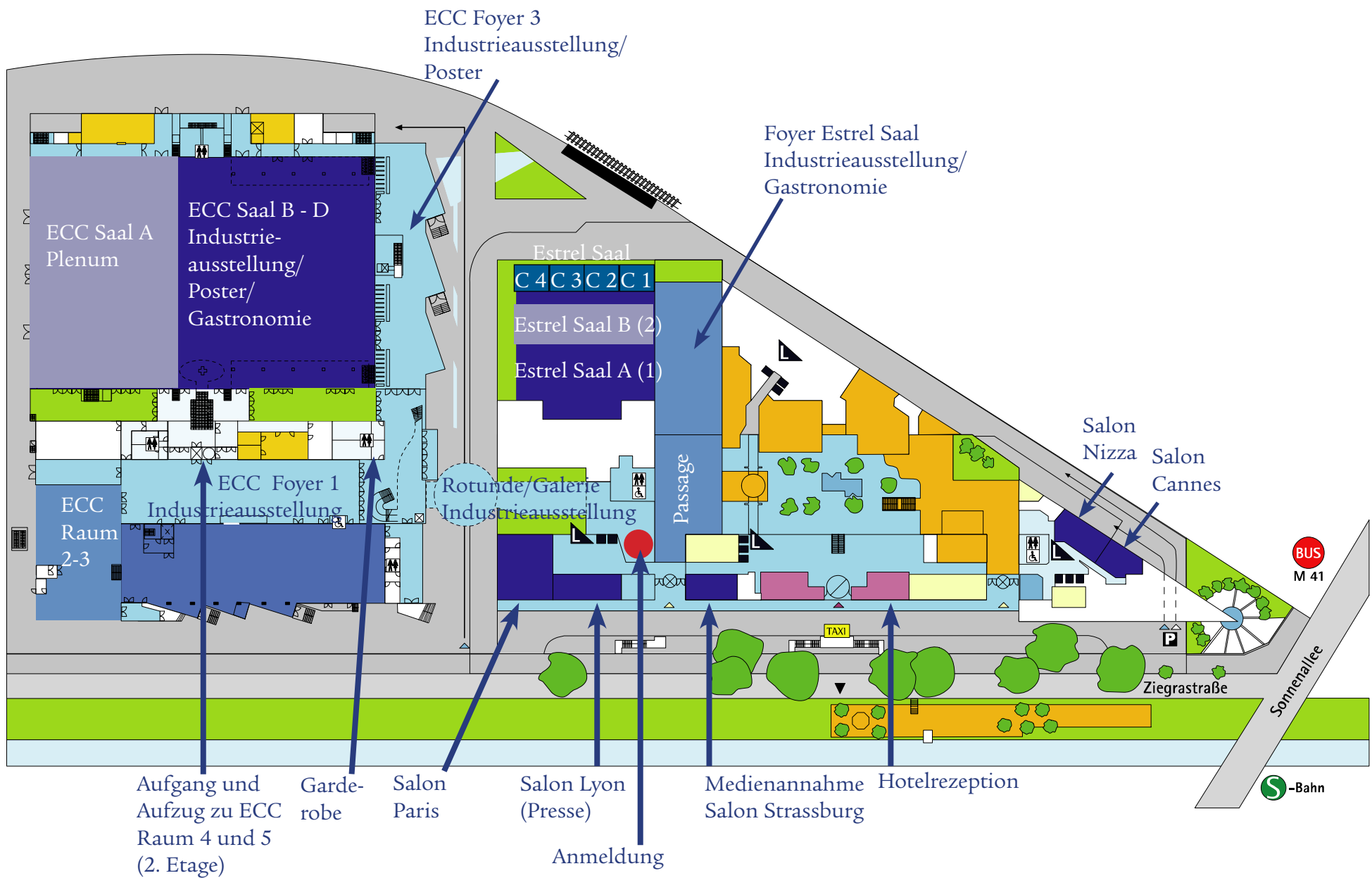
Träger des Rainer-Greger-Promotionspreises

1996	Dr. Heiko Muehl, Basel/CH
1997	Dr. Ute Schwarz, Heidelberg
1998	Dr. Duska Dragun, Berlin
2001	Dr. Sebastian Walpen, Basel/CH
2002	Dr. Heiko Lehrmann, Freiburg
2003	Dr. Angelika Schulz, Berlin
2004	Dr. Tobias Bergler, Regensburg
2005	Dr. Thurid Ahlenstiehl, Hannover
2006	Dr. Yingrui Wang, Berlin
2007	Dr. Ivica Grgic, Marburg
2008	Dr. Clemens C. Möller, Charlestown/USA
2009	Dr. Maciej Lech, München
2010	Dr. Lisa Kurtz, Regensburg
2011	Dr. Markus Rinschen, Münster
2012	Dr. Sebastian Dolff, Essen

Träger des Apherese-Innovationspreises

2002	Dr. Gerd Wallukat, Berlin Dr. Johannes Müller, Berlin Dr. Markus Suckfüll, München
2005	Prof. Dr. Duska Dragun, Berlin
2007	Prof. Dr. Georg A. Böhmig, Wien/A Priv.-Doz. Dr. Johannes Donauer, Freiburg
2009	Dr. Beate R. Jäger, Mönchengladbach Prof. Dr. Ralph Mösges, Köln
2011	nicht vergeben

Estrel Convention Center Übersichtsplan



Sponsoren

Wir danken folgenden Sponsoren für die Unterstützung des Kongresses

für die Sponsorleistungen:

Teilnehmerausweis inkl. Tickets ÖPNV	AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*
Abstractsticks	AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*
Lanyards	Amgen GmbH*
Kongressaschen	HEXAL AG

mit der Durchführung bzw. Unterstützung von Symposien und Workshops:

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*
Alexion Pharma Germany GmbH
Amgen GmbH*
Astellas Pharma GmbH*
Baxter Deutschland GmbH*
Beckman Coulter GmbH
Carl Zeiss Micromaging GmbH
Fresenius Biotech GmbH*
Fresenius Medical Care GmbH
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
Medtronic GmbH
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
Novartis Pharma GmbH*
Otsuka Pharma GmbH*
Roche Pharma AG*
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH*
Siemens AG

für die Bereitstellung von Reisestipendien für die Nachwuchsveranstaltungen:

Biotest AG
Dialyse aktuell

Aussteller (Standplan und weitere Informationen finden Sie im Ausstellerkatalog)

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG*
Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH
Alexion Pharma Germany GmbH
Amgen GmbH*
Astellas Pharma GmbH*
AtCor Medical
B. Braun Avitum AG
Baxter Deutschland GmbH*
Berlin-Chemie AG
Bionic Medizintechnik GmbH
Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
Bundesverband Niere e. V.
cell pharm GmbH
CorMedix Europe GmbH
Covidien Deutschland GmbH
Deutsche NephroNet AG
Deutsche Nierenstiftung
DIALAID GmbH
DIAMED Medizintechnik GmbH
Dr. Franz Köhler Chemie GmbH
Dustri-Verlag Dr. Karl Feistle GmbH & Co. KG
DWA GmbH & Co. KG
Eschweiler GmbH & Co. KG
EUROIMMUN AG
Fit für Dialyse e. V.
Fresenius Medical Care GmbH
gematik - Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte mbH
GML Aktiengesellschaft für Medizintechnik und Logistikmanagement
Gruppe Möllers Unternehmensberatung GmbH & Co. KG
Herco Wassertechnik GmbH
Hexal AG
Hitachi Medical Systems GmbH
Hospira Deutschland GmbH
I. E. M. GmbH
Immundiagnostik AG
iINTERMEDT Medizin & Technik GmbH
iSYMED GmbH
Janssen-Cilag GmbH

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Aussteller (Standplan und weitere Informationen finden Sie im Ausstellerkatalog)

Kaneka Pharma Europe N.V.
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Labor Dr. Limbach und Kollegen
Lauer Membran Wassertechnik GmbH
medac GmbH
medatixx GmbH & Co. KG
Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG
med-Komp Ltd.
Medtronic GmbH
MedVision AG
Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
MTN Neubrandenburg GmbH
Nephro-Medical Dialysevertrieb GmbH
NIKKISO Europe GmbH
NOVA Biomedical GmbH
Novartis Pharma GmbH*
Otsuka Pharma GmbH*
Phoenix Pure Water GmbH
PHV - Der Dialysepartner / ifw
PLC Medical Systems, Inc.
Profusio Gesundheits GmbH Deutschland
ReNi e. V.
Roche Pharma AG*
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH*
seca gmbh & co. kg
Serumwerk Bernburg Vertriebs GmbH
Shire Deutschland GmbH
Stiftung für Nephrologie
synlab Services GmbH
Tauro-Implant GmbH
Terumo BCT Europe N. V.
The Binding Site GmbH
Thermo Fisher Scientific
TV-Wartezimmer GmbH & Co. KG
USmed Medizinprodukte
Verband Deutsche Nierenzentren (DN) e. V.
vitasyn medical GmbH
W. L. Gore & Associates GmbH

Allgemeine Informationen

Tagungspräsidenten

Prof. Dr. Helmut Geiger

Johann Wolfgang Goethe-Universität
Universitätsklinikum
Medizinische Klinik III, Nephrologie
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Josef M. Pfeilschifter

Johann Wolfgang Goethe-Universität
Universitätsklinikum
Pharmazentrum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt a. M.

Tagungssekretär

PD Dr. Oliver Jung

Johann Wolfgang Goethe-Universität
Universitätsklinikum
Medizinische Klinik III, Nephrologie
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt a. M.
Tel.: +49 (69) 6301-85555
Fax: +49 (69) 6301-87850
oliver.jung@kgu.de

Veranstalter: Aey Congresse GmbH

Seumestr. 8
10245 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2900659-4
Telefax: +49 (0) 30 2900659-5
nephro2013@ae-congresse.de
www.aey-congresse.de

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.

Allgemeine Informationen

Öffnungszeiten Tagungsbüro/Medienannahme

Samstag, 05.10.2013	09:00 – 21:00 Uhr
Sonntag, 06.10.2013	06:30 – 19:00 Uhr
Montag, 07.10.2013	06:30 – 19:00 Uhr
Dienstag, 08.10.2013	08:00 – 14:00 Uhr

Öffnungszeiten der Industrieausstellung

Samstag, 05.10.2013	18:00 – 21:00 Uhr	Get-together
Sonntag, 06.10.2013	09:00 – 17:00 Uhr	
Montag, 07.10.2013	09:00 – 17:00 Uhr	
Dienstag, 08.10.2013	09:00 – 13:00 Uhr	

Veranstaltungsort

Estrel Convention Center Berlin
Sonnenallee 225
12057 Berlin

Kommunikation vor Ort:

Telefon: +49 30 6831 25308
Telefax: +49 30 68 31 25309

Teilnahmegebühren

Dauerausweise	bis 01.09.2013	ab 02.09.2013
Mitglieder der DGfN	165,00 €	190,00 €
Nichtmitglieder	200,00 €	230,00 €
Pflegepersonal, MTA, Ärzte ohne Anstellung* /im Ruhestand*	45,00 €	60,00 €
Studenten, Doktoranden*	25,00 €	35,00 €
Tagesausweise (keine Ermäßigung)		
Samstag, 05.10.2013	55,00 €	65,00 €
Sonntag, 06.10.2013	85,00 €	105,00 €
Montag, 07.10.2013	85,00 €	105,00 €
Dienstag, 08.10.2013	55,00 €	65,00 €
Kurse (Schutzgebühr)		
PD-Workshop Akademie Niere Samstag, 05.10.2013	20,00 €	30,00 €
Mikroskopieren für den Nephrologen Sonntag, 06.10.2013	30,00 €	40,00 €
Epidemiologie für den Kliniker (Anfänger) Sonntag, 06.10.2013	20,00 €	30,00 €
Sonographie der Shuntgefäße Montag, 07.10.2013	20,00 €	30,00 €
Sonographie der Nierenarterien Montag, 07.10.2013	20,00 €	30,00 €
Epidemiologie für den Kliniker (Fortgeschrittene) Dienstag, 08.10.2013	20,00 €	30,00 €
PD-Workshop Akademie Niere Dienstag, 08.10.2013	20,00 €	30,00 €

Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt erst nach Zahlungseingang!

Alle Ausweise sind für die freie Fahrt mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn, Bus und Fähre) in Berlin für die gebuchte Kongressdauer gültig.

Anmeldungen online unter <https://www.aey-congresse.com/nephrokongress2013>

* Für die Ermäßigungen bitte die entsprechenden Belege (Kopien der Mitglieder- und Studentenausweise bzw. Schreiben der entsprechenden Verwaltung/Behörde) beilegen oder als pdf-Datei an nephro2013@aey-congresse.de senden.

Zahlungen

Bitte überweisen Sie die Gesamtgebühren unter Angabe der gebuchten Veranstaltungen und des Vor- und Nachnamens auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Aey Congresse GmbH
Kontonummer: 828117202
Bankleitzahl: 100 700 24
Institut: Deutsche Bank AG Berlin
BIC: DEUTDE33HAN
IBAN: DE14 1007 0024 0828 1172 02
Zahlungsgrund: Nephrologie 2013, << Name, Vorname >>

Geben Sie bei Überweisungen unbedingt den Namen des Teilnehmers an, da die Zahlung sonst nicht zugeordnet werden kann.

Überweisungsgebühren gehen zu Lasten des Überweisers, dies ist besonders bei Überweisungen aus dem Ausland zu beachten.

Die Bezahlung mit Kreditkarte ist nur noch über die Online-Anmeldung per Paypal möglich.

Der Bankeinzug des Kongressbeitrages ist ebenfalls möglich (nur von deutschen Konten). Bitte beachten Sie auch hier die Angaben bei der Online-Anmeldung.

Vor Ort kann bar, mit Visacard, Master/Eurocard und EC-Karte bezahlt werden.

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Im Falle Ihrer Verhinderung bitten wir um schriftliche Stornierung bei der Kongress- und Ausstellungsorganisation unter Angabe von Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut für eventuelle Rückzahlungen. Bei Stornierungen bis zum 01.09.2013 fällt eine Bearbeitungsgebühr von 25 € an. Bei Stornierungen ab dem 02.09.2013 erfolgt keine Rückerstattung. Aus organisatorischen Gründen erfolgen alle Rückzahlungen erst nach dem Kongress.

Bitte beachten Sie, dass es bei einer Zahlung vor Ort zu Wartezeiten kommen kann.

Bei kurzfristigen Zahlungen kann es zu Nachzahlungen der Gesamtgebühren kommen, wenn der Betrag noch nicht auf dem Kongresskonto gutgeschrieben wurde. Mündliche Zusagen einer erfolgten Überweisung werden nicht akzeptiert.

Übernachtungen

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl von Hotels, in denen Kontingente für den Kongress gebucht wurden.

Hotel	Entfernung zum ECC	EZ/Nacht	DZ/Nacht
Estrel Hotel Berlin	0,0 km	146,00 €	176,00 €
Mercure Hotel Berlin Tempelhof Airport	2,8 km	113,50 €	128,00 €
IBIS Berlin-Neukölln	2,5 km	84,00 €	94,00 €
Parkhotel Blub	2,7 km	99,00 €	119,00 €

Kinderbetreuung

Für Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren bieten wir eine Kinderbetreuung an. Bitte teilen Sie uns bei Bedarf per E-Mail den Namen und das Alter der zu betreuenden Kinder mit. Ohne eine vorherige Anmeldung ist die Kinderbetreuung nicht möglich.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Berlin wie folgt zertifiziert:

Kongress

05.10.2013 nachmittags	angefragt
06.10.2013 vormittags	3 CME-Punkte Kategorie B
06.10.2013 nachmittags	3 CME-Punkte Kategorie B
07.10.2013 vormittags	3 CME-Punkte Kategorie B
07.10.2013 nachmittags	3 CME-Punkte Kategorie B
08.10.2013 vormittags	3 CME-Punkte Kategorie B

Workshops/Kurse

Mikroskopieren für den Nephrologen	5 CME-Punkte Kategorie A
Epidemiologie	je 2 CME-Punkte Kategorie C
Sonographie Nierenarterien	3 CME-Punkte Kategorie A
Sonographie Shuntgefäße	3 CME-Punkte Kategorie A

Akademie Niere

Hands-on PD	1 CME-Punkt Kategorie A
CME-Kurse	je 1 CME-Punkt Kategorie A

Vergabe der CME-Punkte

Die Vergabe der Punkte für den Kongress und die CME-Kurse der Akademie Niere erfolgt elektronisch. Bitte registrieren Sie sich mit Ihrem Teilnehmerschein jeden Tag vormittags und nachmittags an den Registrierungssäulen. Die Registrierungssäulen befinden sich an jedem Eingang zu den Vortragsräumen. Ohne das Einscannen des Teilnehmerscheines können keine Punkte vergeben werden. Die Abmeldung erfolgt automatisch.

Für die Übermittlung an die Ärztekammer benötigen wir Ihre EFN-Nummer. Bitte bei der Anmeldung mit angeben oder vor Ort einscannen lassen.

Ihre CME-Punkte-Bestätigung können Sie nach dem Kongress im Internet abrufen. Dazu erhalten Sie bis Ende Oktober einen Zugangscode per Mail zugesandt.

Die Erfassung der Punkte für die Workshops erfolgt im jeweiligen Veranstaltungsraum.

Re-Zertifizierung Hypertensiologin/Hypertensiologe der DHL®

Die Übermittlung der Teilnahme an den Sitzungen zur Re-Zertifizierung an die Deutsche Hochdruck Akademie erfolgt nach der Veranstaltung. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie an allen drei Sitzungen teilnehmen und scannen Sie unbedingt Ihren Ausweis vor der Sitzung ein.

Presse

Pressebüro

Anlaufpunkt für die Presse ist der Salon Lyon im Erdgeschoss des ECC. Sie finden hier aktuelle Pressemappen sowie technisches Equipment für Ihre Arbeit (Telefon, Fax, Internetanschluss).

Pressekonferenz

Die Hauptpressekonferenz findet voraussichtlich am Montag, 7. Oktober 2013 von 11:00 – 12:00 Uhr statt.

Weitere Pressetermine sowie aktuelles Pressematerial finden Sie auf www.dgfn.eu/presse/

Ansprechpartner

Pressesprecher der DGfN

Prof. Dr. med. Jan C. Galle
Märkische Kliniken GmbH
Klinikum Lüdenscheid
Klinik für Nephrologie und Dialyseverfahren
Paulmannshöher Str. 15, 58515 Lüdenscheid
Tel. +49 (0) 2352 463491/Fax. +49 (0) 235 463492
E-Mail: j.galle@klinikum-luedenscheid.de

Dr. Michael Nebel
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
KfH-Nierenzentrum Köln-Merheim
Ostmerheimer Str. 212, 51109 Köln
Tel. +49 (0) 221 890 8739/Fax. +49 (0) 221 8991103
E-Mail: michael.nebel@kfh-dialyse.de

Pressestelle der DGfN

albersconcept
Dr. Bettina Albers
Jakobstr. 38, 99423 Weimar
Tel. +49 (0) 3642 7764-23/Fax. +49 (0) 3643 7764-52
E-Mail: albers@albersconcept.de

Technische Hinweise für Referenten

In den Vortragssälen werden Beamer und die erforderliche Rechentechnik (Präsentationslaptop und Presenter-Mouse) zur Verfügung stehen.

Das Einspielen der Vorträge erfolgt zeitgerecht über die zentrale Medienannahme; die Präsentationslaptops sind in das eigens eingerichtete Netzwerk eingebunden und für dessen Anforderungen speziell eingerichtet. Zur Vermeidung technischer Probleme und aus Rücksichtnahme auf die folgenden Redner in Ihrer Sitzung können deshalb keine eigenen Laptops eingesetzt werden.

Vor den Eingängen der Vortragssäle werden Infoterminals installiert, an denen der momentan Vortragende und der folgende Referent pro Saal angezeigt werden.

In der Medienannahme werden ausreichend Kapazitäten sowie die gängigen Präsentationsprogramme vorgehalten, so dass das Einspielen problemlos möglich ist. Bei Sonderformaten bitten wir im Vorfeld um Angabe. Es wird ein Internetanschluss zur Verfügung stehen, um eventuell fehlende Programme oder Daten herunterladen zu können.

Nach dem Einspielen haben Sie in der Medienannahme Gelegenheit, Ihre Präsentation zu kontrollieren. Hier werden Sie ebenfalls in die Handhabung des Präsentationsrechners eingewiesen.

Abgegebene Datenträger können nach den Vorträgen innerhalb der Öffnungszeiten der Medienannahme wieder abgeholt werden. Die Herausgabe an andere Personen als die Referenten erfolgt nur mit schriftlicher Zustimmung des Referenten. Nicht abgeholte Datenträger werden eine Woche nach der Veranstaltung vernichtet.

Zusatztechnik wie Dia-Einfach- oder -Doppel-Projektion, Overhead müssen bis spätestens 01.09.2013 bei der Kongress- und Ausstellungsorganisation angemeldet werden.

Die Daten müssen mindestens 1 Stunde vor Beginn der jeweiligen Sitzung (nicht des eigenen Vortrages) in der Medienannahme abgegeben werden (bei Frühsitzungen ggf. am Vorabend).

Die Medienannahme befindet sich im Salon Straßburg.

Außerdem können Sie die Daten Ihrer Vorträge im Vorfeld in eine zentrale Datenbank laden. Das erspart Ihnen das Einspielen vor Ort und gibt der Medienannahme die Möglichkeit, mögliche technische Probleme mit Ihrer Präsentation noch vor dem Kongress mit Ihnen zu klären. Dazu erhalten Sie rechtzeitig vor dem Kongress einen speziellen Zugangscod

Zur Überspielung auf den zentralen Server eignen sich folgende Speichermedien:

- MS-Windows-kompatible CD-Rom (ISO 9660)
- ZIP-Diskette (ZIP 100 oder ZIP 250)
- USB-Massenspeicher (eventuell Treiber mitbringen)

Technische Hinweise für Referenten

Video- und Audiodaten müssen bis einschliesslich MS Powerpoint Version 2007 mit der Präsentation verknüpft und separat als *.avi-, *.mov- oder *.mpg-Datei beigefügt werden.

Freie Vorträge

Die Zeit für freie Vorträge ist auf 8 Minuten begrenzt, inkl. 3 Minuten Diskussion. Es gelten die gleichen technischen Hinweise wie für geladene Referenten.

Die **Preise für die besten Freien Vorträge** (5 x kostenfreie Teilnahme am Nephro Update 2014, 5 Handbücher des Nephro Updates 2013) werden nach dem Kongress vergeben und auf der Website der Gesellschaft, der Nachlese des Kongresses auf der Kongresshomepage sowie in den „Mitteilungen der DGfN“ Heft 4/2013 veröffentlicht.

Technische Hinweise für Posterautoren

Die Poster sollten das Maß von 118,9 cm Breite und 84,1 cm Höhe (**A0 Querformat!**) nicht überschreiten. Befestigungsmaterial erhalten Sie an der Anmeldung.

Die Poster müssen während des Kongresses umgehängt werden.

Posterbegehung	Anbringen	Abnehmen
am 06.10.2013	ab 05.10.2013, 14:00	bis 06.10.2013, 18:00
am 07.10.2013	ab 07.10.2013, 08:00	bis 08.10.2013, 13:00

Es wird je eine Posterbegehung am Sonntag und am Montag durchgeführt.

Zeiten: 14:00 – 15:30 Uhr. Bitte stellen Sie sicher, dass zur Begehung an Ihrem Poster ein Vertreter des Autorenkollektivs anwesend ist.

In diesem Jahr werden die **besten Poster** am Folgetag in einer eigenen Sitzung präsentiert. Bitte bereiten Sie pro Poster 3 Slides vor, die in dieser Sitzung präsentiert werden können. Die Bekanntgabe der Vorträge erfolgt nach den jeweiligen Posterbegehungen. Bitte beachten Sie dazu die Pausentrailer in den Sälen sowie die Plakate auf dem Kongressgelände.

Die Vergabe der **Posterpreise** (je 500 €) erfolgt am Dienstag, den 08.10.2013 um 11:00 Uhr im ECC Saal A. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt am Abend der jeweiligen Posterbegehung. Bitte informieren Sie sich, ob Ihr Poster ausgewählt wurde und stellen Sie sicher, dass Sie oder ein Vertreter bei der Preisverleihung anwesend sind. Die Preisträger werden im Anschluss an den Kongress auf der Website der DGfN, der Nachlese des Kongresses auf der Kongresshomepage sowie in den „Mitteilungen der DGfN“ Heft 4/2013 veröffentlicht.

Ticketservice

Gut für die Umwelt. Bequem für Sie.
Mit der Bahn ab 99,- Euro zur
5. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für
Nephrologie (DGfN).

Mit dem Kooperationsangebot der
Aey Congresse GmbH und der
Deutschen Bahn reisen Sie ent-
spannt und komfortabel zu Ihrer Veranstaltung.

Mit Ihrem Umstieg auf die Bahn helfen Sie unserer Umwelt und tragen aktiv zum
Klimaschutz bei.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Berlin
beträgt:

- 2. Klasse 99,- Euro
- 1. Klasse 159,- Euro

Reisen Sie ab 129 € z. B. aus Amsterdam, Brüssel, Zürich, Kopenhagen an! Ihren
Ticketpreis für internationale Verbindungen nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 03. und 10. Oktober 2013.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer
+49 (0)180 6 - 31 11 53** mit dem Stichwort „DGfN“ und halten Sie Ihre
Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse***:

z. B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)	Normal- preis	Preis Veranstal- tungsticket	Preisvor- teil
München ↔ Berlin	242 €	99 €	143 €
Köln ↔ Berlin	226 €	99 €	127 €
Frankfurt a. M. ↔ Berlin	236 €	99 €	137 €
Hamburg ↔ Berlin	146 €	99 €	47 €

* Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.

** Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00 - 22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen unabhängig von der Dauer
des Gesprächs 20 Cent aus dem deutschen Festnetz und maximal 60 Cent aus den Mobilfunknetzen.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.



Anfahrt zum ECC – Estrel Convention Center Berlin

Mit der Bahn

Berlin Hauptbahnhof

- via Bus M41 (Richtung Sonnenallee) bis „Ziegrastraße“; Dauer ca. 40 Minuten
- via Taxi; Dauer ca. 30 Minuten
- via S-Bahn S3/S5/S7/S75/S9 bis „Ostkreuz“, umsteigen in S41, bis „Sonnenallee“,
anschl. 300 Meter Fußweg; Dauer ca. 21 Minuten

Bahnhof Südkreuz

- via S-Bahn S42 bis „Sonnenallee“, anschl. 300 Meter Fußweg, Dauer ca. 20 Minuten,
- via Taxi; Dauer ca. 20 Minuten

Ostbahnhof

- via S-Bahn S3/S5/S7/S75/S9 bis „Ostkreuz“, umsteigen in S41, bis „Sonnenallee“,
anschl. 300 Meter Fußweg; Dauer ca. 20 Minuten
- via Taxi; Dauer ca. 20 Minuten

Mit dem Flugzeug

Flughafen Tegel

- via Bus X9/109 bis „Beusselstraße“, umsteigen in S-Bahn S41, bis „Sonnenallee“,
anschl. 300 Meter Fußweg (Dauer ca. 45 Minuten)
- via Taxi; Dauer ca. 50 Minuten

Flughafen Schönefeld

- via Bus 171 (Richtung „Hermannplatz“) bis „Sonnenallee“, anschl. 300 Meter Fuß-
weg, Dauer ca. 45 Minuten
- via S-Bahn S9 (Richtung Pankow) bis „Trepower Park“, umsteigen in S41, bis „Son-
nenallee“, anschl. 300 Meter Fußweg, Dauer ca. 40 Minuten
- via S-Bahn S45 (Richtung Westend) bis „Neukölln“, umsteigen in S42, bis „Sonnen-
allee“, anschl. 300 Meter Fußweg, Dauer ca. 25 Minuten
- via Taxi; Dauer ca. 20 Minuten

Kongressticket



Der Teilnehmerausweis gilt auch in diesem Jahr
wieder für die freie Fahrt in den Öffentlichen
Verkehrsmitteln Tarifbereich ABC in Berlin.
(S-Bahn, U-Bahn, Bus, Straßenbahn, Fähre)

Er wird an der Anmeldung ausgegeben.

Anfahrt zum ECC – Estrel Convention Center Berlin

Mit dem Auto

- **Aus Richtung Norden (A24)**
Berliner Ring (A10) Richtung Frankfurt/Oder bis Kreuz Oranienburg, A111 bis Dreieck Charlottenburg, A100 Richtung Flughafen Schönfeld bis Abfahrt Grenzallee (26), Ausfahrt rechts abbiegen in Grenzallee, 2. Kreuzung links in Sonnenallee bis Sonnenallee 225, rechts abbiegen in Ziegrastraße, rechterhand Einfahrt Parkhaus ESTREL
- **Aus Richtung Norden (A11)**
Dreieck Schwanebeck, Berliner Ring (A10) Richtung Hamburg bis Kreuz Oranienburg, A111 bis Dreieck Charlottenburg, A100 Richtung Flughafen Schönfeld bis Abfahrt Grenzallee (26), Ausfahrt rechts abbiegen in Grenzallee, 2. Kreuzung links in Sonnenallee bis Sonnenallee 225, rechts abbiegen in Ziegrastraße, rechterhand Einfahrt Parkhaus ESTREL
- **Aus Richtung Süden (A13)**
Kreuz Schönefeld, A113 bis Abfahrt Grenzallee (26), Ausfahrt rechts abbiegen in Grenzallee, 2. Kreuzung links in Sonnenallee bis Sonnenallee 225, rechts abbiegen in Ziegrastraße, rechterhand Einfahrt Parkhaus ESTREL
- **Aus Richtung Osten (A12)**
Dreieck Spreeau, Berliner Ring (A10) Richtung Frankfurt/Oder, Kreuz Schönefeld, A113 bis Abfahrt Grenzallee (26), Ausfahrt rechts abbiegen in Grenzallee, 2. Kreuzung links in Sonnenallee bis Sonnenallee 225, rechts abbiegen in Ziegrastraße, rechterhand Einfahrt Parkhaus ESTREL
- **Aus Richtung Westen (A2 und A9)**
Berliner Ring (A10) bis Dreieck Nuthetal, Avus (A115) bis Dreieck Funkturm, A100 Richtung Flughafen Schönefeld bis Abfahrt Grenzallee (26), Ausfahrt rechts abbiegen in Grenzallee, 2. Kreuzung links in Sonnenallee bis Sonnenallee 225, rechts abbiegen in Ziegrastraße, rechterhand Einfahrt Parkhaus ESTREL
- **Parkmöglichkeiten**
Eine eigene Tiefgarage mit 450 Stellplätzen (Euro 15,- / Tag) befindet sich direkt am Estrel.

Die Berliner Innenstadt (innerer S-Bahn Ring) gilt als Umweltzone und eine Einfahrt ist nur mit einer grünen Plakette gestattet. Das Estrel liegt außerhalb dieses Bereichs, so dass keine Plakette erforderlich ist.

Rahmenprogramm

Samstag, 05.10.2013

18:30 – 21:00 Uhr

Get-together in der Industrieausstellung



Sonntag, 06.10.2013

20:00 – 24:00 Uhr

Gesellschaftsabend in der Domlounge

Das Radisson Blu Hotel in Berlin befindet sich im Stadtzentrum, direkt an der Spree und beherbergt den berühmten AquaDom, das weltweit größte zylindrische Aquarium. Das Hotel bietet hervorragende Aussichten auf Berlin und ist zentral gelegen zu lokalen Sehenswürdigkeiten, inklusive dem Berliner Dom und der Museumsinsel.

Der AquaDom hat ein Gewicht von 2.000 Tonnen und verfügt über eine 14 Meter hohe Wassersäule gefüllt mit einer Million Liter Wasser und 1.500 tropischen Fischen. Das Besondere ist der gläserne, doppelstöckige Fahrstuhl im Inneren des Aquariums.

Eintritt: 60,00 € pro Person inkl. Speisen und Getränke



Ausflug zum Schloss Rheinsberg

„Die Presse brachte sich um. Die ›Breslauer Zeitung‹ war dagegen, die ›Vossische‹ dafür, Prag und Riga verhielten sich neutral – die Ausschnitte sind noch da – und der ›Sankt Petersburger Herold‹ vom achtzehnten Dezember 1912 schrieb, wer einen Wilde erstehe, der bekäme Whisky Soda, und wer Ibsen kaufte, einen nordischen Korn. Das stimmte aber nicht – wir tranken selber. Und verkauften schrecklich viele ›Rheinsbergs‹.“^[1]

Rheinsberg ist älter, als die erste Nennung 1335 ausweist, denn das Stadtwappen, ein weißer Adler in rotem Feld, deutet als Zeichen der Herrschaft Ruppin auf die Grafen als Stadtgründer. Die bekannteste Rheinsberger Sehenswürdigkeit ist zweifellos das Schloss, zu dem wir Sie auf eine Besichtigungstour einladen. Hier soll Theodor Fontane angeregt worden sein, seine Wanderungen durch die Mark Brandenburg zu schreiben und Kurt Tucholsky widmete dem Schloß eine Liebesgeschichte: *Rheinsberg: Ein Bilderbuch für Verliebte*.



Als Heimstätte des preußischen Kronprinzen Friedrich (1736 - 1740) und später seines Bruders Heinrich (1752 - 1802) genoss es eine sehenswerte Gestaltung und Ausstattung. Sehenswert sind z. B. der Spiegelsaal, in dem auch Konzerte stattfinden, mit seinem eindrucksvollen Deckengemälde, ebenso der Muschelsaal mit reichen Verzierungen, die Bildergalerie und die Amalienwohnung.

Als Heimstätte des preußischen Kronprinzen Friedrich (1736 - 1740) und später seines Bruders Heinrich (1752 - 1802) genoss es eine sehenswerte Gestaltung und Ausstattung. Sehenswert sind z. B. der Spiegelsaal, in dem auch Konzerte stattfinden, mit seinem eindrucksvollen Deckengemälde, ebenso der Muschelsaal mit reichen Verzierungen, die Bildergalerie und die Amalienwohnung.

Abfahrt: 09:00 Uhr Estrel Hotel
Kosten: 72,00 EUR pro Person, inklusive Busfahrt, geschulter Reiseleitung und Audio-Führung im Schloss
Dauer: ca. 6 Stunden

¹ Kurt Tucholsky, *Die Weltbühne*, 08.12.1921, Nr. 49, S. 579 zur Bücherbar

BERLINS KULT-SHOW



20%
RABATT AUF
ALLE TICKETS
ZZGL. GEBÜHREN

STARS
IN CONCERT

TICKETS AM TICKET-COUNTER IN DER HOTELLOBBY
SHOW MI-SA 20.30 UHR; SO 17.00 UHR
WWW.STARS-IN-CONCERT.DE

Rahmenprogramm

Montag, 07.10.2013

Spaziergang – Regierungsviertel

„Berlin habe ich mir als riesige Baustelle vorgestellt, wo man auf dem Kurfürstendamm von ausländischen Hütchenspielern beschupst wird, am Prenzlauer Berg als schlipstragender Hetero unangenehm auffällt, wo die Gastronomie aus tausend und einer Szenekneipe der unterschiedlichsten Folklore besteht und die wenigen Feinschmeckerlokale erst abends aufmachen wie in der Provinz. Was soll ich sagen – genauso ist es.“^[1]

Der Spaziergang führt durch das Brandenburger Tor zum zentralen Regierungsviertel der Bundesrepublik. Im Spreebogen befinden sich das neue Bundeskanzleramt und die Büroquartiere des deutschen Bundestages sowie der neue Hauptbahnhof. Auf einem Rundgang lernen Sie viel Wissenswertes über die Architektur und Geschichte des Zentrums der Macht kennen. Am Reichstag können Sie sehen, wie deutsche Geschichte und Gegenwart sich zu einem harmonischen Ganzen verbinden. Bei einem Besuch des Reichstagsgebäudes haben Sie noch einmal einen eindrucksvollen Panoramablick über die deutsche Hauptstadt.

Abfahrt: 14:00 Uhr Estrel Hotel
Kosten: 32,00 EUR pro Person inkl. geschultem Stadtführer, Besuch des Reichstages und Bustransfer zum/vom Regierungsviertel.
Dauer: 3 Stunden



¹ Wolfram Siebeck

Rahmenprogramm

Montag, 07.10.2013

Mit Herz und Schnauze – die etwas andere Berlintour

„Wat – ick habe den Hahn überdreht? – Det hat die Vorichte jedahn! Der lief schon, als ick kam!“^[1]

Diese echte Berlintour macht aus einer „stinknormalen Stadtrundfahrt“ ein echt duftetes Erlebnis“.

„Wolln´Se wissen, wo der längste Spargel der Welt oder de längste Theke Berlins is? Oder wolln´Se der schwersten Dame Berlins untern Rock linsen? Kenn´Se det Meierhaus, de Säuferleber oder die schwangere Auster? Nö? Na, dann nüscht wie ran an de Buletten! Hier zeigen wa Ihnen det ursprüngliche Berlin“



Abfahrt: 10:00 Uhr Estrel Hotel
Kosten: 32,00 EUR pro Person, inklusive geschultem Stadtführer und Bustransfer vom und zum Estrel Hotel
Dauer: 3 Stunden

¹ Heinrich Zille

Kongress für Nephrologie

6. – 9. SEPTEMBER 2014 Berlin

6. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie

Tagungspräsidenten:
Prof. Dr. Matthias Girndt, Halle (Saale)
Prof. Dr. Christian Hugo, Dresden



Autoren Poster und Freie Vorträge

A

- Abay-Hirzallah, I. P 020
Abdulahad, W. H. P 265
Abraham, I. P 291, P 292
Adamczak, M. P 037, P 050, P 285
Adibi, I. P 005
Aebersold, R. P 119
Agustian, P. A. P 019, P 020
Ahrenholz, P. P 002
Ahrens, S. P 141
Aign, S. FV 32, P 003, P 008, P 196
Aigner, B. P 106
Aker, S. P 165
Albert, C. P 172, P 198
Alscher, M. D. P 018, P 197
Altenhenne, C. P 232
Amann, K. FV 27, FV 38, P 015, P 018, P 057, P 179, P 188, P 234, P 249, P 266, P 272, P 293, P 299
Amstutz, C. P 045
Anders, H.-J. FV 33, P 122, P 145
Angel, P. P 114
Antignac, C. FV 38, P 138
Antlanger, M. P 071
Arakelyan, K. P 264
Arand, J. P 030
Armbruster, F. P. FV 15, P 121
Arnold, H. H. P 117
Arns, W. FV 16, FV 25, P 163, P 167, P 169
Artunc, F. FV 10, P 010, P 256, P 266, P 286
Asbe-Vollkopf, A. P 070
Aselmann, S. P 024
Assmann, N. P 102, P 103
Aue, A. FV 17, P 142
Aymanns, C. P 054, P 270

B

- Babelova, A. P 140
Bábicková, J. P 091
Bachmann, N. P 150, P 215, P 229
Bachmann, S. P 089, P 109, P 113, P 159, P 206, P 274
Baer, P. P 014
Bähr, M. P 009
Bähring, S. P 129
Baid-Agrawal, S. P 282
Bajpai, A. P 092, P 305
Bald, M. P 215
Bamichas, G. P 227
Banas, B. P 049, P 086, P 114, P 245, P 246, P 271
Banas, M. C. P 049, P 086, P 245, P 246, P 271
Bandulik, S. P 094, P 095
Bantis, C. P 226, P 227
Barasch, J. P 142
Barrmeyer, A. P 300
Bartel, B. P 046
Bartels, V. P 261
Barth, C. FV 24, P 011, P 029
Barth, J. P 149
Batz, F. FV 33
Bauer, F. FV 25, P 039
Baumann, D. P 055
Baumann, M. P 027, P 147, P 170
Baumbach, I. P 297
Bäumer, D. FV 16, P 167, P 169
Baumgartl, J. P 151
Beck, A. P 282
Beck, B. B. FV 38
Beck, F. X. P 152
Beck, H. P 281
Beck, K.-F. P 128
Beck, M. P 128
Beck, R. P 057
Becker, A. P 288
Becker, C. P 288

Autoren Poster und Freie Vorträge

Becker, J. U. FV 13, P 019, P 020, P 073, P 107
Becker, M. P 318
Becker, R. P 130
Bedrosian, C. L. FV 19, P 200
Beeken, M. FV 04
Behnert, A. P 162, P 175
Behrendt, G. P 295
Beige, J. P 007, P 186, P 191
Benck, U. P 074
Beneke, J. P 212, P 218, P 233
Benkhoff, S. P 042
Bennstein, S. B. FV 37, P 242, P 243
Benzing, T. FV 03, FV 24, FV 31, P 011, P 082, P 097, P 108, P 119, P 261, P 314
Berger, K. FV 26
Bergler, T. P 049, P 086, P 245
Bergmann, C. FV 41, P 150, P 215, P 229, P 234
Bergmann, I. FV 01
Berndt, M. FV 07, P 180, P 224
Bernhagen, J. P 092, P 093
Bertram, A. P 107
Betz, B. P 216
Betz, C. FV 20, P 026, P 208, P 230
Betzler, C. FV 15
Beyerle, D. P 078
Bharill, P. FV 03, P 108
Bibl, K. P 272
Bideak, A. P 084
Bienholz, A. P 069, P 137, P 205, P 306
Bikulowa, K. P 159
Birk, H.-W. P 017
Birkhäuser, F. P 045
Birner-Grünberger, R. P 071
Bitzer, M. P 289, P 290, P 319
Blackwell, K. P 096
Blaes, F. P 006
Blattner, S. M. FV 04
Bleich, M. P 133
Bluijssen, H. P 147
Blum, M. P 263, P 264
Blutke, A. P 104, P 111
Bock, A. P 032
Bock, F. FV 11
Bockmeyer, C. L. FV 13, P 019, P 020, P 073
Böger, C. A. P 245
Böger, R. H. P 216
Bohlender, J. P 045
Böhlick, A. P 274
Böhlke, C. P 112, P 116, P 262
Böhme, R. P 249
Bohnert, B. P 266
Bolz, H. J. FV 41, P 150, P 215, P 229
Bondeva, T. P 315
Boor, P. FV 26, P 091, P 092, P 093
Boosen, M. P 128
Borschewski, A. P 113, P 159
Borst, C. P 061
Bourgeois, S. P 259
Brabant, G. P 223
Braeg, S. P 262
Bräg, S. P 116
Brähler, S. FV 03
Brand, E. P 036, P 040, P 083, P 125, P 127
Brand, S.-M. P 036, P 040, P 083, P 125, P 127
Brandenburg, V. P 184
Brandes, R. P. P 042
Brandhorst, G. P 194
Brandt, S. P 247, P 248
Brandt, S. P 260
Bräsen, J. H. P 209, P 210
Braun, F. P 261
Braun, G. P 305
Braun, N. P 018, P 197
Braidthardt, T. P 010
Breljak, D. P 241

Autoren Poster und Freie Vorträge

Brier, M. P 194
Brinkhoff, A. P 306
Brinkkötter, P. T. FV 03, P 097, P 314
Brinkkötter, S. FV 03
Brix, S. FV 37
Bröcker, V. P 020
Brockmann, S. P 197
Brodmann, M. P 254
Broecker-Preuss, M. P 284
Broeker, C. P 102, P 103
Bruck, H. P 221, P 295
Brüning, J. C. P 119
Brunkhorst, R. P 218, P 233
Brunns, H. A. P 145
Brzica, H. P 241
Bubalo, G. P 263, P 264
Büchen-Osmond, C. P 168
Buchholz, B. FV 40, P 112
Buchmeier, B. P 160
Budde, K. FV 16, P 163, P 167, P 169
Buhl, B. M. P 235, P 265
Buhl, E. M. P 093
Bunz, H. P 055, P 057
Burckhardt, B. C. P 139, P 140, P 241
Burckhardt, G. P 139, P 140, P 241
Burghardt, T. P 100
Burst, V. P 108
Burzlaff, N. FV 40
Busch, M. P 041, P 199, P 281, P 282, P 296
Büscher, A. K. P 257
Büttner, M. FV 38, P 188
Büttner, R. P 250, P 252
Büttner, S. FV 20, P 026, P 208

C
Cakiroglu, F. P 180, P 202
Catarr, R. P 203
Cavallaro, A. P 044
Chen, L. P 309
Chen, M. FV 21
Chen, R. P 219, P 220, P 300
Chen, T. C. P 192
Chmielewski, S. P 147
Chudek, J. P 037
Ciarimboli, G. P 125, P 269
Claes, A. P 138
Clajus, C. P 023
Claus, R. A. P 199
Coffman, T. M. FV 34
Cohen, C. D. FV 04, P 260
Cohen, D. P 200
Cohen Tervaert, J. W. FV 30, P 306
Compton, F. P 038
Concin, H. P 193
Cordasic, N. FV 27, P 267
Corea, A. P 197
Cristofaro, B. P 146
Czerny, J. FV 32, P 008

D
Dabers, T. P 270
Dafinger, C. P 119
Dahinden, P. P 183
Daigeler, A.-L. P 089
Dämmrich, M. E. P 068
Damoiseaux, J. FV 30
Daniel, C. FV 27, P 249, P 266, P 272, P 293
Darding, M. P 210
Darispudji, N. M. P 122
Dathe, C. P 089, P 113, P 159
Daul, A. E. P 190
David, S. P 214
de Groot, H. P 205
de Vries, U. P 100
De Zen, F. P 209, P 210
Deanfield, J. FV 22
Decker, C. FV 41, P 150, P 215, P 229
Decker, E. FV 41, P 150, P 229

Autoren Poster und Freie Vorträge

Degenhardt, S. P 190
Delgado de Moissl, G. P 301
Dellanna, F. P 291, P 292
Dengjel, J. FV 29
Desselberger, R. P 185
Deutsch, B. P 174
Dihazi, G. H. P 160
Dihazi, H. P 034, P 160
Dimeo, F. P 039
Dirks, J. P 064
Disteldorf, E. M. FV 37
Ditting, T. FV 06, P 044, P 118, P 174, P 312
Dittmayer, C. P 109
Djudjaj, S. P 092, P 093
Dlugos, C. FV 05
Dolff, S. P 066, P 072, P 284, P 306, P 317
Dollé, M. E. T. P 261
Douglas, K. FV 19
Doyon, A. FV 15
Dragun, D. P 172, P 203, P 204, P 263, P 264, P 308, P 310
Drechsler, C. P 298, P 302
Drube, J. P 294
Drüppel, V. P 040
Dryer, S. E. P 314
Duarte, A. P 146
Dunaj-Kazmierowska, M. P 177
Duning, T. P 083, P 127
Duran, M. P 076

E

Eberl, A. P 005
Eckardt, K.-U. FV 27, FV 38, FV 40, P 041, P 112, P 132, P 151, P 179, P 188, P 211, P 281, P 282
Edeling, M. P 123
Edelmann, B. P 232
Edemir, B. P 133, P 269
Ehling, J. P 091

Ehrlich, S. P 006
Eichmann, A. P 146
Eichner, R. P 074
Eidenschink, K. P 245
Eisel, F. P 128
Eiselein, S. FV 29
Eisenberger, T. FV 41, P 150, P 215, P 229
Eisenberger, U. FV 01, P 163, P 306
Eisenhauer, T. G. P 177
Ekici, A. FV 38, P 179, P 282
Eller, K. P 254
Eller, P. P 254
Eltrich, N. P 084
Emrich, I. E. FV 14, P 164, P 278
Engel, D. P 093
Enghard, P. P 135
Engler, C. P 008
Englert, C. P 100, P 271
Englert, S. P 199
Erdbruegger, U. P 065
Erhardt, A. P 240
Erley, C. P 015
Ernst, E. P 182
Estelberger, W. P 176
Eulenberg, C. P 129
Evangelidou, E. P 303
Ewert, L. P 247, P 248
Eysel, J. P 038

F

Fabretti, F. P 108
Fahlbusch, F. P 120
Fähling, M. P 206
Falck, J. R. P 264
Farese, S. P 021
Faria, M. P 146
Fassbender, C. P 005, P 006
Fauler, G. P 302
Faustmann, G. P 154

Autoren Poster und Freie Vorträge

Fechner, M. P 263, P 264
Federico, G. FV 20
Fehrenbach, H. FV 41, P 215
Feldkamp, T. P 069, P 137, P 200, P 205
Fell, L. H. P 124
Fels, J. P 314
Fiedler, J. FV 12
Fiedler, R. P 090, P 136, P 191
Fiene, M. P 185, P 207
Finke, C. P 006
Finkelmeier, F. P 208
Fischer, A. P 028, P 161
Fischer, M. J. P 312
Fischereder, M. P 063, P 288
Flavell, R. A. P 242
Flemming, B. P 264
Fliser, D. FV 14, FV 22, FV 28, P 051, P 064, P 067, P 085, P 088, P 124, P 164, P 278, P 283
Floege, J. FV 26, P 017, P 021, P 091, P 092, P 093, P 184, P 282, P 305
Foerch, C. P 208
Fombah, A. E. P 137
Formentini, I. P 211
Fornoni, A. FV 31
Forster, C. P 211
Frangakis, A. FV 31
Frank, V. FV 41, P 150
Freisinger, W. FV 06, P 118, P 312
Freiwald, T. P 070, P 230
Friedrich, B. P 010
Friedrich, S. P 174
Fries, J. W. U. P 250, P 252
Fritz, A. P 171
Fritz, H. G. P 005
Fritz, P. P 197
Fritzler, M. J. P 162, P 175
Fröhlich, T. P 106
Frommolt, P. P 108, P 261

Füchtemann, D. P 005
Fufezan, C. P 149
Führer, A. P 001, P 058
Führer, D. P 284
Fuhrmann, I. P 190

G

Gabbert, H. E. P 237
Gaber, A. O. P 200
Gabriëls, G. P 269
Galle, J. C. P 005
Gauer, S. P 213, P 225
Ge, S. P 287
Geerling, G. P 237
Geiger, H. FV 20, P 026, P 070, P 208, P 225, P 230
Geist, F. P 117
Gellermann, J. FV 41
Genser, B. P 298, P 302
George, B. FV 05, P 105
Georgescu, A. P 151
Gerstein, F. P 025
Gharbi, H. P 108
Giessing, M. P 079
Girgert, R. P 277
Girndt, M. P 007, P 090, P 136, P 182, P 191, P 268
Glombig, G. P 007
Göbel, H. P 082
Göbel, N. P 081
Gödel, M. FV 29, P 251
Goeksel, T. P 297
Goessler, W. P 254
Gollasch, M. P 146, P 309
Goodship, T. FV 19
Goppelt-Strübe, M. P 132
Grabher, J. P 154
Grabitz, K. P 059, P 079
Grabner, A. FV 09

Autoren Poster und Freie Vorträge

Grahammer, F. FV 10, FV 29, FV 31, P 229, **H**
P 251, P 256
Grammer, T. B. P 298, P 301, P 302
Grampp, S. P 132
Grau, V. P 073
Green, D. P 210
Greenbaum, L. P 200
Greif, M. P 288
Gremse, F. P 091
Gretz, N. FV 20
Grgic, I. FV 23
Grigo, C. P 293
Gröbmary, R. FV 33
Grön, H. J. FV 15
Gröne, E. F. FV 20, P 230
Gröne, H.-J. FV 20, P 016, P 017, P 161,
P 259, P 307, P 311
Gronwald, W. P 282
Gross, O. P 016, P 138, P 277
Großer, K. P 082
Groth, O. P 098
Gruber, H.-J. P 154
Grupp, S. FV 38
Grützmacher, P. P 299
Guba, M. P 063, P 167, P 169
Guder, J. P 202
Guhr, S. P 126
Güler, F. P 025, P 068, P 219, P 220, P 300
Günther, A. P 006
Günther, A. P 054
Gurley, S. B. FV 34
Guske, K. P 036, P 125, P 127
Gußmann, K. P 197
Guthoff, M. P 055, P 056, P 057, P 253
Gwinner, W. P 065
Haack, H. S. P 299
Haas, C. S. FV 07, P 030, P 060, P 180,
P 189, P 202, P 223, P 224
Haase, M. P 198
Haase-Fielitz, A. P 198
Habbig, S. P 119, P 215
Habermann, B. P 261
Habicht, A. P 063
Hackenbeck, T. FV 38, P 151, P 179
Hadem, J. P 023
Haep, N. P 313
Hafer, C. P 023
Häffner, K. FV 41, P 215
Hafner-Giessauf, H. P 154
Hagemann, J. H. P 122
Hagmann, H. P 097, P 314
Haidinger, M. P 071
Hall, M. FV 10
Haller, H. FV 12, FV 16, FV 19, P 025, P 041,
P 065, P 068, P 212, P 214, P 218, P 219,
P 220, P 233, P 258, P 287, P 294, P 300,
P 303, P 311
Halloul, Z. P 172
Hammerschmidt, M. P 119
Hammon, M. P 044
Hanefeld, M. FV 18
Hanke, N. P 258
Hankel, V. P 053
Hanselmann, V. P 074
Hansen, A. P 052, P 076, P 078, P 236
Harbeck, B. FV 07, P 060, P 180, P 223
Harendza, S. P 046, P 166, P 187, P 239
Häring, H.-U. P 253
Harms, L. P 006
Hartleben, B. P 228, P 251
Hartner, A. FV 27, P 120, P 130, P 267
Hartter, I. P 122
Hartung, J. P 276

Autoren Poster und Freie Vorträge

Hartwig, D. P 054
Haubitz, M. P 107
Hause, S. P 315
Hauser, I. A. FV 20, P 070
Hecking, M. P 071
Heeg, M. H. J. P 194
Heemann, U. P 027, P 147, P 170, P 183
Heering, P. J. P 226
Hegner, B. P 308, P 310
Heide, D. P 131
Heide, H. P 128
Heidecke, H. P 172
Heigl, F. P 009
Heine, G. H. FV 14, P 051, P 085, P 088,
P 124, P 164, P 278, P 283
Heinemann, K. P 317
Heinlein, S. FV 06, P 118, P 312
Heipmann, K. P 007
Heiß, R. FV 27
Heller, A. P 161
Heller, F. P 204
Heller, J.-O. P 209, P 210
Helmchen, U. FV 37
Helms, H.-J. P 009, P 033, P 034
Henjakovic, M. P 139, P 140
Henkel, C. P 157
Henne-Bruns, D. P 048
Hennig, G. P 186
Henrion, D. P 146
Hentschel, J. P 264
Herbach, N. P 111, P 251
Herget-Rosenthal, S. P 222
Hermann, F. P 081
Herold, K. P 275, P 276
Herrera, M. FV 34
Herrmann, M. P 036
Herschung, A. P 252
Hertel, B. P 287
Herthelius, M. FV 19
Herz, M. FV 18
Hettwer, S. P 183
Heukamp, L. P 082
Heyne, N. P 055, P 056, P 057, P 253
Hickmann, L. FV 21
Hildebrand, D. FV 04
Hilge, R. P 282
Hilgers, K. F. FV 06, FV 27, P 041, P 120,
P 130, P 267, P 272, P 282, P 312
Hilhorst, M. FV 30
Himmerkus, N. P 133, P 209
Hinze, C. FV 17
Hirzallah, M. P 020
Hiss, M. P 025
Hochoer, B. FV 15, P 121
Hoeijmakers, J. H. J. P 261
Hoff, U. P 263, P 264
Hoffmann, C. P 038
Hoffmann, F. P 005, P 006
Hoffmann, J. P 198
Hoffmann, L. P 197
Hofmeister, A. FV 23
Hofmeister, A. P 254
Hohenstein, B. FV 21, P 099, P 115, P 215,
P 234
Höhne, M. FV 03, P 082
Holick, M. F. P 192
Hollenbeck, M. P 029
Holzem, C. P 096
Holzer, J. P 141
Holzer, M. P 071
Holzman, L. FV 05
Hoogewijs, D. P 260
Hopfenmüller, W. P 190, P 192
Hopfer, H. P 013, P 141
Hoppe, J. P 084
Hoppenheit, T. P 263
Horina, J. FV 39
Hornberger, M. FV 38, P 031

Autoren Poster und Freie Vorträge

Hörning, A. P 066, P 072, P 317
Horsch, M. P 106
Hoxha, E. P 166
Hoyer, P. F. P 066, P 072, P 137, P 257
Hrabé de Angelis, M. P 106
Huang, T. P 156
Huber, S. P 242
Huber, T. B. FV 10, FV 29, FV 31, FV 38, P 117, P 229, P 251, P 256, P 308
Hübner, S. P 041, P 281, P 282
Hubold, C. P 223
Hugo, C. FV 21, P 099, P 115, P 234
Humberg, E. P 094, P 095
Humphreys, B. FV 23
Hundsorfer, J. P 051
Hünemörder, S. P 141
Hüper, K. P 219, P 220, P 300
Huwiler, A. P 153

I

Iking-Konert, C. P 228
Imboden, H. P 045
Irula-Arispe, M. L. P 146
Isermann, B. FV 11
Isimbaldi, G. P 013
Ising, C. FV 03
Ivens, K. P 059, P 076, P 078, P 079, P 226

J

Jäckle, S. P 012
Jacobi, J. FV 27, P 167, P 169
Jahnen-Dechent, W. P 021
Jahner, K. P 006
Jaisser, F. P 043
Jakobs, C. P 305
Janke, D. P 310
Jankowski, J. P 089, P 310
Jankowski, V. P 089
Janneck, M. P 189, P 228

Jeggle, P. P 043
Jehle, P. M. P 191
Jennemann, R. FV 20, P 259, P 307
Jentho, E. P 199
Jeruschke, S. P 257
Jian, F. P 072
Jin, M. K. P 210
Jindra, P. FV 13
Jing, L. P 072
Jochim, J. P 006
John, J. P 048
Jordan, A. P 008
Ju, W. P 319
Jung, B. P 049, P 086
Jung, O. FV 20, P 026, P 042, P 208
Junge, G. P 075, P 077

K

Kaase, H. P 192
Kallenberg, C. P 235, P 265
Kallinowski, J. P 250
Kaltenecker, C. P 071
Kalucka, J. P 151
Kandulski, M. P 201
Kapffer, S. P 242
Karger, C. P 007
Karger, C. P 114
Karl, A. FV 06, P 118
Kasprzak, B. P 040
Kaßmann, M. P 309
Kastner, J. P 100
Katona, I. P 127
Katz, M. P 290
Kaufmann, J. P 214
Kaufmann, S. H. E. FV 37
Kauke, T. P 063
Keichel, S. P 161
Keller, F. P 047, P 048
Keller, S. P 082

Autoren Poster und Freie Vorträge

Kemter, E. P 106
Kentrup, D. FV 09
Kerjaschki, D. FV 03, FV 10, FV 31, P 117, P 314
Kern, H. P 196
Ketelsen, I. P 081
Ketteler, M. P 184
Kettritz, R. P 129, P 273
Kettwig, M. P 016
Kielstein, J. T. FV 01, P 023, P 025, P 212, P 218, P 233, P 282, P 287, P 304
Kientsch-Engel, R. P 211
Kiessling, F. P 091
Kietzmann, L. P 126
Kihm, L. P. P 053, P 131
Kirsch, A. H. P 254
Kirsch, S. P 064, P 067
Kirsch, T. P 107
Kirschfink, M. P 188, P 234
Kistner, I. P 174
Kitze, B. P 009
Klämbt, C. P 105
Klanke, B. FV 27, P 267
Kleber, M. E. FV 28, P 298, P 301
Klein, M. P 116
Kleta, R. P 102, P 103
Kliem, V. P 169
Klimaschewski, S. P 063
Klingel, R. P 005, P 006
Klinkhammer, B. P 092, P 305
Klocke, J. P 135
Klootwijk, E. P 102, P 103
Kluger, M. A. FV 35, P 238
Knoll, F. P 022
Knop, J.-H. FV 04
Köberle, C. P 211
Koch, A. P 153
Koch, B. P 207
Koch, M. P 165

Kohler, F. P 090, P 136
Kohler, S. P 075, P 077
Köhler, W. P 006
Kohnle, M. P 165
Kokowicz, K. P 019
Kolkhof, P. P 295
Kolonko, A. P 050
Koltsova, E. P 287
König, T. P 097
Königshausen, E. FV 34, P 313, P 316
Königsmark, U. P 247, P 248
Konrad, M. P 215
Kopecky, C. P 071
Kopp, C. P 044
Kopp, J. P 100
Kösters, R. P 206
Kotsis, F. K. P 112, P 116, P 262
Köttgen, A. P 041, P 281, P 282
Kouri, N.-M. P 226, P 227
Kovarik, J. P 071
Koziolek, M. P 009, P 033, P 034, P 194
Kraft, A. P 006
Krahn, T. P 295
Kramer, C. FV 41, P 150
Krämer, B. K. P 074, P 235, P 265
Kramer-Zucker, A. G. P 215
Krane, V. P 281, P 298, P 302
Krause, A. P 133
Krause, R. P 190, P 192
Krautwald, S. P 209, P 210
Krebs, C. FV 37, P 242, P 243
Kreipe, H. H. P 073
Kremmer, E. P 106
Kress, T. P 216
Kretschmer, A. P 295
Kretschmer, V. P 145
Kretzler, M. FV 04, P 319

Autoren Poster und Freie Vorträge

Kribben, A. P 066, P 069, P 072, P 137, P 205, P 221, P 222, P 232, P 284, P 295, P 306, P 317
Kron, J. FV 32, P 003, P 008, P 196
Kron, S. P 003, P 196
Kronenberg, F. P 022, P 041, P 281, P 282
Kropp, P. P 060
Krügel, J. P 016, P 138, P 277
Krüger, B. P 074
Krüger, M. P 097
Krumme, B. P 029
Ku, M. P 273
Kubis, N. P 146
Kubitza, M. P 100
Küchle, C. P 027
Kücükköylü, S. P 076, P 079, P 237
Kuczera, P. P 285
Kuczkowski, A. P 314
Kühn, A. P 299
Kühn, W. P 112, P 116, P 262
Kulkarni, O. P. P 122
Kumar, S. P 106
Kumar, S. P 122
Kümpers, P. FV 01, P 212
Kunzendorf, U. P 209, P 210, P 218, P 233
Küper, C. P 152
Kuppe, C. P 017
Kurschat, C. FV 03, P 261
Kurt, B. P 101
Kurts, C. FV 37
Kurtz, A. P 101, P 114, P 246
Kurtz, F. P 114
Kusch, A. P 203
Kusche-Vihrog, K. P 040, P 043

L

Lachmann, P. FV 21
Lai, J. Y.-C. P 290, P 319
Lamkemeyer, T. P 097

Lammers, T. P 091
Landmesser, U. FV 22
Lang, F. P 121
Langbehn, U. P 228
Lange, C. P 308, P 310
Lange, J. P 077
Langer, C. P 297
Latawiec, E. P 143
Latta, K. FV 41
Latus, J. P 197
Le Noble, F. P 146
Lech, M. FV 33
Legendre, C. FV 19, P 200
Lehmann, G. P 296
Lehner, F. P 163, P 167, P 169
Lehnert, H. P 060, P 223
Lehnig, L.-Y. P 033, P 034
Leibnitz, A. P 277
Leimbach, T. FV 32, P 003, P 008, P 196
Lempert, T. P 006
Lenders, M. P 040, P 083, P 127
Lepper, P. FV 28
Lerch, C. P 294, P 303
Leroyer, A. S. P 146
Lewko, B. P 143
Ley, K. P 287
Lhotta, K. P 022, P 193
Liapis, H. P 145
Licht, C. P 188, P 215
Liebau, M. C. P 119
Lieske, A. P 080
Lincoff, M. FV 18
Lindenmeyer, M. T. FV 04, P 260
Lindner, U. FV 07, P 180, P 223, P 224
Lindquist, J. P 247, P 248
Linkermann, A. FV 03, P 209, P 210
Linz, P. P 044, P 118
Lipton, R. P 290
Liu, Y. P 061, P 062, P 110, P 144

Autoren Poster und Freie Vorträge

Llanto, C. FV 37
Loewer, A. P 276
Löffler, I. P 087
Loirat, C. FV 19, P 200
Loose, S. P 030, P 202
Lorenz, G. FV 33
Lorenzen, J. M. FV 12, P 282, P 304
Löser, H. P 252
Loth, N. P 054, P 270
Lottaz, C. P 100
Loufrani, L. P 146
Lovric, M. P 241
Lüdemann, A. P 099
Lue, H. P 092, P 093
Luft, F. C. P 129
Luig, M. FV 35, P 238
Lukasz, A.-H. FV 01, P 212
Luo, J. P 319
Luppa, P. P 183

M

Maar, B. P 082
MacDonald, K. P 291, P 292
Machura, K. P 114
Mack, M. P 081
Maerz, M. P 291, P 292
Magyar, L. P 099
Maier, T. P 017
Malmberg, K. FV 18
Mann, H. P 297
Mann, J. P 291, P 292
Manuilova, E. P 211
Marek, I. P 130
Marko, L. P 217, P 309
Marsche, G. P 071
Marsching, C. P 259
Martin, I. V. P 093
Martin, M. P 277
Martini, S. P 134

Martino, F. FV 12, P 304
März, W. FV 28, P 298, P 301, P 302
Mathia, S. P 206
Matthey, P. P 256
Mau, R. P 058
Mauch, E. P 009
May, C. FV 16, P 163, P 167, P 169
Mayer, J. M. P 048
Meier, M. P 012
Meier, M. P 219, P 220, P 300
Meinitzer, A. P 176
Meiser, B. P 063
Mende, S. FV 34
Menendez-Castro, C. P 120, P 267
Mengel, M. P 065
Menke, J. FV 36, P 318
Menne, J. P 212, P 218, P 233
Menter, T. P 013
Mertens, P. R. P 161, P 172, P 198, P 201, P 247, P 248
Mesters, R. P 083
Meyer, A. P 283
Meyer, M. C. P 238
Meyer, T. N. FV 04
Meyer Reigner, S. FV 18
Meyer zu Heringdorf, D. P 153
Meyer-Schwesinger, C. FV 04, FV 37, P 126
Mezger, B. P 197
Micek, V. P 241
Mierke, C. T. P 100
Miesbach, W. P 026
Mihatsch, M. J. P 013
Mihm, J. P 064, P 067
Miner, J. H. FV 31
Miosge, N. P 277
Mirbeth, C. P 100
Mischak, H. P 294
Mishra, T. P 108
Mitterski, B. P 232

Autoren Poster und Freie Vorträge

Mittrücker, H.-W. FV 35, FV 37, P 141
Moch, H. P 260
Möller, M. J. FV 26, P 017, P 092, P 251
Möller-Ehrlich, K. P 216
Mönig, H. P 060
Morath, C. P 053
Moriniere, V. FV 38
Moritz, R. P 002
Moser, M. P 100
Moter, A. P 228
Mrowka, R. P 206, P 271, P 275, P 276
Mueller, R.-U. P 108
Mühlhausen, J. P 009
Mühlmeister, M. FV 09
Mulay, S. R. P 122
Müller, C. P 010
Müller, D. N. P 217
Müller, G. A. P 009, P 033, P 034, P 138, P 160, P 194, P 195, P 277, P 279
Müller, M. P 084
Müller, R.-U. P 261
Müller, S. P 085
Müller-Krebs, S. P 240
Mündlein, E. P 031
Münster, S. FV 04
Müthing, J. FV 20
Mutig, K. P 109, P 113, P 159, P 274
Muus, P. FV 19

N

Nadalin, S. P 055, P 056, P 253
Nagayama, Y. P 305
Nagel, G. P 193
Nagel, M. P 016, P 232
Nair, V. P 134, P 319
Nalbant, P. P 257
Natse, T. P 227
Naundorf, M. P 008
Nawroth, P. P. P 131, P 240

Nebel, M. P 018
Nedele, J. P 036
Nelson, R. P 319
Nesselrode, M. P 187
Neuhaus, S. FV 14
Neuhofer, W. P 152
Neumaier, M. P 074
Neumann, C. L. P 035
Neumann-Haefelin, E. P 096
Neumayer, H.-H. P 167, P 169, P 206
Neyer, U. P 022
Niendorf, T. P 264, P 273
Nih, L. R. P 146
Nikitina, T. P 109
Nitsche, C. P 185
Nitschke, M. P 218, P 233
Nitschke, R. P 112, P 116, P 262
Noack, B. P 280
Nouailles, G. FV 37
Nowak, A. P 010
Nürnberg, P. P 261
Nussberger, J. P 045

O

Oberleithner, H. P 040, P 043
Obermüller, N. FV 20, P 070, P 213, P 225, P 230
Oberthür, D. FV 15
O'Connor, C. P 319
Oefner, P. J. P 102, P 103
Oh, J. FV 04, P 257
O'Hare, A. M. P 289
Olan, G. P 289
Olbrich, S. P 151
O'Neill, F. FV 22
Ortiz, A. P 210
Ostendorf, T. P 092, P 093, P 305
Ostmann, A. P 238
Ott, C. FV 06, P 044, P 174, P 312

Autoren Poster und Freie Vorträge

Ott, E. FV 41, P 150
Otto, G. P 199
Özcan, F. P 231

P

Pagonas, N. FV 25, P 038, P 039, P 204
Paliege, A. P 089, P 113, P 206
Pannes, A. FV 38
Panzer, U. FV 35, FV 37, P 141, P 166, P 238, P 242, P 243, P 244
Pape, L. FV 41, P 215
Park, J.-K. P 107, P 258
Parmentier, S. P 115
Pasch, A. P 021
Patschan, D. P 033, P 194, P 195, P 279
Patschan, S. P 033, P 195, P 279
Patzak, A. P 109
Paul, B. P 032
Paul, K. P 282, P 296
Paulus, E.-M. FV 16, P 163, P 167, P 169
Paulus, P. P 213, P 225
Paust, H.-J. FV 35, FV 37, P 238, P 242, P 243
Pavenstädt, H. J. FV 05, FV 09, P 105, P 123, P 133, P 149, P 269
Pawelski, H. FV 09
Pennathur, S. FV 04
Persson, P. B. P 204, P 206
Peters, A. FV 37, P 242, P 243
Peters, H. P 206
Petrat, F. P 205
Peyman, T. P 096
Pfeilschifter, J. M. P 128, P 153
Philippe, A. L. P 203
Pickering, J. P 164
Pieper, F.-M. P 197
Pilger, E. P 254
Pläß, M. P 198
Pliquett, R. U. P 042, P 182

Plüer, M. P 004
Pohlmann, A. P 264, P 273
Pöhlmann, C. P 197
Pommer, W. P 011
Popper, B. P 111
Porstner, M. P 075, P 163
Porubsky, S. FV 20, P 017, P 074, P 307
Posselt, J. P 060
Potthoff, S. A. P 316
Prenger, E. P 069
Priwitzler, M. P 197
Prokai, A. P 209
Prüfer, J. P 155, P 156, P 157, P 158
Prüfer, N. P 155, P 156, P 158
Puetz, K. P 250

Q

Qiu, A. P 142
Quack, I. P 052, P 171, P 313, P 316
Queck, K. P 191
Querfeld, U. FV 15

R

Radon, V. FV 04
Raff, U. P 044, P 174
Ramazan, L. P 218, P 233
Ramudo, L. P 270
Ranjan, S. FV 11
Ranzinger, J. P 131
Rascher, W. P 120
Rasclé, A. P 100
Rath, T. FV 16
Rathkolb, B. P 106
Reeh, P. W. P 312
Reibnegger, G. P 176
Reich, A. P 201
Reich, B. P 081
Reich, K. P 012
Reichetzeder, C. P 121

Autoren Poster und Freie Vorträge

Reichold, M. P 094, P 095, P 102, P 103
Reinders, J. P 102, P 103
Reinhardt, W. P 284
Reinicke, A. T. FV 04
Reinke, P. FV 16, P 163
Reis, A. FV 38, P 179
Reis, J. P 205
Reissig, M. P 213, P 225
Rekasi, H. P 257
Relle, M. FV 36
Remuzzi, G. FV 19
Renders, L. P 183
Renner, K. P 102, P 103
Reschke, K. P 201
Rettenmaier, B. P 197
Reuter, S. FV 09
Reuter, S. P 275, P 276
Reymann, K. FV 11
Ribitsch, W. FV 39
Riedl, Y. P 272
Riedmiller, H. P 230
Rieger, A. P 104
Riemekasten, G. P 135
Ries, W. P 024
Rinner, O. P 119
Rinschen, M. P 097, P 108
Ripper, M. P 094, P 095
Rissland, J. P 064
Risteli, J. P 114
Rittig, K. P 253
Rivera-Milla, E. P 100
Röder, I. P 234
Rodionova, K. P 312
Rodriguez Gomez, M. P 081
Roël, G. P 217
Rogacev, K. S. FV 14, P 051, P 085, P 088,
P 124, P 164, P 278, P 283
Rohde, H. P 228
Röhl, F.-W. P 201
Rong, S. FV 12, P 068, P 092, P 219, P 220,
P 300
Roob, J. M. P 154
Roodbergen, M. P 261
Roos, M. P 183
Rose-John, S. P 305
Rosenberger, C. P 206
Rosenkranz, A. R. FV 39, P 154, P 176, P 254
Roth, H. J. FV 15
Rothe, M. P 263, P 264
Rotter, B. P 085
Rubel, D. P 138, P 277
Ruegg, M. FV 10
Ruf, I. P 007
Ruf, V. P 096
Ruffert, J. FV 17, P 142
Ruilope, L. FV 18
Rump, L. C. P 052, P 059, P 076, P 078,
P 079, P 171, P 226, P 236, P 237, P 313, P 316
Rüskamp, N. P 219, P 220, P 300
Rustom, A. P 131
Rutgers, B. P 235
Rutz, S. P 211
Rykov, K. P 002
Ryu, M. P 122

S

Sabolic, I. P 241, P 269
Sachs, M. FV 04
Säemann, M. D. P 071
Saleem, M. A. P 257
Santel, A. P 214
Sanz, A. B. P 210
Sarnow, F. FV 07, P 224
Sauvant, C. P 216
Schaefer, F. P 234
Schaeper, U. P 214
Schäfer, F. FV 15
Schäfer, I. P 258, P 311

Autoren Poster und Freie Vorträge

Schäfer, M. P 067
Schäffner, E. P 041, P 282
Schaier, M. P 178
Schairer, B. P 119
Schaller, M. FV 24, P 011, P 029
Scharnagl, H. FV 28, P 298, P 301, P 302
Scharpf, D. P 178
Schatz, J. FV 06, P 118
Schaub, T. P 308, P 310
Scheffner, I. P 065
Schell, C. FV 31, P 117
Schelleckes, M. P 083, P 127
Schellinger, I. FV 27
Schelzig, H. P 076
Schemmel, F. P 007
Schenzer, A. P 024
Schenzle, J. P 288
Scherberich, J. E. P 014, P 168
Schermer, B. FV 03, P 082, P 108, P 119,
P 261, P 314
Schieren, G. P 059
Schiffer, E. P 294
Schiffer, L. P 068
Schiffer, M. P 068, P 162, P 175, P 212,
P 220, P 258, P 294, P 303, P 311
Schilcher, G. FV 39
Schimrigk, S. P 005
Schindler, R. P 310
Schlatter, E. FV 09, P 133, P 269
Schleifenbaum, J. P 146
Schley, G. FV 40, P 211
Schlieper, G. P 041, P 282
Schlüter, H. FV 04
Schmaderer, C. P 027
Schmedding, I. P 119
Schmid, A. P 044
Schmid, M. P 041, P 282
Schmidbauer, K. P 081
Schmid-Horch, B. P 056
Schmidt, B. M. W. P 023, P 212
Schmidt, H. P 100
Schmidt, J. P 023
Schmidt, S. P 038
Schmidt, S. P 005
Schmidt, S. P 240
Schmidt, S. L. P 100
Schmidt, S. T. P 174
Schmidt-Ott, K. M. FV 17, P 142, P 217
Schmidt-Ullrich, R. P 217
Schmiedel, S. P 024, P 228
Schmieder, R. E. FV 06, P 044, P 174, P 267,
P 312
Schmitt, R. FV 12
Schmitz, B. P 036, P 040, P 083, P 125,
P 127
Schneditz, D. FV 39, P 196
Schnedler, N. P 241
Schneider, J. S. P 088
Schneider, R. P 216
Schneider, S. P 194
Schneider, W. P 263, P 264
Schödel, J. P 132
Schöffauer, M. P 026
Scholl, C. P 178
Scholz, H. FV 40, P 271
Schönermarck, U. P 063
Schönfeld, U. P 031
Schork, A. P 286
Schrabmair, W. P 176
Schrader, T. P 015
Schramm, I. P 203
Schreiber, A. P 273
Schreiber, A. P 255
Schreiner, P.-J. FV 39
Schreiter, A. P 247
Schroeder, P. P 258
Schroer, C. P 033, P 034
Schuchardt, M. P 155, P 156, P 157, P 158

Autoren Poster und Freie Vorträge

Schuhmacher, H.-U. P 196
Schultze, J. L. P 261
Schulz, E. P 035
Schulze, U. P 123, P 149
Schumacher, B. P 261
Schunck, W.-H. P 263, P 264
Schupp, N. FV 08
Schwab, A. P 197
Schwanz, P. P 249
Schwarting, A. FV 36, P 318
Schwarz, A. P 020, P 065
Schwarze, K. P 195, P 279
Schwarzensteiner, I. P 101, P 114
Schweda, F. P 255
Schwedhelm, E. P 216
Schwenger, V. P 018, P 053, P 131, P 178, P 240
Scolari, B. P 256
Scurt, F. P 247, P 248
Seckinger, J. P 053
Sedej, S. P 254
Seeliger, E. P 264
Seibert, E. P 090, P 136
Seibert, F. S. FV 25, P 039, P 204
Seibold, C. P 111
Seifert, V. P 208
Seifert, W. P 089
Seiler, S. FV 14, P 124, P 164, P 278, P 283
Selbmann, J. FV 21
Selka, I. P 005
Sellin, L. P 078, P 236, P 313, P 316
Sendeski, M. P 109
Senft, C. P 208
Sester, M. P 064, P 067
Sester, U. P 051, P 064, P 067
Sever, S. P 258
Shafein, P. FV 14
Shahzad, K. FV 11
Sharkovska, Y. P 274
Sheerin, N. S. P 200
Shi, Y. P 146
Shipkova, M. P 048
Shroff, R. FV 22
Shved, N. P 260
Siegel-Axel, D. P 253
Siekierka-Harreis, M. P 226
Siepmann, M. P 280
Siepmann, T. P 280
Silbernagel, G. FV 28, P 298, P 302
Simon, M. P 203
Simons, M. P 146
Singer, O. P 208
Singer, T. P 074
Sirin, Y. P 123
Sitter, T. P 041
Skerka, C. P 234
Skiba, K. P 050
Slowinski, T. FV 15, P 121
Smaczny, N. P 254
Smeets, B. FV 26
Smola, S. P 064
Sobkowiak, E. P 070, P 230
Soerensen-Zender, I. P 287
Somlo, S. P 262
Sommerer, C. FV 16, P 041, P 163, P 167, P 169, P 178, P 282
Song, P. P 290
Soreth-Rieke, D. FV 38
Sossdorf, M. P 199
Spang, R. P 100
Sparks, M. FV 34
Specht, P. P 184
Specker, C. P 306
Speer, T. FV 22, FV 28
Spink, C. P 239
Sradnick, J. P 099, P 115
Stadlbauer-Köllner, V. FV 39
Stadler, A. P 208

Autoren Poster und Freie Vorträge

Staemmler, W. P 024
Staffel, J. P 255
Staggs, L. P 258
Stahl, R. A. K. FV 35, FV 37, P 046, P 166, P 187, P 218, P 233, P 238, P 242, P 243, P 244
Stanescu, H. C. P 102, P 103
Stange, R. P 192
Stangl, M. P 063
Stangou, M. P 226, P 227
Stanischa, C. P 138
Starke, C. FV 21, P 099
Stavropoulou, M.-C. P 221
Steege, A. P 049, P 086, P 245, P 246, P 271
Stefan, N. P 253
Stegbauer, J. FV 34, P 316
Stege, G. FV 37, P 239
Stegeman, C. P 235
Stein, A. P 296
Stein, G. P 296
Steinmetz, O. M. FV 35, FV 37, P 046, P 238, P 243
Stepanova, N. P 100
Steppan, D. P 114
Stettner, P. P 259
Steubl, D. P 183
Stickel, N. P 251
Stiehl, D. P. P 260
Stiehl, T. P 214
Stock, K. P 170
Stockinger, B. P 242, P 244
Stojakovic, T. P 254, P 298
Stoyanov, S. FV 11
Stracke, S. P 048, P 054, P 270
Strassburg, C. P. P 303
Strohbach, K. P 069
Stuiber, O. P 173
Sturm, G. P 022
Stützle, H. C. P 047
Suchting, S. P 146
Süfke, S. P 030, P 060, P 202
Suleiman, H. P 100
Susanti, H. E. FV 33
Suwelack, B. FV 16
Svanborg, C. P 148
Szabo, A. P 209
Szotowska, M. P 050
T
Talke, Y. P 081
Tarjus, A. P 043
Tebbe, B. P 066, P 072, P 317
Tegtmeier, I. P 094, P 095
Tenbrock, K. P 239
Teng, B. P 258, P 311
Tepe, A. P 316
Tepel, M. E. FV 15, P 061, P 062, P 110, P 144, P 309
Tesch, M. P 006
Thaiss, F. P 046, P 243
Thalman, G. N. P 045
Thamm, K. P 214
Thati, M. FV 11
Theilig, F. P 256
Thewissen, M. FV 30
Thiele, I. P 166
Thieme, U. P 008, P 196
Thilo, F. P 110, P 144
Tholl, U. P 181
Thoma, S. P 031
Thomasova, D. P 122, P 145
Thomsen, J. P 006
Thoning, J. P 062
Thraen, A. P 012
Thum, T. FV 12, P 304
Tiegs, G. P 238, P 312
Tiemann, K. FV 09
Tillmann, F.-P. P 052

Autoren Poster und Freie Vorträge

Tiran, B. P 154
Tittel, A. FV 37
Tittus, J. P 288
Titze, J. P 044
Titze, S. I. P 041, P 281, P 282
Todiras, M. P 146
Todorov, V. FV 21, P 099, P 115
Tokmak, F. P 232
Tölle, M. P 155, P 156, P 157, P 158
Topka, H. P 006
Trapp, R. P 165
Treutler, T. P 186
Trindade, A. P 146
Trivelli, A. FV 19
Trojanowicz, B. P 090, P 136, P 268
Tsantekidou, E. P 227
Turner, J.-E. FV 37, P 242, P 243, P 244
Turner, M. P 291, P 292
Twerenbold, R. P 010
Tzinis, N. P 118

U

Uder, M. P 044
Uebe, S. FV 38
Uehlinger, D. P 021
Uhlmann, M. FV 39
Uldry, D. P 256
Ulrich, C. P 090, P 136, P 268
Urbach, B. FV 32, P 008
Urbschat, A. P 213, P 225
Urzinicok, T. P 093

V

Valletta, D. P 255
van der Giet, M. P 075, P 077, P 155,
P 156, P 157, P 158
Van Le, T. P 149
van Paassen, P. FV 30
Veauthier, C. P 006

Veelken, R. FV 06, P 044, P 118, P 174,
P 267, P 312
Velden, J. FV 37, P 057
Vetter, F. P 212
Viau, A. P 262
Viberti, G. FV 18
Vielhauer, V. P 084
Vigolo, E. P 217
Villa, L. P 305
Vivekanandan-Giri, A. FV 04
Vogelgesang, S. P 207
Vogler, N. P 188
Völker, L. FV 31, P 082
Volkert, G. P 130
Vollenbröker, B. P 149, P 269
Volsek, M. P 221, P 222, P 295
Volz, D. FV 18
Völzke, A. P 153
von Brandenstein, M. P 250, P 252
von Gersdorff, G. FV 24, P 011, P 029
von Hörsten, S. P 293
von Lewinski, M. P 218, P 233
von Plate, M. P 172
von Vietinghoff, S. P 068, P 287
von Ziegler, F. P 288
Vonend, O. P 171
Voss, J. P 031
Vrhovac, I. P 241
Vrijbloed, W. P 183

W

Wachter, R. P 033
Wächtler, C. P 052
Wacker, C. FV 11
Wagner, C. A. P 183, P 259
Wagner, D. P 176
Waiczies, H. P 273
Waiczies, S. P 273
Walacides, D. P 219, P 220, P 300

Autoren Poster und Freie Vorträge

Walczak, H. P 210
Waldherr, R. P 074
Walentin, K. FV 17, P 142
Wallbach, M. P 033, P 034
Walter-Frank, B. P 197
Walz, G. FV 10, FV 29, FV 31, P 096,
P 112, P 251
Wang, H. FV 11
Wang, J. P 066, P 072
Wang, X. P 072
Wanke, R. P 104, P 106, P 111
Wanner, C. P 041, P 216, P 282, P 298,
P 302
Wanner, N. P 251
Warth, R. P 094, P 095, P 100, P 102,
P 103
Wassertheurer, S. P 170
Waszkiewicz, A. P 143
Weber, S. FV 41, P 257
Wegener, D. P 197
Wegener, J. P 100
Wegner, W. P 139, P 140
Wegscheid, C. FV 35
Wehn, K. P 004
Weide, T. P 123, P 149
Weidemann, A. P 151
Weigel, D. P 115
Weinberg, J. M. P 209, P 210
Weinlich, R. P 210
Weinstein, L. S. FV 21
Weis, J. P 127
Weisenseel, P. P 012
Weismüller, T. P 303
Weiss, G. P 022
Weissenbacher, A. P 116
Weithofer, P. P 167
Welpot, J. P 224
Wendt, R. P 186, P 191
Wenger, R. H. P 260

Wenkel, R. P 196
Werth, M. FV 17, P 142
Werzowa, J. P 071
Wessely, M. P 288
Westhoff, T. H. FV 25, P 038, P 039, P 204
Westphal, C. P 263
Westphal, S. P 198
Wiecek, A. P 037, P 050, P 285
Wiech, T. FV 04, FV 37, P 046, P 181, P 228,
P 243
Wieczorek Kirk, D. FV 18
Wiedenmann, A. P 197
Wiegard-Szramek, I. P 221
Wiehler, F. P 068
Wieland, E. P 048
Wiemer, J. P 168
Wiesemann, U. P 049
Wiesener, A. FV 38
Wiesener, M. FV 38, P 179, P 188, P 215,
P 234
Wiggins, J. E. P 289
Wild, P. P 260
Wilde, B. FV 30, P 066, P 072, P 232, P 306,
P 317
Wilkens, H. P 064
Willam, C. FV 27, FV 40, P 211
Williams, M. E. P 289
Willière, Y. P 109
Willnow, T. P 113, P 159
Winkler, D. P 013
Winkler, T. P 249
Winklhofer-Roob, B. M. P 154
Winter, P. P 085
Winterfeld, I. P 120
Wischnewski, O. P 203
Wittau, M. P 048
Wittig, I. P 128
Wittig, J. FV 13, P 019, P 020
Witting, S. FV 13

Autoren Poster und Freie Vorträge

Witzgall, R. P 100
Witzke, O. FV 16, FV 30, P 066, P 069,
P 072, P 163, P 165, P 167, P 169, P 222,
P 232, P 284, P 306, P 317
Witztum, J. P 287
Wöhrle, A. P 299
Woitass, R. FV 28
Wolf, E. P 106
Wolf, G. B. P 087, P 275, P 276, P 296,
P 315
Wolf, H. P 002
Wolf, M. P 067
Wolf, P. P 183
Wolter, J. FV 11
Worthmann, K. P 311
Woznowski, M. P. P 313, P 316
Wu, X. P 097
Wunderle, V. P 002
Wunderlich, T. P 119
Wünsche, C. P 153
Wurm, S. P 245, P 246
Würmell, P. P 026

Y
Yan, I. FV 35
Yard, B. A. P 265

Z
Zahner, G. P 166
Zappel, H. F. P 016
Zarei, M. FV 29
Zawada, A. P 085, P 088, P 124, P 278,
P 283
Zeier, M. P 053, P 131, P 167, P 169,
P 178
Zeiser, R. P 251
Zejda, J. P 037
Zell, S. FV 13, P 019, P 073
Zeuschner, P. FV 13, P 019, P 020, P 073

Zewinger, S. FV 22, FV 28
Zgoura, P. P 231
Zhu, Y. P 263, P 264
Zhuang, Z. W. P 146
Zickler, D. P 310
Zidek, W. FV 25, P 038, P 039, P 155,
P 156, P 157, P 158, P 204
Zimnol, A. FV 08
Zipfel, P. F. P 188, P 234
Zitt, E. P 022, P 193
Zitta, S. P 176
Zovein, A. C. P 146
Zschiedrich, S. FV 29

Index der Vorsitzenden und Referenten

A
Alscher, M. D. 110
Amann, K. 58, 64, 113
Anders, H.-J. 41, 90, 94, 108
Anker, S. 100
Arns, W. 50

B
Babel, N. 73
Bach, D. 101
Bachmann, S. 80
Backus, G. 27
Bahner, U. 51
Bajema, I. M. 70
Banas, B. 36, 58, 83
Banas, M. C. 99
Becker, J. U. 64
Benzing, T. 33, 105, 112
Birk, H.-W. 110
Bitzer, M. 23
Bleich, M. 39, 58
Bock, A. 69
Böhler, J. 27, 34
Böhmig, G. A. 97
Boor, P. 81
Brandenburg, V. 54, 62
Brandes, R. P. 46
Braun, C. 26
Brunkhorst, R. 29, 60, 99
Budde, K. 80, 83, 97
Burckhardt, G. 29, 58
Burst, V. 56, 65
Busch, M. 68
Bushell, A. 25

C
Cohen, C. D. 68

D
Darius, H. 44
Daschner, M. 101
de Groot, K. 52, 82, 94
Devuyst, O. 112
Dikic, I. 92
Dötsch, J. 113
Dragun, D. 90, 105
Drechsler, C. 59, 109

E
Ebert, N. 59, 109
Eckardt, K.-U. 29, 33, 41, 61
Ehling, J. 114
Erley, C. 26, 105

F
Fändrich, F. 25
Fischereder, M. 58, 63, 80, 84
Fischer, M. 28
Fliser, D. 42, 48, 62, 99
Floege, J. 42, 66, 75, 85
Frank, H. 106
Frei, U. 101
Fußholler, A. 89

G
Gabriëls, G. 96
Galle, J. C. 48
Geiger, H. 29, 54, 78, 110
Girndt, M. 34, 74, 96
Gollasch, M. 74
Goppelt-Strübe, M. 107, 108
Goßmann, J. 40
Greif-Higer, G. 83
Gretz, N. 114
Gröne, H.-J. 40, 58, 68
Gross, O. 102, 103
Gross, P. 56

Index der Vorsitzenden und Referenten

Grütmacher, P. 93
Gulbins, E. 46

H

Haack, H. S. 28
Haag-Weber, M. 58, 77
Haas, C. S. 56
Haase, M. 65, 90
Haffner, D. 58
Hahn, K.-M. 32, 60, 88
Haller, H. 35, 60, 86, 104
Harendza, S. 28
Haubitz, M. 64, 90, 94
Haufe, C. C. 69
Hausberg, M. 64, 77, 90
Hauser, I. A. 58, 73, 82
Heemann, U. 36, 63
Hertl, M. 93
Heyne, N. 86, 93
Hidas, C. 26
Hilgers, K. F. 58, 77
Hochoer, B. 113
Höcherl, K. 65
Hohenstein, B. 90
Hollenbeck, M. 27, 34, 58, 92
Hopfer, H. 64
Horn, S. 43
Hoyer, J. D. 28, 35, 41, 95
Hoyer, P. F. 103, 113
Huber, T. B. 37
Hugo, C. 63, 80
Hutchinson, J. 25
Huwiler, A. 46

J

Jelkmann, W. 98
Jörres, A. 78, 79, 110
Jung, O. 96

K

Kain, R. 40, 64
Keller, F. 106
Keller, T. 44
Ketteler, M. 48, 62, 88, 90
Kettritz, R. 94
Kielstein, J. T. 65, 106
Kimmel, M. 77
Kleophas, W. 23, 34
Kliem, V. 43, 83
Klingel, R. 93
Köhler, M. 35
Kolloch, R. 95
Korbmacher, C. 39
Köttgen, A. 59, 109
Köttgen, M. 106
Koziolok, M. 93
Krämer, B. K. 36, 73
Krane, V. 33
Krause, R. 23
Krautzig, S. 23
Kribben, A. 43, 79, 90
Kriz, W. 37, 38, 81
Kroemer, H. K. 47
Krönung, G. 34
Krüger, T. 69
Kuhlmann, M. K. 23, 24, 42, 51, 58, 115
Kühn, K. 34
Kühn, W. 112
Kunzendorf, U. 60, 80
Kurt, B. 98
Kurts, C. 59
Kurtz, A. 58, 59

L

Lameire, N. 75
Lang, F. 39
Liefeldt, L. 50
Lindner, T. H. 96

Index der Vorsitzenden und Referenten

Lonnemann, G. 65
Lückerath, H. 27
Luft, F. C. 61
Lutz, J. 60, 80

M

Mack, M. 81
Mack, M. 41
Mann, J. 61, 70, 77, 90
Marti, H.-P. 81
Mayer, G. 62, 76
Melk, A. 104
Mertens, P. R. 34, 41, 70, 114
Mettang, T. 77, 110
Meyer, T. N. 84
Mihatsch, M. J. 36
Moch, H. 111
Mohaupt, M. G. 105
Mohebbi, N. 44
Möller, M. J. 37, 38, 68, 77
Mönch, K. 97
Morath, C. 45
Müller, G. A. 47

N

Nagel, E. 101
Nashan, B. 83
Navis, G. J. 39
Neumayer, H.-H. 36, 45, 60
Nolte, C. 63

O

Obermüller, N. 82, 99
Oh, J. 58

P

Panzer, U. 90, 114
Pasch, A. 42
Patschan, D. 76

Paul, M. 47
Pavenstädt, H. J. 35, 72
Petersen, S. 26
Pfeilschifter, J. M. 29, 47, 92, 110
Piper, H. C. 28
Pirklbauer, M. 42
Plum, J. 90
Pommer, W. 23, 90
Porubsky, S. 40

Q

Querfeld, U. 33

R

Raab, H.-P. 28
Radeke, H. H. 58, 107, 108
Radermacher, J. 74
Rees, A. 64
Regele, H. 40
Reinck, P. 25, 58
Riegel, W. 69, 99
Ritz, E. 72
Rosenbaum, A. 72
Rosenberger, C. 90
Rosenkranz, A. R. 66, 104
Rump, L. C. 35, 44, 95
Rupprecht, H. 52, 64, 90

S

Schaefer, L. 46, 58, 107
Schäfer, F. 33
Schäffner, E. 59, 76, 109
Schaub, S. 45
Scherhag, N. 84
Schiffer, M. 37
Schilcher, G. 34
Schindler, R. 24, 34, 76, 90, 115
Schlatter, E. 46
Schlieper, G. 43, 95

Index der Vorsitzenden und Referenten

Schlingmann, K. P. 69
Schmieder, R. E. 32, 60
Schödel, J. 111
Schultheiss, T. 72
Schütze, H. 27
Schwartz, A. 94
Schwarz, A. 73
Schweda, F. 63
Schwenger, V. 23, 77, 90
Segerer, S. 110
Sellin, L. 95, 106
Shin, I.-H. 24, 115
Skorecki, K. 72
Sloterdijk, P. 29
Spriewald, B. 45
Steinhoff, J. 111
Stock, K. 111
Stracke, S. 78, 79
Strutz, F. 43, 54, 60, 90
Sunder-Plassmann, G. 88
Suwelack, B. 36, 50

T

Thaiss, F. 25, 73
Titze, J. 39
Titze, S. I. 59, 76, 109

V

van der Giet, M. 109
Veelken, R. 90
Vielhauer, V. 109
Volk, H. D. 25
Vonend, O. 32
Vychytil, A. 89

W

Wagner, A. D. 52
Wagner, C. A. 58, 62
Wagner, K. 101

Walz, G. 112
Wanner, C. 33, 61, 66, 84, 100
Warth, R. 58
Weber, L. T. 102
Weber, M. 104
Wehling, M. 104
Weidemann, A. 97
Weiner, S. M. 82
Weinreich, T. 26, 34, 70, 90
Welker, H.-W. 96
Wenger, R. H. 98
Wenzel, U. 32, 58, 102, 103
Wiesener, M. 86, 98
Wiese, P. 92
Winkler, K. 93
Witzgall, R. 90, 113
Witzke, O. 50, 97
Wolf, G. B. 70
Wrenger, E. 58
Wright, E. M. 41
Wüthrich, R. P. 98, 112

Z

Zeier, M. 111
Zeisberg, M. 58, 81
Zidek, W. 77, 114

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Alscher, Mark Dominik, Prof. Dr., Robert-Bosch-Krankenhaus, Zentrum für Innere Medizin IV, Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie, Auerbachstr. 110, 70376 Stuttgart

Amann, Kerstin, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Institut für Nephropathologie, Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

Anders, Hans-Joachim, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Nephrologisches Zentrum, Klinische Biochemie, Ziemssenstr. 1, 80336 München

Anker, Stefan, Prof. Dr. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Applied Cachexia Research, Dept. Of Cardiology, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Babel, Nina, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Bach, Dieter, Prof. Dr., Helios Klinikum Krefeld, Medizinische Klinik III, Lutherplatz 40, 47805 Krefeld

Bachmann, Sebastian, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Institut für Vegetative Anatomie, Philippstr. 12, 10117 Berlin

Backus, Gangolf, Dipl.-Ing., Dialysezentrum Karlstraße, Karlstr. 17-19, 40210 Düsseldorf

Bahner, Udo, Prof. Dr., Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation, Hans-Brandmann-Weg 1, 97080 Würzburg

Bajema, Ingeborg M., Prof. Dr., Leiden University Medical Center, Department of Pathology, P.O. Box 9600, 2300 RC Leiden/NL

Banas, Bernhard, Prof. Dr., Universität Regensburg, Universitätsklinikum, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Transplantationszentrum, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

Becker, Jan Ulrich, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Pathologie, Nephropathologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30623 Hannover

Benzing, Thomas, Prof. Dr., Universität zu Köln, Universitätsklinikum Köln, Innere Medizin II und Zentrum für Molekulare Medizin, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Birk, Horst-Walter, PD Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Gießen, Zentrum für Innere Medizin, Nephrologie, Klinikstr. 36, 35392 Gießen

Bitzer, Markus, Dr., University of Michigan, Medical School, Internal Medicine, Nephrology, 1150 W. Medical Center Dr., 1552 MSRB II, Ann Arbor/USA

Bleich, Markus, Prof. Dr., Christian-Albrechts-Universität Kiel, Physiologisches Institut, Olshausenstr. 40, 24098 Kiel

Böhler, Joachim, Prof. Dr., Dr. Klaus-Ketzler-Zentrum, Deutsche Klinik für Diagnostik, Fachbereich Nephrologie, Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Böhmig, Georg A., ao. Univ.-Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Boor, Peter, Ass. Prof. Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Institut für Pathologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Brandenburg, Vincent, PD Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik I, Kardiologie, Pneumologie und Angiologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Brandes, Ralf P., Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Institut für Kardiovaskuläre Physiologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt a. M.

Braun, Claudia, Dr., Dialysezentrum „Am Reichstag“, Reinhardtstr. 39, 10117 Berlin

Brunkhorst, Reinhard, Prof. Dr., Klinikum Hannover-Oststadt, KfH-Nierenzentrum, Podbielskistr. 380, 30659 Hannover

Budde, Klemens, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Burckhardt, Gerhard, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Vegetative Physiologie und Pathophysiologie, Humboldtallee 23, 37075 Göttingen

Burst, Volker, PD Dr., Universität zu Köln, Universitätsklinikum, Klinik II für Innere Medizin, Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Bushell, Andrew, Dr., University of Oxford, Nuffield Department of Surgical Sciences, John Radcliffe Hospital, Headington, Oxford/UK

Cohen, Clemens D., Prof. Dr., Städtisches Klinikum München GmbH, Klinikum Harlaching, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen und Klinische Immunologie, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München

Darius, Harald, Prof. Dr., Vivantes Klinikum Neukölln, I. Medizinische Klinik, Netzwerk für Gesundheit, Rudower Str. 48, 12313 Berlin

Daschner, Michael, Dr., Nephrologische Gemeinschaftspraxis, Trierer Str. 40, 66111 Saarbrücken

de Groot, Kirsten, Prof. Dr., Klinikum Offenbach GmbH, Medizinische Klinik III, Starkenburgergring 66, 63069 Offenbach

Devuyst, Olivier, Prof. Dr., Universität Zürich, Institut für Physiologie, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich/CH

Dikic, Ivan, Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Institut für Biochemie II, Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt a. M.

Dötsch, Jörg, Prof. Dr., Universitätsklinikum Köln, Klinik und Poliklinik für Allgemeine Kinderheilkunde, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Dragun, Duska, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Drechsler, Christiane, PD Dr., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie, Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Eckardt, Kai-Uwe, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Ehling, Josef, Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Department of Experimental Molecular Imaging, Helmholtz Institute for Biomedical Engineering, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Erley, Christiane, Prof. Dr., St. Joseph Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Schwerpunkt Nephrologie und Dialyse, Hypertensiologie, Internistische Intensivmedizin, Wüsthoffstr. 15, 12101 Berlin

Fändrich, Fred, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Angewandte Zelltherapie, Arnold-Heller-Str. 7, 24105 Kiel

Fischereder, Michael, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Klinikum Großhadern, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Transplantationszentrum, Marchioninstr.15, 81377 München

Fliser, Danilo, Prof. Dr., Universität des Saarlandes, Klinik für Innere Medizin IV, Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Kirrberger Str. 1, 66424 Homburg/Saar

Floege, Jürgen, Prof. Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Frank, Helga, Prof. Dr., Klinikum Traunstein, Abteilung für Nephrologie und Rheumatologie, Cuno-Niggel-Str. 3, 83278 Traunstein

Frei, Ulrich, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Ärztlicher Direktor, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Fußhöller, Andreas, PD Dr., St. Clemens-Hospital Geldern, Klinik für Innere Medizin, Nephrologie, Clemensstraße, 47608 Geldern

Gabriëls, Gert, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Medizinische Klinik D, Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1, 48149 Münster

Galle, Jan C., Prof. Dr., Märkische Kliniken GmbH, Klinikum Lüdenscheid, Klinik für Nephrologie und Dialyseverfahren, Paulmannshöher Str. 15, 58515 Lüdenscheid

Geiger, Helmut, Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Girndt, Matthias, Prof. Dr., Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsklinikum, Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

Gollasch, Maik, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Goppelt-Strübe, Margarete, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Goßmann, Jan, Prof. Dr., Praxis und Dialyse Langen, Fachärzteezentrum, Röntgenstr. 6-8, 63225 Langen

Greif-Higer, Gertrud, Dr., Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Universitätsklinikum, Transplantationschirurgie, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Gretz, Norbert, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät Mannheim, Zentrum für Medizinische Forschung, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim

Gröne, Hermann-Josef, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Deutsches Krebsforschungszentrum, Zelluläre und Molekulare Pathologie, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

Gross, Oliver, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Grützmacher, Peter, Prof. Dr., AGAPLESION Markus-Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Nephrologie, Ginnheimer Landstr. 92, 60487 Frankfurt a. M.

Gulbins, Erich, Prof. Dr., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Institut für Molekularbiologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Haag-Weber, Marianne, Prof. Dr., KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., KfH-Nierenzentrum beim Klinikum St. Elisabeth, St.-Elisabeth-Str. 23, 94315 Straubing

Haase, Michael, PD Dr., Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsklinikum, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Haffner, Dieter, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Klinik für pädiatrische Nieren-, Leber- und Stoffwechselerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Hahn, Kai-Michael, Dr., Dialysezentrum Dr. Hahn, Dr. Vollgraf, Dr. Neuhäuser-Piduhn, Karl-Harr-Str. 1, 44263 Dortmund

Haller, Hermann, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Haubitz, Marion, Prof. Dr., Klinikum Fulda gAG, Medizinische Klinik III, Pacelliallee 4, 36043 Fulda

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Haufe, Christoph C., Dr., HELIOS Klinikum Erfurt, II. Medizinische Klinik, Abt. Nephrologie, Nordhäuser Str. 74, 99089 Erfurt

Hausberg, Martin, Prof. Dr., Städtisches Klinikum Karlsruhe, I. Medizinische Klinik, Moltkestr. 90, 76133 Karlsruhe

Hauser, Ingeborg A., Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Heemann, Uwe, Prof. Dr. Dr. h.c., Technische Universität München, Klinikum rechts der Isar, II. Medizinische Klinik, Nephrologie, Ismaninger Str. 22, 81675 München

Hertl, Michael, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Marburg, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Baldingerstraße, 35043 Marburg

Heyne, Nils, PD Dr., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Sektion für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Med. Klinik IV, Otfried-Müller-Str. 10, 72076 Tübingen

Hidas, Christine, Dr., Klinikum Darmstadt, Medizinische Klinik III, Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen, Grafenstr. 9, 64283 Darmstadt

Hilgers, Karl Friedrich, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Hoher, Berthold, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Center for Cardiovascular Research - Pharmakologie, Hessische Str. 3-4, 10115 Berlin

Höcherl, Klaus, Prof. Dr., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II, Institut für Physiologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Hohenstein, Bernd, Prof. Dr., Technische Universität Dresden, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Hollenbeck, Markus, Prof. Dr., Knappschaftskrankenhaus Bottrop, Klinik für Nephrologie und Rheumatologie, Osterfelder Str. 157, 46242 Bottrop

Hopfer, Helmut, Dr., Universitätsspital Basel, Institut für Pathologie, Schönbeinstr. 40, 4031 Basel/CH

Horn, Sabine, Univ.-Prof. Dr., Medizinische Universität Graz, Abteilung Nephrologie, Augenbruggerplatz 15, 8036 Graz/A

Hoyer, Joachim Dirk, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Zentrum Innere Medizin, Schwerpunkt Nephrologie, Baldingerstraße, 35033 Marburg

Hoyer, Peter F., Prof. Dr., Universitätsklinikum Essen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinik für pädiatrische Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Huber, Tobias B., Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Hugo, Christian, Prof. Dr., Technische Universität Dresden, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Hutchinson, James, Dr., Universität Regensburg, Universitätsklinikum, Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

Huwiler, Andrea, Prof. Dr., Universität Bern, Institut für Pharmakologie, Friedbühlstr. 49, 3010 Bern/CH

Jelkmann, Wolfgang, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, Institut für Physiologie, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Jörres, Achim, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik m S. Nephrologie und internistische Intensivmedizin, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Jung, Oliver, PD Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt a. M.

Kain, Renate, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Medizinische Universitätsklinik, Institut für Klinische Pathologie, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Keller, Frieder, Prof. Dr., Universitätsklinikum Ulm, Zentrum für Innere Medizin, Innere Medizin I, Sektion Nephrologie, Robert-Koch-Str. 8, 89070 Ulm

Keller, Till, Dr., Johann Wolfgang Goethe Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Kardiologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Ketteler, Markus, Prof. Dr., Klinikum Coburg gGmbH, Nephrologische Klinik, Ketschendorfer Str. 33, 96450 Coburg

Kettritz, Ralph, Prof. Dr., Experimental and Clinical Research Center, ECRC-Kooperation von MDC und Charité, Lindenberger Weg 80, 13125 Berlin

Kielstein, Jan T., Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str.1, 30625 Hannover

Kimmel, Martin, Dr., Robert-Bosch-Krankenhaus, Zentrum für Innere Medizin IV, Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie, Auerbachstr. 110, 70376 Stuttgart

Kleophas, Werner, PD Dr., Dialysezentrum Karlstraße, Bismarckstr. 101, 40210 Düsseldorf

Kliem, Volker, Prof. Dr., Nephrologisches Zentrum Niedersachsen, Innere Medizin, Am Vogelsang 105, 34346 Hann. Münden

Klingel, Reinhard, Prof. Dr., Apherese Forschungsinstitut GmbH, Stadtwaldgürtel 77, 50935 Köln

Köhler, Matthias, Prof. Dr., Ostseeklinik Damp, Zentrum für Nieren- und Bluthochdruckerkrankungen, Dialysestation, Seute-Deern-Ring 30, 24351 Damp

Kolloch, Rainer, PD Dr., Evangelisches Krankenhaus Bielefeld, Klinik für Innere Medizin, Kardiologie, Nephrologie und Diabetologie, Burgsteig 13, 33617 Bielefeld

Korbmacher, Christoph, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Institut für Zelluläre und Molekulare Physiologie, Waldstr. 6, 91054 Erlangen

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Köttgen, Anna, PD Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Innere Medizin IV, Nephrologie und Allgemeinmedizin, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Köttgen, Michael, Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Koziolok, Michael, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Krämer, Bernhard K., Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Universitätsklinikum Mannheim, V. Medizinische Klinik, Abteilung Nephrologie, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim

Krane, Vera, PD Dr., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie, Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Krause, Rolfdieter, Dr., KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., KfH-Nierenzentrum, Turmstr. 20 A, 10559 Berlin

Krautzig, Steffen, Dr., AWO Gesundheitsdienste gGmbH, Deister-Süntel-Klinik, Abteilung Nephrologie, Deisterallee 36, 31848 Bad Münder

Kribben, Andreas, Prof. Dr., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Kriz, Wilhelm, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät Mannheim, Anatomie und Entwicklungsbiologie, Ludolf-Krehl-Str. 13-17, 68167 Mannheim

Kroemer, Heyo K., Prof. Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Ressort Forschung und Lehre, Robert-Koch-Str. 42, 37075 Göttingen

Krönung, Gerhard, Prof. Dr., Deutsche Klinik für Diagnostik, Fachbereich Shuntchirurgie, Aukammallee 33, 65191 Wiesbaden

Krüger, Thilo, Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Kuhlmann, Martin K., Prof. Dr., Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Klinik für Innere Medizin, Nephrologie, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin

Kühn, Karlwilhelm, Prof. Dr., Im Sonnentag 5, 76229 Karlsruhe

Kühn, Wolfgang, Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Kunzendorf, Ulrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Schittenhelmstr. 12, 24105 Kiel

Kurt, Birgül, Dr. rer. nat., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II, Institut für Physiologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Kurts, Christian, Prof. Dr., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Medizinische Fakultät, Institut für Experimentelle Immunologie, Sigmund-Freud-Str. 25, 53105 Bonn

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Kurtz, Armin, Prof. Dr., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II, Institut für Physiologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Lameire, Norbert, Prof. Dr., University Hospital Ghent, Renal Division, 185 De Pintelaan, 9000 Gent/B

Lang, Florian, Prof. Dr., Eberhard Karls Universität Tübingen, Universitätsklinikum, Abteilung für Physiologie I, Gmelinstr. 5, 72074 Tübingen

Liefeldt, Lutz, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Lindner, Tom H., Prof. Dr., Universitätsklinikum Leipzig A. ö. R., Department für Innere Medizin, Klinik und Poliklinik für Endokrinologie und Nephrologie, Liebigstr. 22, 04103 Leipzig

Lonnemann, Gerhard, Prof. Dr., Gemeinschaftspraxis für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Eickenhof 15, 30851 Langenhagen

Lückerath, Hedi, TÜV Süd, Ridlerstr. 65, 80339 München

Luft, Friedrich C., Prof. Dr., Experimental and Clinical Research Center, ECRC-Kooperation von MDC und Charité, Lindenberger Weg 80, 13125 Berlin

Lutz, Jens, Prof. Dr., Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, I. Medizinische Klinik und Poliklinik, Schwerpunkt Nephrologie, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Mack, Matthias, Prof. Dr., Universität Regensburg, Universitätsklinikum, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II, Nephrologie, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

Mann, Johannes, Prof. Dr., Ludwig-Maximilians-Universität München, Städtisches Krankenhaus München-Schwabing, 6. Medizinische Abteilung, Nieren und Hochdruckerkrankungen, Kölner Platz 1, 80804 München

Marti, Hans-Peter, Prof. Dr., Bürgerspital Solothurn, Innere Medizin, Schöngrünstr. 42, 4500 Solothurn/CH

Mayer, Gert, Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hypertensiologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Melk, Anette, Prof. Dr. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nieren-, Leber- und Stoffwechselerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Mertens, Peter Rene, Prof. Dr., Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsklinikum, Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Mettang, Thomas, Prof. Dr., Dr. Klaus-Ketzler-Zentrum, Deutsche Klinik für Diagnostik GmbH, Fachbereich Nephrologie, Aukammallee 33, 65191 Wiesbaden

Meyer, Tobias N., PD Dr., Asklepios Klinik Barmbek, Klinik für Nephrologie, Diabetologie, Dialyse, Rübenkamp 220, 22291 Hamburg

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Mihatsch, Michael J., Prof. Dr., Universitätsspital Basel, Institut für Pathologie, Schönbeinstr. 40, 4031 Basel/CH

Moch, Holger, Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Institut für Klinische Pathologie, Schmelzbergstr. 12, 8091 Zürich/CH

Mohaupt, Markus G., Prof. Dr., Universitätsklinik Bern, Inselspital, Nephrologie/Hypertonie, Freiburgstr., 3010 Bern/CH

Mohebbi, Nilufar, Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Physiologisches Institut, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich/CH

Möller, Marcus Johannes, Prof. Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Mönch, Kerstin, Deutsche Stiftung Organtransplantation, Haifa-Allee 2, 55128 Mainz

Morath, Christian, PD Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Müller, Gerhard Anton, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Nagel, Eckhard, Prof. Dr. Dr. Dr. h.c., Universität Bayreuth, Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften, Prieserstr. 2, 95444 Bayreuth

Nashan, Björn, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hepatobiliäre Chirurgie und Transplantationschirurgie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Navis, Gerjan J., Prof. Dr., University of Groningen, Faculty of Medical Sciences, Internal Medicine-Nephrology, Hanzeplein 1, 9713 GZ Groningen/NL

Neumayer, Hans-Hellmut, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Nolte, Christa, Schweizerisches Lebendspenderregister, Universitätsspital Basel, Petersgraben 4, 4031 Basel/CH

Obermüller, Nicholas, PD Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik III, Nephrologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Oh, Jun, PD Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Panzer, Ulf, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Pasch, Andreas, PD Dr., Inselspital Bern, Universitätsklinik für Nephrologie und Hypertonie, Freiburgstr. 15, 3010 Bern/CH

Patschan, Daniel, PD Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Paul, Martin, Prof. Dr., Maastricht University, Faculty of Health, Medicine and Life Science, P.O. Box 616, 6200 MD Maastricht/NL

Pavenstädt, Hermann Josef, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Medizinische Klinik D, Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1, 48149 Münster

Petersen, Sylvia, Dr., Dialysepraxis Zehlendorf, Fischerhüttenweg 111, 14163 Berlin

Pfeilschifter, Josef M., Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Pharmazentrum Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Pirklbauer, Markus, Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hypertensiologie, Anichstr. 35, 6020 Innsbruck/A

Plum, Jörg, Prof. Dr., Klinikum Kassel GmbH, Medizinische Klinik III, Abteilung Nephrologie, Mönchebergstr. 41-43, 34125 Kassel

Pommer, Wolfgang, Prof. Dr., Vivantes Humboldt-Klinikum, Innere Medizin III, Nephrologie, Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

Porubsky, Stefan, Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Universitätsklinikum Mannheim, Institut für Pathologie, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim

Radeke, Heinfried H., Prof. Dr. sc., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Pharmazentrum, Immunpharmakologie, Theodor Stern Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Radermacher, Jörg, Prof. Dr., Johannes Wesling Klinikum, Zentrum für Innere Medizin, Schwerpunkt Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Hans-Nolte-Str. 1, 32429 Minden

Regele, Heinz, Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Institut für Pathologie, Müllerstr. 44, 6020 Innsbruck/A

Reinke, Petra, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Riegel, Werner, Prof. Dr., Klinikum Darmstadt, Medizinische Klinik III, Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen, Grafenstr. 9, 64283 Darmstadt

Ritz, Eberhard, Prof. Dr. Dr. h.c., Nierenzentrum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Rosenbaum, Atalia, German-Israeli Foundation for Scientific Research, and Development, Director, P.O. Box 7008, 91070 Jerusalem/IL

Rosenberger, Christian, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte, Innere Medizin mit Schwerpunkt Nephrologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Rosenkranz, Alexander R., Prof. Dr., Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hämodialyse, Auenbruggerplatz 27, 8036 Graz/A

Rump, Lars Christian, Prof. Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum, Klinik für Nephrologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Rupprecht, Harald, Prof. Dr., Klinikum Bayreuth GmbH, Medizinische Klinik V, Nephrologie, Rheumatologie, Angiologie, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Schaefer, Liliana, Prof. Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Institut für Allgemeine Pharmakologie und Toxikologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Schäfer, Franz, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Schäffner, Elke, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Schaub, Stefan, PD Dr., Universitätsspital Basel, Klinik für Nephrologie und Transplantationsimmunologie, Petersgraben 4, 4031 Basel/CH

Scherhag, Nicole, Auf dem Gewölb 36, 55291 Saulheim

Schiffer, Mario, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Schilcher, Gernot, Dr., Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik für Innere Medizin, Klinische Abteilung für Nephrologie und Hämodialyse, Auenbruggerplatz 27, 8036 Graz/A

Schindler, Ralf, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Internistische Intensivmedizin und Nephrologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Schlatter, Eberhard, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Medizinische Klinik D, Experimentelle Nephrologie, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A 14, 48149 Münster

Schlieper, Georg, PD Dr., Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik II, Nephrologie und Klinische Immunologie, Pauwelsstr. 30, 52074 Aachen

Schlingmann, Karl Peter, Dr., Universitätsklinikum Münster, Klinik für Allgemeine Pädiatrie, Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

Schmieder, Roland E., Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Schödel, Johannes, Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Schultheiss, Tom, Prof. Dr., Technion - Israel Institute of Technology, The Ruth and Bruce Faculty of Medicine, Department of Anatomy and Cell Biology, Efron St., P.O.B. 9649 Bat Galim, 31096 Haifa/IL

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Schütze, Hinner, Prof. Dr., BRP Rechtsanwälte und Notare, Königstr. 28, 70173 Stuttgart

Schwarting, Andreas, Prof. Dr., Sana Rheumazentrum Rheinland Pfalz AG,

Kaiser-Wilhelm-Str. 9-11, 55543 Bad Kreuznach

Schwarz, Anke, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere

Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1,

30625 Hannover

Schweda, Frank, Prof. Dr., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II,

Institut für Physiologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Schwenger, Vedat, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät,

Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Segeer, Stephan, Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Klinik für

Nephrologie, Rämistr. 100, 8091 Zürich/CH

Sellin, Lorenz, Prof. Dr., Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsklinikum,

Klinik für Nephrologie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf

Shin, In-Hee, Dr., Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Klinik für Nephrologie,

Landsberger Allee 49, 10249 Berlin

Skorecki, Karl, Prof. Dr., Medical & Research Development Office, Rambam Health Care

Campus, P.O.B 9602, 31096 Haifa/IL

Sprewald, Bernd, PD Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,

Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 3, Rheumatologie und Immunologie,

Krankenhausstr. 12, 91054 Erlangen

Steinhoff, Jürgen, Prof. Dr., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck,

Medizinische Klinik I, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

Stock, Konrad, Dr., Technische Universität München, Klinikum rechts der Isar,

II. Medizinische Klinik, Nephrologie, Ismaninger Str. 22, 81675 München

Stracke, Sylvia, PD Dr., Universitätsmedizin Greifswald, Universitätsklinikum, Klinik und

Poliklinik für Innere Medizin A, Abteilung Nephrologie, Friedrich-Loeffler-Str. 23a,

17487 Greifswald

Strutz, Frank, Prof. Dr., Dr. Klaus-Ketzler-Zentrum, Deutsche Klinik für Diagnostik,

Fachbereich Nephrologie, Von-Leyden-Straße 23, 65191 Wiesbaden

Sunder-Plassmann, Gere, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für

Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse,

Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Suwelack, Barbara, Prof. Dr., Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Medizinische

Klinik D, Allg. Innere Medizin sowie Nieren- und Hochdruckkrankheiten und

Rheumatologie, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1, 48149 Münster

Thaiss, Friedrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische

Klinik, Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, Martinistr. 52,

20246 Hamburg

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Titze, Jens, Prof. Dr., Vanderbilt University School of Medicine, Division of Clinical

Pharmacology, D-3100, Medical Center North, 37232 Nashville/USA

Titze, Stephanie I., Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätskli-

nikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18,

91054 Erlangen

van der Giet, Markus, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus

Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30,

12203 Berlin

Veelken, Roland, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg,

Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie,

Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Vielhauer, Volker, PD Dr., Klinikum der Universität München, Medizinische Klinik und

Poliklinik IV, Nephrologisches Zentrum, Ziemssenstr. 1, 80336 München

Volk, Hans-Dieter, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Charité Mitte,

Institut für Medizinische Immunologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Vonend, Oliver, PD Dr., KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.,

KfH-Nierenzentrum, Klaus-Ketzler-Zentrum, von-Leyden-Straße 23, 65191 Wiesbaden

Vychytil, Andreas, Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Universitäts-Klinik III,

Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien/A

Wagner, Annette D., Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Zentrum für Innere

Medizin, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Carl-Neuberg-Str. 1,

30625 Hannover

Wagner, Carsten A., Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich,

Physiologisches Institut, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich/CH

Wagner, Karl, PD Dr., Asklepios Klinik Barmbek, Klinik für Nephrologie, Diabetologie,

Dialyse, Rübenkamp 220, 22291 Hamburg

Walz, Gerd, Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum,

Medizinische Klinik IV/ Abteilung Nephrologie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Wanner, Christoph, Prof. Dr., Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg,

Universitätsklinikum, Medizinische Klinik und Poliklinik I, Abteilung für Nephrologie,

Oberdürrbacherstr. 6, 97080 Würzburg

Warth, Richard, Prof. Dr. med., Universität Regensburg, Klinik für Innere Medizin II,

Institut für Physiologie/Nephrologie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Weber, Lutz Thorsten, PD Dr., Universitätsklinikum Köln, Klinik und Poliklinik für

Kinder- und Jugendmedizin, Pädiatrische Nephrologie, Kerpener Str. 62, 50937 Köln

Weber, Manfred, Prof. Dr., Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Krankenhaus Merheim,

Medizinische Klinik I, Ostmerheimer Str. 200, 51109 Köln

Wehling, Martin, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät

Mannheim, Institut für Klinische Pharmakologie, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim

Anschriften der Vorsitzenden und Referenten

Weidemann, Alexander, Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Weinreich, Thomas, Dr., Nephrologisches Zentrum Villingen-Schwenningen, Nephrol. Zentrum - Dialyseinstitut, Albert-Schweitzerstr. 6, 78054 Villingen-Schwenningen

Welker, Martin-Walter, PD Dr., Johann Wolfgang Goethe-Universität, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik I, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M.

Wenger, Roland H., Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Institut für Physiologie, Winterthurer Str. 190, 8057 Zürich/CH

Wenzel, Ulrich, Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Wiese, Patrick, Dr., Zweibrückenstr. 655, 84028 Landshut

Wiesener, Michael, Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Universitätsklinikum, Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Winkler, Karl, Prof. Dr., Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Universitätsklinikum, Abteilung Klinische Chemie, Hugstetter Str. 55, 79106 Freiburg

Witzgall, Ralph, Prof. Dr., Universität Regensburg, Institut für Molekulare und Zelluläre Anatomie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

Witzke, Oliver, Prof. Dr., Universität Duisburg-Essen, Universitätsklinikum Essen, Klinik für Nephrologie, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Wolf, Gunter B., Prof. Dr., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Innere Medizin III, Abteilung für Nephrologie, Erlanger Allee 101, 07747 Jena

Wrenger, Eike, Dr., Gemeinschaftspraxis für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Eickenhof 15, 30851 Langenhagen

Wright, Ernest M., Prof. Dr., UCLA University, David Geffen School of Medicine, Department of Physiology, 10833 Le Conte Avenue, Los Angeles/USA

Wüthrich, Rudolf P., Prof. Dr., Universität Zürich, UniversitätsSpital Zürich, Klinik für Nephrologie, Rämistr. 100, 8091 Zürich/CH

Zeier, Martin, Prof. Dr., Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Medizinische Fakultät, Medizinische Klinik I, Sektion Nephrologie, Im Neuenheimer Feld 162, 69120 Heidelberg

Zeisberg, Michael, Prof. Dr., Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsmedizin, Abteilung Nephrologie und Rheumatologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen

Zidek, Walter, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Medizinische Klinik IV, Klinik für Nephrologie, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

Offenlegung der Unterstützung

der 5. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5):

Firma	Umfang	Bedingungen
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	68.800,00 €	Standfläche, Symposium, Abstract-USB-Stick, TN-Ausweis, Unterstützung Vorsymposium, Anzeigen, APP
Amgen GmbH	90.800,00 €	Standfläche, Symposien, Landyards, Anzeige, Unterstützung Vorsymposium
Astellas Pharma GmbH	58.400,00 €	Standfläche, Symposium, Anzeige
Baxter Deutschland GmbH	20.820,00 €	Standfläche, Symposium
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	6.300,00 €	Standfläche
Fresenius Biotech GmbH	1.000,00 €	Unterstützung Vorsymposium
Novartis Pharma GmbH	40.200,00 €	Standfläche, Symposium
Otsuka Pharma GmbH	31.400,00 €	Standfläche, Symposium, Anzeigen
Roche Pharma AG	51.700,00 €	Standfläche, Symposium, Anzeige, Hans-U.-Zollinger-Forschungspreis
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	58.500,00 €	Standfläche, Symposium, Unterstützung Vorsymposium

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Prof. Dr. H. Geiger (Kongresspräsident)
Prof. Dr. J. M. Pfeilschifter (Kongresspräsident)
PD Dr. O. Jung (Tagungssekretär)
Prof. Dr. J. Floege (Programmkoordinator)
Prof. Dr. K. Amann (Programmkoordinatorin)

Gestaltung/Layout:

Aey Congresse GmbH (Veranstalter)

Druck:

agit-druck GmbH

Änderungen vorbehalten!

Bildernachweis:

US 1 Berlin Partner / FTB-Werbefotografie
S. 179 Aey Congresse GmbH; http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/d/d8/AquaDom_von_Oben.jpg/819px-AquaDom_von_Oben.jpg
S. 180 Klaus Bädicker, Berlin
S. 182 Berlin Partner / FTB-Werbefotografie
S. 183 http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/91/Zille_vorichte.png
S. 184 Michael Lindner, Berlin

Anzeigen:

US 2 Astellas Pharma GmbH*
US 3 AbbVie GmbH & Co. KG*
US 4 Fresenius Medical Care GmbH
S. 19 Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH
S. 49 Amgen GmbH*
S. 55 Sanofi-Aventis Deutschland GmbH*
S. 57 Otsuka Pharma GmbH*
S. 67 Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH
S. 71 Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH
S. 87 Alexion Pharma Germany GmbH
S. 91 W. L. Gore & Associates GmbH

Stand bei Drucklegung: Für Programmänderungen, Verschiebungen und Ausfälle von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen.

* Transparenzvorgabe: Den Umfang und die Bedingungen der (jeweiligen) Unterstützung entnehmen Sie bitte der Seite 223.



Ganzheitliches sHPT-Management: Der Patient im Mittelpunkt

AbbVie Satelliten-Symposium im Rahmen des DGfN-Kongresses 2013

7. Oktober, 13.00 Uhr – 14.00 Uhr, ECC Raum 2/3



Vorsitz:

- o Prof. Michael Fischereeder,
Ludwig-Maximilians-Universität, München
- o Prof. Christoph Wanner,
Julius-Maximilians-Universität, Würzburg

Referenten:

- o PD Dr. med Tobias Meyer,
Asklepios Klinik, Hamburg
- o Nicole Scherhag,
Bundesverband Niere, Mainz

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!

HighVolumeHDF

Erst das Versprechen. Jetzt der Beweis.

*„Weil ich möchte,
dass meine Patienten
länger und besser
leben.“*



Kardioprotektive Hämodialyse **SPOT**



Sprechen Sie mit uns über die neue Studie¹ zur HighVolumeHDF:

- Signifikante Reduktion des Gesamt-Mortalitätsrisikos um 30 %
- 33 % geringeres kardiovaskuläres Mortalitätsrisiko
- Signifikante Verringerung intradialytischer hypotensiver Episoden um 28 %
- Signifikante Reduktion der Gesamt-Hospitalisierungsrate um 22 %

Interessiert ? Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns unter www.HighVolumeHDF.com



**FRESENIUS
MEDICAL CARE**